

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 45/0435/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	16.11.2017
		Verfasser:	FB 45/110
Haushaltsplanentwurf 2018 einschl. Finanzplanung bis 2021			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
05.12.2017	Kinder- und Jugendausschuss	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt ausschließlich der Personalaufwendungen die Teilergebnispläne der Produkte 050203 sowie 060101, 060201 und 060301 entsprechend dem Haushaltsplanentwurf 2018 mit der mittelfristigen Finanzplanung bis 2021 inklusive der Veränderungsnachweisung sowie den in der Sitzung beschlossenen Einzelveränderungen und beauftragt die Verwaltung, die Beratungsergebnisse in die Teilfinanzplanung zu übertragen.

Der Kinder- und Jugendausschuss beschließt darüber hinaus die Produktblätter, die im Teilfinanzplan 2018 veranschlagten Investitionen sowie deren mittelfristige Finanzplanung bis 2021 inklusive der Veränderungsnachweisung und den beschlossenen Einzelveränderungen.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

Investive Auswirkungen	Ansatz 2017	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017	Ansatz 2018 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2017	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017	Ansatz 2018 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Finanzielle Auswirkungen ergeben sich aus den Beschlüssen des Kinder- und Jugendausschusses.

Erläuterungen:

Der Haushaltsplanentwurf 2018 einschließlich des Finanzplanes bis 2021 wurde am 18.10.2017 in den Rat eingebracht. Die den Jugendbereich betreffenden Beratungsunterlagen sind beigefügt.

Seitens des Kinder- und Jugendausschusses sind die Produkte

050203	Unterhaltsvorschuss
060101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
060201	Förderung von Kinder- und Jugendarbeit
060301	Hilfe für junge Menschen und ihre Familien

zu beraten.

Die Bezirksvertretungen befassen sich mit dem Haushaltsentwurf 2018 zwischen dem 29.11. und dem 20.12.2017. Die Jugendhilfe betreffenden Beschlüsse werden, soweit gefasst, nachgereicht.

Die Veränderungsnachweisungen zur Ergebnisplanung und Investitionsplanung wird ebenfalls nachgereicht.

Ferner sind beigefügt eine Auflistung der inzwischen eingegangenen Anträge freier Träger, welche die haushälterischen Auswirkungen und Einschätzung der Verwaltung aus fachlicher und betriebswirtschaftlicher Sicht beinhaltet, sowie die jeweiligen Anträge der freien Träger selbst.

Losgelöst hiervon haben die fachliche und die betriebswirtschaftliche Prüfung der Anträge folgende Ergebnisse hervorgebracht:

1. Fachliche Einschätzung
Aus fachlicher Sicht können alle Anträge nachvollzogen werden.
2. Betriebswirtschaftliche Prüfung
Aufgrund der Geringfügigkeit der Preissteigerung im Sachkostenbereich auf Basis des Verbraucherpreisindex des Statistischen Bundesamtes (Durchschnitt 2012-2016: 1,02 %) wurde in der betriebswirtschaftlichen Prüfung die prozentuale Abweichung der Tarifentwicklung TVöD zur Erhöhung der Betriebskostenzuschüsse nach Leistungsvereinbarung (2012-2017) zugrunde gelegt, auch vor dem Hintergrund, dass in den gezahlten Betriebskostenzuschüssen bereits Sachkostenanteile enthalten sind. Nach dieser Berechnungsgrundlage konnte bis auf folgende Anträge alle nachvollzogen werden.

Für folgende Anträge ist dies nur anteilig der Fall:

- Nr. 1: AGOT für:
 - o OT St. Hubertus/Maria im Tann
 - o KOT "Space" Walheim
- Nr. 2: DKSB – Abenteuerspielplatz „Kirschbäumchen“
- Nr. 5: Knutschfleck
- Nr. 6: Freizelt- und Erholungsverein Walheim

- Nr. 9: SKF – Projekt Robert-Koch-Straße (Pädagogenstelle)
- Nr. 19: VAMV – Beratungsstelle
- Nr. 22: SKF – Guter Start ins Leben

Zu näheren Auskünften steht die Verwaltung in der Sitzung zur Verfügung.

Anlage/n:

Haushaltsplanentwurf 2018 ff. mit

- Ergebnisplanung
- Konsumtiver Finanzplanung
- Investitionsplanung
- §14-Liste

Produktblätter **(im Nachversand!)**

Veränderungsnachweisung **(im Nachversand!)**

Auflistung der Anträge freier Träger

Anträge

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	52310000 - Erstattungen an das Land	347.600	372.500	24.900	372.500	24.900	372.500	24.900	372.500	24.900
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	52510000 - Unterhaltung von Fahrzeugen	300	0	-300	0	-300	0	-300	0	-300
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	53310000 - Soz Lstgen a natürl Pers außerh v Einric	8.397.800	6.435.000	-1.962.800	6.435.000	-1.962.800	6.435.000	-1.962.800	6.435.000	-1.962.800
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	54130000 - Aufwend f Aus- u Fortbildung, Umschulung	1.500	2.000	500	2.000	500	2.000	500	2.000	500
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	54140000 - Aufwendungen für übernommene Reisekosten	400	400	0	400	0	400	0	400	0
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	54290000 - Son Aufw f d Inanspruchnahm v Recht u Dste	5.000	7.000	2.000	7.000	2.000	7.000	2.000	7.000	2.000
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	54310000 - Geschäftsaufwendungen	3.400	3.700	300	3.700	300	3.700	300	3.700	300
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	42120000 - Übergl Unterhalanspr ge bürgl-rechtl Unthaltverpfl	-744.800	-744.800	0	-744.800	0	-744.800	0	-744.800	0
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	42150000 - Rückzahlung gewährter Hilfe	-112.500	-112.500	0	-112.500	0	-112.500	0	-112.500	0
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	44810000 - Erstattungen vom Land	-3.866.400	-4.504.500	-638.100	-4.504.500	-638.100	-4.504.500	-638.100	-4.504.500	-638.100
1-060101-200-7 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1-060101-400-9 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	300	400	0	300	0	300	0	300	0
1-060101-600-2 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	52540000 - Unterhaltung von BGA	34.500	34.500	0	30.500	0	30.500	0	30.500	0
1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	52560000 - Aufwendungen für Festwerte	538.500	772.000	0	835.400	218.400	437.000	10.000	437.000	10.000
1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	57300000 - AfA auf unbewegl AV	66.300	63.600	0	64.400	0	62.400	0	62.400	0
1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	64.900	80.400	0	97.200	0	106.300	0	106.300	0

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	53180010 - Auflösung ARAP	562.300	0	-712.300	0	-768.300	0	-678.500	0	-678.500
1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	54220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.880.700	1.545.400	-790.600	2.282.200	-53.800	2.646.200	310.200	2.534.600	198.600
1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-34.800	-42.700	0	-41.200	0	-39.600	0	-39.600	0
1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	41610001 - Auflösung v erhaltenen Anzahlg SoPo Zuwendungen	0	-31.500	-31.500	0	0	0	0	0	0
1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	42910010 - Auflösung PRAP	-410.100	0	410.100	0	410.100	0	345.800	0	345.800
1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	45710000 - Auflösung von sonstigen Sopo	-1.200	-1.100	0	-900	0	-900	0	-900	0
1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	45811000 - Erträge aus Anpassungen von Festwerten	-85.000	-172.500	0	-85.000	0	-85.000	0	-85.000	0
1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	45831000 - Auflösung v erhaltenen Anzahlungen	-141.700	0	151.200	0	0	0	0	0	0
4-060101-801-8 - Pflege- und Unterhaltungsaufwand	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	275.000	275.000	0	275.000	0	275.000	0	275.000	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	52510000 - Unterhaltung von Fahrzeugen	200	200	0	200	0	200	0	200	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	52540000 - Unterhaltung von BGA	600	600	0	600	0	600	0	600	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	52560000 - Aufwendungen für Festwerte	22.400	16.000	-6.400	16.000	-6.400	0	0	0	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	78.000	78.000	0	78.000	0	78.000	0	78.000	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	12.000	12.000	0	11.000	0	10.500	0	10.500	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	57300000 - AfA auf unbewegl AV	31.200	31.100	0	29.600	0	28.100	0	28.100	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	600	600	0	500	0	100	0	100	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	57640000 - AfA auf geringwertige Wirtschaftsgüter	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	53180010 - Auflösung ARAP	0	501.000	501.000	908.600	908.600	1.013.000	1.013.000	994.700	994.700
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	4.500	4.500	0	4.500	0	4.500	0	4.500	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	54130000 - Aufwend f Aus- u Fortbildung, Umschulung	151.000	151.000	0	151.000	0	151.000	0	151.000	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	54140000 - Aufwendungen für übernommene Reisekosten	7.400	9.100	1.700	9.100	1.700	9.100	1.700	9.100	1.700
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	54170000 - Dienst-u Schutzkl,pers Ausrüstungsgeg	17.000	17.800	0	17.800	0	17.800	0	17.800	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	54290000 - Son Aufw f d Inanspruchnahm v Recht u Dste	500	500	0	500	0	500	0	500	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	54310000 - Geschäftsaufwendungen	38.500	38.500	0	38.500	0	38.500	0	38.500	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	54410000 - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	69.000	74.000	1.700	76.300	300	80.100	300	84.100	4.300
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	41300000 - Allgemeine Zuweisungen vom Bund	0	-86.400	-86.400	-103.900	-103.900	-93.600	-93.600	-116.300	-116.300
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-16.900	-17.200	0	-16.400	0	-14.900	0	-14.900	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	42190000 - Sonstige Ersatzleistungen	-5.000	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	42910010 - Auflösung PRAP	0	-306.900	-306.900	-404.200	-404.200	-454.200	-454.200	-423.100	-423.100
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	44610000 - So privat L-entgelt	-4.700	-4.700	0	-4.700	0	-4.700	0	-4.700	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	44870000 - Erstattungen von privaten Unternehmen	-500	-500	0	-500	0	-500	0	-500	0
4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	37.862.200	40.559.600	-412.700	43.419.600	926.100	43.936.800	1.311.100	44.621.500	1.995.800
4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	54750000 - Wertveränderungen zu Forderungen	35.000	35.000	0	35.000	0	35.000	0	35.000	0
4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	54751111 - tatsächliche Ausbuchung der Forderung	35.000	35.000	0	35.000	0	35.000	0	35.000	0

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	58110000 - Aufwend aus intern Leistungsbeziehungen	23.800	23.800	0	23.800	0	23.800	0	23.800	0
4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	41410000 - Zuweisungen vom Land	-29.325.500	-20.776.200	10.962.800	-22.689.900	10.734.700	-23.160.700	10.765.300	-23.508.300	10.417.700
4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	41410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-11.016.900	-11.016.900	-11.277.300	-11.277.300	-11.446.500	-11.446.500	-11.618.200	-11.618.200
4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	43210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-8.500.000	-8.912.500	-412.500	-9.079.100	-579.100	-9.128.900	-628.900	-9.132.300	-632.300
4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	44870000 - Erstattungen von privaten Unternehmen	-151.600	-186.500	-26.800	-197.300	-26.800	-204.300	-26.800	-204.300	-26.800
4-060101-903-5 - Beih f. Bau, Einr., Modern. von Kitas	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	13.100	13.100	0	8.500	0	8.500	0	8.500	0
4-060101-904-3 - Zusch f U3-Baumaßn. freier Träger	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	206.300	197.500	0	178.000	0	179.100	0	160.600	-18.500
4-060101-905-1 - Zusch f U3-Einr.-Maßn. freier Träger	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	153.800	123.100	0	34.600	0	20.700	0	20.700	0
4-060101-906-8 - Zuschuss f Sozialpädiatrisches Zentrum	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	12.500	12.500	0	12.500	0	12.500	0	12.500	0
4-060101-910-7 - Maßn. im Rahmen der AGS	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	30.000	30.000	0	30.000	0	30.000	0	30.000	0
4-060101-913-1 - Transportkosten	54290000 - Son Aufw f d Inanspruchnahm v Recht u Dste	14.600	14.600	0	14.600	0	14.600	0	14.600	0
4-060101-914-8 - Familienzentren	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	230.000	189.400	-53.600	205.900	-50.100	216.500	-52.500	222.000	-47.000
4-060101-914-8 - Familienzentren	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4-060101-914-8 - Familienzentren	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	216.800	226.400	-3.400	235.900	-6.900	251.300	-4.500	266.400	10.600
4-060101-914-8 - Familienzentren	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-368.800	-387.800	7.000	-413.800	7.000	-439.800	7.000	-460.400	-13.600
4-060101-914-8 - Familienzentren	41610001 - Auflösung v erhaltenen Anzahllg SoPo Zuwendungen	0	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
4-060101-914-8 - Familienzentren	45831000 - Auflösung v erhaltenen Anzahlungen	-23.000	0	23.000	0	23.000	0	23.000	0	23.000

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060101-915-6 - Internationaler Kindergarten	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	10.000	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
4-060101-916-4 - Öffentlichkeitsarbeit	54310000 - Geschäftsaufwendungen	4.300	4.300	0	4.300	0	4.300	0	4.300	0
4-060101-917-2 - Projektmittel	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	6.000	6.000	0	6.000	0	6.000	0	6.000	0
4-060101-917-9 - Programm #Sprache Schlüssel zur Welt#	50190000 - Sonstige Beschäftigte	466.700	553.300	86.600	553.300	86.600	0	0	0	0
4-060101-917-9 - Programm #Sprache Schlüssel zur Welt#	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	10.600	23.000	12.400	23.000	12.400	0	0	0	0
4-060101-917-9 - Programm #Sprache Schlüssel zur Welt#	54310000 - Geschäftsaufwendungen	0	600	600	600	600	0	0	0	0
4-060101-917-9 - Programm #Sprache Schlüssel zur Welt#	41400000 - Zuweisungen vom Bund	-409.600	-22.600	387.000	-22.600	387.000	0	0	0	0
4-060101-917-9 - Programm #Sprache Schlüssel zur Welt#	41400010 - Personalkostenzuweisungen vom Bund	0	-468.400	-468.400	-468.400	-468.400	0	0	0	0
4-060101-917-9 - Programm #Sprache Schlüssel zur Welt#	41610001 - Auflösung v erhaltenen Anzahlg SoPo Zuwendungen	0	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	0	0	0
4-060101-917-9 - Programm #Sprache Schlüssel zur Welt#	45831000 - Auflösung v erhaltenen Anzahlungen	-22.400	0	22.400	0	22.400	0	0	0	0
4-060101-918-9 - Tagespflege	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4-060101-918-9 - Tagespflege	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	400.000	400.000	0	400.000	0	400.000	0	400.000	0
4-060101-918-9 - Tagespflege	53310000 - Soz Lstgen a natürl Pers außerh v Einric	5.480.400	5.450.400	-30.000	5.450.400	-30.000	5.450.400	-30.000	5.450.400	-30.000
4-060101-918-9 - Tagespflege	54750000 - Wertveränderungen zu Forderungen	500	500	0	500	0	500	0	500	0
4-060101-918-9 - Tagespflege	54751111 - tatsächliche Ausbuchung der Forderung	500	500	0	500	0	500	0	500	0
4-060101-918-9 - Tagespflege	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-546.700	-546.700	0	-546.700	0	-546.700	0	-546.700	0
4-060101-918-9 - Tagespflege	43210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-1.230.900	-1.400.000	-169.100	-1.400.000	-169.100	-1.400.000	-169.100	-1.400.000	-169.100

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060101-918-9 - Tagespflege	44880000 - Erstattungen von übrigen Bereichen	-1.000	-1.000	0	-1.000	0	-1.000	0	-1.000	0
4-060101-919-5 - Progr. #Frühe Bildung: gleiche Chancen#	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	200.000	200.000	0	200.000	0	200.000	0	200.000	0
4-060101-919-5 - Progr. #Frühe Bildung: gleiche Chancen#	41400000 - Zuweisungen vom Bund	-200.000	-200.000	0	-200.000	0	-200.000	0	-200.000	0
4-060101-919-7 - U3-Ausbau freie Träger	41410000 - Zuweisungen vom Land	-137.200	-128.100	0	-62.100	0	-56.800	0	-53.500	3.300
4-060101-920-3 - Jugendhilfeplanung	54310000 - Geschäftsaufwendungen	900	900	0	900	0	900	0	900	0
4-060101-922-8 - Sprachförderung	50190000 - Sonstige Beschäftigte	40.000	0	-40.000	0	-40.000	0	-40.000	0	-40.000
4-060101-923-6 - Fahrkosten beh. Kinder	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	28.000	25.000	8.500	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
4-060101-923-6 - Fahrkosten beh. Kinder	44810000 - Erstattungen vom Land	-28.000	-25.000	-8.500	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
4-060101-925-2 - Erstatt elternbeitragsfreies Jahr Land	41410000 - Zuweisungen vom Land	-2.313.500	-2.313.500	0	-2.313.500	0	-2.313.500	0	-2.313.500	0
4-060101-925-9 - Bundespro. #KitaPlus#	50190000 - Sonstige Beschäftigte	58.000	69.600	0	0	0	0	0	0	0
4-060101-925-9 - Bundespro. #KitaPlus#	41400000 - Zuweisungen vom Bund	-58.000	0	69.600	0	0	0	0	0	0
4-060101-925-9 - Bundespro. #KitaPlus#	41400010 - Personalkostenzuweisungen vom Bund	0	-69.600	-69.600	0	0	0	0	0	0
4-060101-926-7 - Fortbild. im Elementarbereich	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	10.200	10.200	0	10.200	0	10.200	0	10.200	0
4-060101-926-7 - Fortbild. im Elementarbereich	54130000 - Aufwend f Aus- u Fortbildung, Umschulung	4.800	4.800	0	4.800	0	4.800	0	4.800	0
4-060101-926-7 - Fortbild. im Elementarbereich	41410000 - Zuweisungen vom Land	-15.000	-15.000	0	-15.000	0	-15.000	0	-15.000	0
4-060101-926-9 - Inklusionsleistungen städt KiTas	50190000 - Sonstige Beschäftigte	100.000	100.000	0	100.000	0	100.000	0	100.000	0
4-060101-926-9 - Inklusionsleistungen städt KiTas	54290000 - Son Aufw f d Inanspruchnahm v Recht u Dste	1.500	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500	0

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060101-926-9 - Inklusionsleistungen städt KiTas	41410000 - Zuweisungen vom Land	-600.000	0	600.000	0	600.000	0	600.000	0	600.000
4-060101-926-9 - Inklusionsleistungen städt KiTas	41410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000
4-060101-926-9 - Inklusionsleistungen städt KiTas	41440000 - Zuweisung vom sonstig öffentli Bereich	-159.000	-159.000	0	-159.000	0	-159.000	0	-159.000	0
4-060101-927-7 - U3-Pauschale	50190000 - Sonstige Beschäftigte	1.200.000	1.200.000	0	1.200.000	0	1.200.000	0	1.200.000	0
4-060101-927-7 - U3-Pauschale	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	2.000.000	2.100.000	100.000	2.200.000	200.000	2.200.000	200.000	2.200.000	200.000
4-060101-927-7 - U3-Pauschale	41410000 - Zuweisungen vom Land	-3.200.000	-2.100.000	1.100.000	-2.200.000	1.000.000	-2.200.000	1.000.000	-2.200.000	1.000.000
4-060101-927-7 - U3-Pauschale	41410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000
4-060101-932-4 - Sprachförderung in KiTas	50190000 - Sonstige Beschäftigte	270.000	270.000	0	270.000	0	270.000	0	270.000	0
4-060101-932-4 - Sprachförderung in KiTas	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	145.000	145.000	0	145.000	0	145.000	0	145.000	0
4-060101-932-4 - Sprachförderung in KiTas	41410000 - Zuweisungen vom Land	-415.000	-145.000	270.000	-145.000	270.000	-145.000	270.000	-145.000	270.000
4-060101-932-4 - Sprachförderung in KiTas	41410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-270.000	-270.000	-270.000	-270.000	-270.000	-270.000	-270.000	-270.000
4-060101-933-2 - plusKiTa	50190000 - Sonstige Beschäftigte	425.000	425.000	0	425.000	0	425.000	0	425.000	0
4-060101-933-2 - plusKiTa	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	225.000	225.000	0	225.000	0	225.000	0	225.000	0
4-060101-933-2 - plusKiTa	41410000 - Zuweisungen vom Land	-650.000	-225.000	425.000	-225.000	425.000	-225.000	425.000	-225.000	425.000
4-060101-933-2 - plusKiTa	41410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-425.000	-425.000	-425.000	-425.000	-425.000	-425.000	-425.000	-425.000
4-060101-934-9 - Verfügungspauschale	50190000 - Sonstige Beschäftigte	390.000	405.000	15.000	405.000	15.000	405.000	15.000	405.000	15.000
4-060101-934-9 - Verfügungspauschale	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	458.000	448.000	-10.000	448.000	-10.000	448.000	-10.000	448.000	-10.000

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060101-934-9 - Verfügungspauschale	41410000 - Zuweisungen vom Land	-848.000	-448.000	400.000	-448.000	400.000	-448.000	400.000	-448.000	400.000
4-060101-934-9 - Verfügungspauschale	41410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-405.000	-405.000	-405.000	-405.000	-405.000	-405.000	-405.000	-405.000
4-060101-935-7 - Randzeitenbetreuung	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	160.000	200.000	0	0	0	0	0	0	0
4-060101-936-5 - Jugendamtselternbeirat	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0
4-060101-937-3 - Einmalige Zusch. f Tagespflegepersonen	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	25.000	25.000	0	25.000	0	25.000	0	25.000	0
4-060101-937-3 - Einmalige Zusch. f Tagespflegepersonen	41410000 - Zuweisungen vom Land	-25.000	-25.000	0	-25.000	0	-25.000	0	-25.000	0
4-060101-938-1 - Sprachbildung und Sprachförderung	54130000 - Aufwend f Aus- u Fortbildung, Umschulung	35.000	35.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
4-060101-938-1 - Sprachbildung und Sprachförderung	54310000 - Geschäftsaufwendungen	6.400	6.400	0	6.400	0	6.400	0	6.400	0
4-060101-939-8 - Förder niederschwel Betreuungsangebote	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	0	180.000	180.000	0	0	0	0	0	0
4-060101-939-8 - Förder niederschwel Betreuungsangebote	41410000 - Zuweisungen vom Land	0	-180.000	-180.000	0	0	0	0	0	0
4-060101-940-4 - Zusätzliche Landesförderung	41410000 - Zuweisungen vom Land	-1.608.800	-989.600	641.500	-577.200	374.300	0	0	0	0
4-060101-940-4 - Zusätzliche Landesförderung	41410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-641.500	-641.500	-374.300	-374.300	0	0	0	0
4-060101-941-2 - Folgekosten KiTa-Programm	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	300.000	598.200	-1.800	841.200	-58.800	778.600	-421.400	1.191.800	-8.200
4-060101-942-9 - Programm #Brücken bauen in fr. Bildung#	50190000 - Sonstige Beschäftigte	0	118.100	118.100	135.900	135.900	135.900	135.900	0	0
4-060101-942-9 - Programm #Brücken bauen in fr. Bildung#	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0
4-060101-942-9 - Programm #Brücken bauen in fr. Bildung#	41400000 - Zuweisungen vom Bund	0	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	0
4-060101-942-9 - Programm #Brücken bauen in fr. Bildung#	41400010 - Personalkostenzuweisungen vom Bund	0	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000	0	0

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060101-980-6 - U3 Ausbau städt. Kitas (Baumaßnahmen)	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	278.500	278.500	0	300.000	0	300.000	0	300.000	0
4-060101-980-6 - U3 Ausbau städt. Kitas (Baumaßnahmen)	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	249.000	83.700	38.600	171.500	126.400	45.100	0	45.100	0
4-060101-981-4 - Erweiterung inklusive Gruppen	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	78.400	78.400	0	78.400	0	78.400	0	78.400	0
4-060101-982-2 - Umbau von Einrichtungen	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	110.600	107.200	-3.400	108.600	-2.000	108.600	-2.000	104.600	-6.000
4-060101-986-3 - Umbau Kita Scheibenstr 11	53180010 - Auflösung ARAP	16.100	16.100	0	16.100	0	16.100	0	10.800	-5.300
4-060101-986-3 - Umbau Kita Scheibenstr 11	42910010 - Auflösung PRAP	-14.500	-14.500	0	-14.500	0	-14.500	0	-9.700	4.800
1-060201-000-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	52560000 - Aufwendungen für Festwerte	90.000	60.000	0	0	0	0	0	0	0
1-060201-000-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	57300000 - AfA auf unbewegl AV	300	400	0	300	0	400	0	400	0
1-060201-000-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	17.000	16.400	0	16.600	0	16.400	0	16.400	0
1-060201-000-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	53180010 - Auflösung ARAP	2.300	3.200	0	3.200	0	3.200	0	3.200	0
1-060201-000-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	54220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	78.300	78.300	0	78.300	0	78.300	0	78.300	0
1-060201-000-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-7.800	-8.900	0	-8.600	0	-8.200	0	-8.200	0
1-060201-000-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	41610001 - Auflösung v erhaltenen Anzahllg SoPo Zuwendungen	0	-60.000	-60.000	0	0	0	0	0	0
1-060201-000-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	42910010 - Auflösung PRAP	-2.000	-2.800	0	-2.800	0	-2.800	0	-2.800	0
1-060201-000-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	45831000 - Auflösung v erhaltenen Anzahlungen	-60.000	0	60.000	0	0	0	0	0	0
1-060201-100-2 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	52560000 - Aufwendungen für Festwerte	0	0	-15.000	15.000	15.000	0	0	0	0
1-060201-100-2 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	57300000 - AfA auf unbewegl AV	0	500	0	400	0	400	0	400	0

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
1-060201-100-2 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	100	4.900	0	4.900	0	4.700	0	4.700	0
1-060201-100-2 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	0	-1.300	0	-1.200	0	-1.200	0	-1.200	0
1-060201-100-2 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	41610001 - Auflösung v erhaltenen Anzahlg SoPo Zuwendungen	0	0	0	-12.000	-12.000	0	0	0	0
1-060201-100-2 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	45831000 - Auflösung v erhaltenen Anzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1-060201-200-3 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57300000 - AfA auf unbewegl AV	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1-060201-200-3 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	7.200	7.000	0	7.000	0	6.800	0	6.800	0
1-060201-200-3 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-1.500	-1.600	0	-1.600	0	-1.500	0	-1.500	0
1-060201-300-4 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	800	900	0	800	0	700	0	700	0
1-060201-400-5 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	52560000 - Aufwendungen für Festwerte	0	0	0	0	0	20.000	0	0	-20.000
1-060201-400-5 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57300000 - AfA auf unbewegl AV	0	0	0	0	0	700	0	700	0
1-060201-400-5 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	0	0	0	0	0	4.600	0	4.600	0
1-060201-500-6 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	52560000 - Aufwendungen für Festwerte	0	0	0	6.000	0	0	0	0	0
1-060201-500-6 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57300000 - AfA auf unbewegl AV	0	0	0	100	0	100	0	100	0
1-060201-500-6 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	4.200	4.100	0	6.600	0	6.400	0	6.400	0
1-060201-500-6 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-2.200	-2.400	0	-2.300	0	-2.200	0	-2.200	0
1-060201-600-7 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	52560000 - Aufwendungen für Festwerte	0	0	0	0	0	0	-50.000	50.000	0
1-060201-600-7 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57300000 - AfA auf unbewegl AV	0	0	0	0	0	2.000	0	2.000	0

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
1-060201-600-7 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	300	400	0	300	0	11.000	0	11.000	0
1-060201-800-9 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	52550000 - Unterhalt des sonst bewegliche Vermögens	20.000	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0
1-060201-800-9 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	52560000 - Aufwendungen für Festwerte	189.600	199.600	0	199.600	0	199.600	0	199.600	0
1-060201-800-9 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57300000 - AfA auf unbewegl AV	1.500	1.600	0	1.500	0	1.400	0	1.400	0
1-060201-800-9 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	144.000	148.200	0	160.300	0	163.500	0	163.500	0
1-060201-800-9 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57640000 - AfA auf geringwertige Wirtschaftsgüter	3.400	3.400	0	3.400	0	3.400	0	3.400	0
1-060201-800-9 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	53150000 - Zuschüsse an verb Uneh,Btlg+Sondervermöge	492.100	492.100	0	492.100	0	492.100	0	492.100	0
1-060201-800-9 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-49.300	-49.900	0	-48.300	0	-46.300	0	-46.300	0
1-060201-800-9 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	45710000 - Auflösung von sonstigen Sopo	-1.100	-1.200	0	-1.200	0	-1.100	0	-1.100	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	50190000 - Sonstige Beschäftigte	48.600	0	-48.600	0	-48.600	0	-48.600	0	-48.600
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	52350000 - Erstattung an verb Uneh,Btlg+SoVer	10.000	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	52540000 - Unterhaltung von BGA	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	52560000 - Aufwendungen für Festwerte	1.500	20.500	19.000	1.500	0	1.500	0	1.500	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	7.100	7.100	0	7.100	0	7.100	0	7.100	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	900	49.500	48.600	49.500	48.600	49.500	48.600	49.500	48.600
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57300000 - AfA auf unbewegl AV	15.600	10.000	0	10.200	0	9.900	0	9.900	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	65.500	52.500	0	50.400	0	45.900	0	45.900	0

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	57640000 - AfA auf geringwertige Wirtschaftsgüter	15.000	16.000	1.000	16.000	1.000	16.000	1.000	16.000	1.000
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	53170000 - Zuschüsse an private Unternehmen	42.000	42.000	0	42.000	0	42.000	0	42.000	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	42.000	42.000	0	42.000	0	42.000	0	42.000	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	53180010 - Auflösung ARAP	2.700	3.600	0	4.600	0	5.600	0	6.600	1.000
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	231.800	251.800	20.000	251.800	20.000	251.800	20.000	251.800	20.000
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54130000 - Aufwend f Aus- u Fortbildung, Umschulung	800	800	0	800	0	800	0	800	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54140000 - Aufwendungen für übernommene Reisekosten	3.800	3.800	0	3.800	0	3.800	0	3.800	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54170000 - Dienst- u Schutzkl, pers Ausrüstungsgeg	600	600	0	600	0	600	0	600	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	28.600	28.600	0	28.600	0	28.600	0	28.600	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54310000 - Geschäftsaufwendungen	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54410000 - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	500	500	0	500	0	500	0	500	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	54930000 - Aufwendungen für Beiträge	3.600	3.600	0	3.600	0	3.600	0	3.600	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-200	-200	0	-200	0	-200	0	-200	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	41480000 - Zuschüsse von übrigen Bereichen	-17.600	-10.000	7.600	-10.000	7.600	-10.000	7.600	-10.000	7.600
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-10.500	-9.300	0	-8.400	0	-6.300	0	-6.300	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	43210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-1.100	-1.100	0	-1.100	0	-1.100	0	-1.100	0
1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII	44210000 - Erträge aus Verkauf	-2.500	-2.500	0	-2.500	0	-2.500	0	-2.500	0

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	44610000 - So privat L-entgelt	-500	-500	0	-500	0	-500	0	-500	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	44820000 - Erstattungen von Gemeinden (GV)	-22.000	0	100	0	100	0	100	0	100
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	44820010 - Personalkostnerstattungen v. Gemeinden u. GV	0	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	45831000 - Auflösung v erhaltenen Anzahlungen	-1.500	0	0	0	0	0	0	0	0
4-060201-901-5 - Leistungen nach Stadtjugendplan	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	10.600	10.600	0	10.600	0	10.600	0	10.600	0
4-060201-901-5 - Leistungen nach Stadtjugendplan	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	137.000	137.000	0	137.000	0	137.000	0	137.000	0
4-060201-901-5 - Leistungen nach Stadtjugendplan	41410000 - Zuweisungen vom Land	-379.100	-379.100	0	-379.100	0	-379.100	0	-379.100	0
4-060201-902-3 - Zusch. Interkulturelle Jugendarbeit PÄZ	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	21.000	21.000	0	21.000	0	21.000	0	21.000	0
4-060201-903-1 - Zuschuss für das Projekt Nachtaktiv	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	34.700	34.700	0	34.700	0	34.700	0	34.700	0
4-060201-906-4 - Zus. für arbeitsmotivierende Maßnah.	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	80.800	80.800	0	80.800	0	80.800	0	80.800	0
4-060201-906-4 - Zus. für arbeitsmotivierende Maßnah.	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-32.000	-32.000	0	-32.000	0	-32.000	0	-32.000	0
4-060201-907-2 - Zus. familienunterstützende Maßnahmen	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	64.200	64.200	0	64.200	0	64.200	0	64.200	0
4-060201-908-9 - Betriebsk. Jugendeinricht. freier Träger	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	2.035.400	2.035.400	0	2.035.400	0	2.035.400	0	2.035.400	0
4-060201-908-9 - Betriebsk. Jugendeinricht. freier Träger	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-46.100	-46.100	0	-46.100	0	-46.100	0	-46.100	0
4-060201-909-7 - Zus. Freizeit-Erholungsverein Walheim	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
4-060201-910-3 - Zuschuss für Ring Politischer Jugend	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	200	200	0	200	0	200	0	200	0
4-060201-911-1 - Bau_Einricht._Mod.Jugendfreizeitheim	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	18.600	18.600	0	18.600	0	18.200	0	11.000	-7.200

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060201-912-8 - Zuschuss für Maßnahmen freier Träger	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	60.000	20.000	-40.000	20.000	-40.000	20.000	-40.000	20.000	-40.000
4-060201-914-4 - Jugendfonds	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	20.300	20.300	0	20.300	0	20.300	0	20.300	0
4-060201-915-2 - Fonds gegen Gewalt und Rassismus	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	55.700	75.700	20.000	75.700	20.000	75.700	20.000	75.700	20.000
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	50190000 - Sonstige Beschäftigte	16.400	22.600	0	22.600	0	13.200	0	13.200	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	52510000 - Unterhaltung von Fahrzeugen	6.800	6.800	0	6.800	0	6.800	0	6.800	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	52540000 - Unterhaltung von BGA	1.400	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	60.000	35.000	-25.000	35.000	-25.000	35.000	-25.000	35.000	-25.000
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	400	400	0	400	0	400	0	400	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	54170000 - Dienst- u Schutzkl,pers Ausrüstungsgeg	400	400	0	400	0	400	0	400	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	54220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	58.200	58.200	0	58.200	0	58.200	0	58.200	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	54290000 - Son Aufw f d lnanspruch v Recht u Dste	30.000	0	0	0	0	0	0	0	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	41410000 - Zuweisungen vom Land	-59.000	0	59.000	0	59.000	0	59.000	0	59.000
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	41410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-59.000	-59.000	-59.000	-59.000	-59.000	-59.000	-59.000	-59.000
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	41440000 - Zuweisung vom sonstig öffentli Bereich	-220.000	0	220.000	0	220.000	0	220.000	0	220.000
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	41440010 - Perskostenzuweis f lfd Zwecke v gesetzl Sozialvers	0	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	41480000 - Zuschüsse von übrigen Bereichen	-2.300	-2.300	0	-2.300	0	-2.300	0	-2.300	0

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060201-919-3 - Öffentlichkeitsarbeit	54310000 - Geschäftsaufwendungen	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
4-060201-920-8 - Jugendhilfeplanung	54310000 - Geschäftsaufwendungen	1.700	1.700	0	1.700	0	1.700	0	1.700	0
4-060201-921-6 - Street-Work	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	4.200	4.200	0	4.200	0	4.200	0	4.200	0
4-060201-921-6 - Street-Work	43210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-2.500	-2.500	0	-2.500	0	-2.500	0	-2.500	0
4-060201-922-4 - Mietzelle	52540000 - Unterhaltung von BGA	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
4-060201-922-4 - Mietzelle	43210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-3.000	-3.000	0	-3.000	0	-3.000	0	-3.000	0
4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	50190000 - Sonstige Beschäftigte	1.049.000	1.049.000	0	1.049.000	0	1.049.000	0	1.049.000	0
4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	4.400	4.400	0	4.400	0	4.400	0	4.400	0
4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	54310000 - Geschäftsaufwendungen	42.500	42.500	0	42.500	0	42.500	0	42.500	0
4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	41410000 - Zuweisungen vom Land	-652.100	-63.400	-63.400	0	0	0	0	0	0
4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	41410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-570.100	-570.100	0	0	0	0	0	0
4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	41610001 - Auflösung v erhaltenen Anzahllg SoPo Zuwendungen	0	-20.500	-20.500	0	0	0	0	0	0
4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	42910010 - Auflösung PRAP	-443.800	-462.400	189.500	-271.400	-271.400	0	0	0	0
4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	45831000 - Auflösung v erhaltenen Anzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4-060201-924-9 - Bündnis für Familien	52790000 - Besondere Verw- und Betriebsaufwendungen	6.900	6.900	0	6.900	0	6.900	0	6.900	0
4-060201-924-9 - Bündnis für Familien	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	15.400	15.400	0	15.400	0	15.400	0	15.400	0
4-060201-925-7 - Übergr. Maßn. zur Gewaltprävention	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	30.000	30.000	0	30.000	0	30.000	0	30.000	0

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060201-926-5 - Sicherheitsdienst	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	800	800	0	800	0	800	0	800	0
4-060201-932-9 - Zuschuss für Jugendkunstschule	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	20.000	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0
4-060201-935-3 - Kosten für die Betriebsausstattung	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	500	500	0	500	0	500	0	500	0
4-060201-940-9 - Zuschüsse f Jugendfreizeitheime	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	10.000	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
4-060201-940-9 - Zuschüsse f Jugendfreizeitheime	53180010 - Auflösung ARAP	6.600	9.000	0	12.400	1.000	15.800	2.000	19.200	5.400
4-060201-981-1 - Maßln betriebliche Kommission	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	15.000	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0
4-060201-991-5 - Stiftungsmittel Stiftung van Gils	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	5.500	5.500	0	5.500	0	5.500	0	5.500	0
4-060201-991-5 - Stiftungsmittel Stiftung van Gils	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-3.900	-3.900	0	-3.900	0	-3.900	0	-3.900	0
4-060201-992-3 - Stiftungsmittel Stiftung Dassen	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	4.400	4.400	0	4.400	0	4.400	0	4.400	0
4-060201-992-3 - Stiftungsmittel Stiftung Dassen	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-4.300	-4.300	0	-4.300	0	-4.300	0	-4.300	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	52320000 - Erstattungen an Gemeinden (GV)	2.355.000	2.510.000	155.000	2.510.000	155.000	2.510.000	155.000	2.510.000	155.000
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	52510000 - Unterhaltung von Fahrzeugen	6.300	6.300	0	6.300	0	6.300	0	6.300	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	52540000 - Unterhaltung von BGA	1.500	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	1.500	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	57300000 - AfA auf unbewegl AV	1.100	1.600	0	1.900	0	2.400	0	2.400	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen	3.500	3.400	0	900	0	1.100	0	1.100	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	57640000 - AfA auf geringwertige Wirtschaftsgüter	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	89.400	89.400	0	89.400	0	89.400	0	89.400	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	53310000 - Soz Lstgen a natürl Pers außerh v Einric	2.483.100	3.708.500	1.200.500	3.745.600	1.212.500	3.783.100	1.224.600	3.821.000	1.262.500
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	53320000 - Lstg d Sozhilf a natürl Pers in Einricht	24.428.900	22.751.600	-1.921.600	22.979.200	-1.940.800	23.209.000	-1.960.200	23.441.100	-1.728.100
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	9.069.300	12.438.200	3.278.200	12.562.600	3.311.000	12.688.300	3.344.100	12.815.200	3.471.000
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54120000 - Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	200	200	0	200	0	200	0	200	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54130000 - Aufwend f Aus- u Fortbildung, Umschulung	20.000	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54140000 - Aufwendungen für übernommene Reisekosten	40.000	40.000	0	40.000	0	40.000	0	40.000	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54290000 - Son Aufw f d Inanspruchnahm v Recht u Dste	3.700	3.700	0	3.700	0	3.700	0	3.700	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54310000 - Geschäftsaufwendungen	24.300	24.300	0	24.300	0	24.300	0	24.300	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54410000 - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	700	700	0	700	0	700	0	700	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54750000 - Wertveränderungen zu Forderungen	12.500	12.500	0	12.500	0	12.500	0	12.500	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	54751111 - tatsächliche Ausbuchung der Forderung	12.500	12.500	0	12.500	0	12.500	0	12.500	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	41420000 - Zuweisung v Gemeinden u Gemeindeverbänd	-200	-200	0	-200	0	-200	0	-200	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	41480000 - Zuschüsse von übrigen Bereichen	-1.100	-1.100	0	-1.100	0	-1.100	0	-1.100	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen	-2.200	-2.400	0	0	0	0	0	0	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	42120000 - Übergl Unterhalanspr ge bürgl-rechtl Unhaltverpfl	-73.100	-73.100	0	-73.100	0	-73.100	0	-73.100	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	42130000 - Lstgen v Sozialstgrägern-ohn Pflegversich	-265.800	-265.800	0	-265.800	0	-265.800	0	-265.800	0

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	42150000 - Rückzahlung gewährter Hilfe	-5.000	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	42190000 - Sonstige Ersatzleistungen	-24.200	-24.200	0	-24.200	0	-24.200	0	-24.200	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	42220000 - Übergel Unthalanspr geg bürgl-rechtl Unterhalverpf	-237.300	-237.300	0	-237.300	0	-237.300	0	-237.300	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	42230000 - Lstg v Sozialstgrägern-ohn Pflegversich	-1.054.800	-1.054.800	0	-1.054.800	0	-1.054.800	0	-1.054.800	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	42290000 - Sonstige Ersatzleistungen	-2.500	-2.500	0	-2.500	0	-2.500	0	-2.500	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	44610000 - So privatr L-entgelt	-100	-100	0	-100	0	-100	0	-100	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	44810000 - Erstattungen vom Land	-757.500	-765.100	0	-772.800	0	-780.500	0	-788.200	-7.700
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	44820000 - Erstattungen von Gemeinden (GV)	-2.020.000	-2.040.200	0	-2.060.600	0	-2.081.200	0	-2.102.000	-20.800
4-060301-901-1 - Zusch f. Projekt Robert-Koch-Str.	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	115.300	115.300	0	115.300	0	115.300	0	115.300	0
4-060301-902-8 - Zuschuss an den Verein Jugendhilfe e.V.	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	13.700	13.700	0	13.700	0	13.700	0	13.700	0
4-060301-903-6 - Zus. an Verbände der freien Jugendhilfe	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	323.400	323.400	0	323.400	0	323.400	0	323.400	0
4-060301-903-6 - Zus. an Verbände der freien Jugendhilfe	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-135.300	-135.300	0	-135.300	0	-135.300	0	-135.300	0
4-060301-904-4 - Vormundschaften	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	7.500	7.500	0	7.500	0	7.500	0	7.500	0
4-060301-904-4 - Vormundschaften	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	315.800	315.800	0	315.800	0	315.800	0	315.800	0
4-060301-905-2 - Zuschüsse an Erziehungsberatungsstellen	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	868.400	868.400	0	868.400	0	868.400	0	868.400	0
4-060301-906-9 - Betriebsk. z. Verein allein.Mütter_Väter	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	55.100	55.100	0	55.100	0	55.100	0	55.100	0
4-060301-906-9 - Betriebsk. z. Verein allein.Mütter_Väter	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-25.000	-25.000	0	-25.000	0	-25.000	0	-25.000	0

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060301-907-7 - Zus. zur Jugend- und Familienbildung	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	93.800	93.800	0	93.800	0	93.800	0	93.800	0
4-060301-908-5 - Zus. an DKSB für Müttercafe_Frühe Hilfen	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	170.500	170.500	0	170.500	0	170.500	0	170.500	0
4-060301-908-5 - Zus. an DKSB für Müttercafe_Frühe Hilfen	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-96.700	-96.700	0	-96.700	0	-96.700	0	-96.700	0
4-060301-910-8 - PIA _ Begrüßungspaket	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	6.000	6.000	0	6.000	0	6.000	0	6.000	0
4-060301-910-8 - PIA _ Begrüßungspaket	54310000 - Geschäftsaufwendungen	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
4-060301-911-6 - Jugendgerichtshilfe	50190000 - Sonstige Beschäftigte	2.900	0	-2.900	0	-2.900	0	-2.900	0	-2.900
4-060301-911-6 - Jugendgerichtshilfe	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	0	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
4-060301-911-6 - Jugendgerichtshilfe	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	9.900	10.100	200	10.100	200	10.100	200	10.100	200
4-060301-911-6 - Jugendgerichtshilfe	44820000 - Erstattungen von Gemeinden (GV)	-7.000	-3.500	3.500	-3.500	3.500	-3.500	3.500	-3.500	3.500
4-060301-912-4 - Öffentlichkeitsarbeit	54310000 - Geschäftsaufwendungen	4.800	4.800	0	4.800	0	4.800	0	4.800	0
4-060301-913-2 - Maßn zur Sensibilisierung n § 8a SGBVIII	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	47.500	47.500	0	47.500	0	47.500	0	47.500	0
4-060301-914-9 - Leistungen an Pflegeeltern	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	100.000	80.000	-20.000	80.000	-20.000	80.000	-20.000	80.000	-20.000
4-060301-915-7 - Zusch an Caritas für "JutE"	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	10.200	10.200	0	10.200	0	10.200	0	10.200	0
4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	53320000 - Lstg d Sozhilf a natürl Pers in Einricht	21.500.000	17.000.000	-4.500.000	17.000.000	-4.500.000	17.000.000	-4.500.000	17.000.000	-4.500.000
4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	53390000 - Sonstige soziale Leistungen	1.000.000	1.000.000	0	1.000.000	0	1.000.000	0	1.000.000	0
4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	54751111 - tatsächliche Ausbuchung der Forderung	0	1.800.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000
4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	44810000 - Erstattungen vom Land	-1.615.100	0	1.615.100	0	1.615.100	0	1.615.100	0	1.615.100

Ergebnisplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	44810010 - Personalkostenerstattungen vom Land	0	-1.317.500	-1.317.500	-1.317.500	-1.317.500	-1.317.500	-1.317.500	-1.317.500	-1.317.500
4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	44820000 - Erstattungen von Gemeinden (GV)	-22.500.000	-18.000.000	4.500.000	-18.000.000	4.500.000	-18.000.000	4.500.000	-18.000.000	4.500.000
4-060301-917-3 - Kommunale Netzwerke gegen Kinderarmut	54310000 - Geschäftsaufwendungen	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
4-060301-918-1 - Zusch f Projekt "Guter Start ins Leben"	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	114.600	114.600	0	114.600	0	114.600	0	114.600	0
4-060301-918-1 - Zusch f Projekt "Guter Start ins Leben"	48130000 - Erträge interne Leistbeziehungen STIFTUNGEN	-114.500	-114.500	0	-114.500	0	-114.500	0	-114.500	0
4-060301-919-8 - Zusch f präventive Maßn iRd BKiSchG	53130000 - Aufwend f. Zuweisungen an Zweckverbände	69.500	69.500	0	69.500	0	69.500	0	69.500	0
4-060301-920-4 - Jugendhilfeplanung	54310000 - Geschäftsaufwendungen	1.400	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0
4-060301-921-2 - Bundeskinderschutzgesetz	53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche	140.100	140.100	0	140.100	0	140.100	0	140.100	0
4-060301-921-2 - Bundeskinderschutzgesetz	41400000 - Zuweisungen vom Bund	-140.100	-140.100	0	-140.100	0	-140.100	0	-140.100	0
4-060301-924-5 - Projekt "Kein Kind zurücklassen"	50190000 - Sonstige Beschäftigte	56.000	56.000	0	0	0	0	0	0	0
4-060301-924-5 - Projekt "Kein Kind zurücklassen"	54310000 - Geschäftsaufwendungen	3.900	3.900	0	0	0	0	0	0	0
4-060301-924-5 - Projekt "Kein Kind zurücklassen"	41410000 - Zuweisungen vom Land	-59.900	-3.900	56.000	0	0	0	0	0	0
4-060301-924-5 - Projekt "Kein Kind zurücklassen"	41410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-56.000	-56.000	0	0	0	0	0	0
4-060301-925-3 - Förderung Familiengrundschulen	52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4-060301-981-5 - Maßn betriebliche Kommission	52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen	20.000	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0

konsumtive Finanzplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	72310000 - Erstattungen an das Land	347.600	372.500	24.900	372.500	24.900	372.500	24.900	372.500	24.900
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	72510000 - Haltung von Fahrzeugen	300	0	-300	0	-300	0	-300	0	-300
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	73310000 - Soziale Lstgen an natürl Pers außerhalb v Einricht	8.397.800	6.435.000	-1.962.800	6.435.000	-1.962.800	6.435.000	-1.962.800	6.435.000	-1.962.800
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	74130000 - Auszahlunge f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.500	2.000	500	2.000	500	2.000	500	2.000	500
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	74140000 - Auszahlungen für übernommene Reisekosten	400	400	0	400	0	400	0	400	0
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	74290000 - für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	5.000	7.000	2.000	7.000	2.000	7.000	2.000	7.000	2.000
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	74310000 - Geschäftsauszahlungen	3.400	3.700	300	3.700	300	3.700	300	3.700	300
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	62120000 - Übergel Unterhansp geg bürg- rechtl Unterhaltsverpf	-744.800	-744.800	0	-744.800	0	-744.800	0	-744.800	0
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	62150000 - Rückzahlung gewährter Hilfe	-112.500	-112.500	0	-112.500	0	-112.500	0	-112.500	0
1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss	64810000 - Erstattungen vom Land	-3.866.400	-4.504.500	-638.100	-4.504.500	-638.100	-4.504.500	-638.100	-4.504.500	-638.100
1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	72540000 - Unterhaltung von BGA	34.500	34.500	0	30.500	0	30.500	0	30.500	0
1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	74220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.880.700	1.545.400	-790.600	2.282.200	-53.800	2.646.200	310.200	2.534.600	198.600
4-060101-801-8 - Pflege- und Unterhaltungsaufwand	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	275.000	275.000	0	275.000	0	275.000	0	275.000	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	72510000 - Haltung von Fahrzeugen	200	200	0	200	0	200	0	200	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	72540000 - Unterhaltung von BGA	600	600	0	600	0	600	0	600	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	78.000	78.000	0	78.000	0	78.000	0	78.000	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	12.000	12.000	0	11.000	0	10.500	0	10.500	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	4.500	4.500	0	4.500	0	4.500	0	4.500	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	74130000 - Auszahlunge f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	151.000	151.000	0	151.000	0	151.000	0	151.000	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	74140000 - Auszahlungen für übernommene Reisekosten	7.400	9.100	1.700	9.100	1.700	9.100	1.700	9.100	1.700
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	74170000 - Dient- u Schutzkleid, persönl Ausrüstgegstände	17.000	17.800	0	17.800	0	17.800	0	17.800	0

konsumtive Finanzplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	74290000 - für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	500	500	0	500	0	500	0	500	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	74310000 - Geschäftsauszahlungen	38.500	38.500	0	38.500	0	38.500	0	38.500	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	74410000 - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	69.000	74.000	1.700	76.300	300	80.100	300	84.100	4.300
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	61300000 - Allgemeine Zuweisungen vom Bund	0	-86.400	-86.400	-103.900	-103.900	-93.600	-93.600	-116.300	-116.300
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	62190000 - Sonstige Ersatzleistungen	-5.000	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	64610000 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.700	-4.700	0	-4.700	0	-4.700	0	-4.700	0
1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	64870000 - Erstattungen von privaten Unternehmen	-500	-500	0	-500	0	-500	0	-500	0
4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	37.862.200	40.559.600	-412.700	43.419.600	926.100	43.936.800	1.311.100	44.621.500	1.995.800
4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-29.325.500	-20.776.200	10.962.800	-22.689.900	10.734.700	-23.160.700	10.765.300	-23.508.300	10.417.700
4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	61410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-11.016.900	-11.016.900	-11.277.300	-11.277.300	-11.446.500	-11.446.500	-11.618.200	-11.618.200
4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	63210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-8.430.000	-8.912.500	-482.500	-9.079.100	-649.100	-9.128.900	-698.900	-9.132.300	-702.300
4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas	64870000 - Erstattungen von privaten Unternehmen	-151.600	-116.500	43.200	-127.300	43.200	-134.300	43.200	-134.300	43.200
4-060101-903-5 - Beih f. Bau, Einr., Modern. von Kitas	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4-060101-904-3 - Zusch f U3-Baumaßn. freier Träger	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4-060101-905-1 - Zusch f U3-Einr.-Maßn. freier Träger	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4-060101-906-8 - Zuschuss f Sozialpädiatrisches Zentrum	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	12.500	12.500	0	12.500	0	12.500	0	12.500	0
4-060101-910-7 - Maßn. im Rahmen der AGS	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	30.000	30.000	0	30.000	0	30.000	0	30.000	0
4-060101-913-1 - Transportkosten	74290000 - für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	14.600	14.600	0	14.600	0	14.600	0	14.600	0
4-060101-914-8 - Familienzentren	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	230.000	189.400	-53.600	205.900	-50.100	216.500	-52.500	222.000	-47.000
4-060101-914-8 - Familienzentren	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4-060101-914-8 - Familienzentren	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	216.800	226.400	-3.400	235.900	-6.900	251.300	-4.500	266.400	10.600

konsumtive Finanzplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060101-914-8 - Familienzentren	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-368.800	-387.800	7.000	-413.800	7.000	-439.800	7.000	-460.400	-13.600
4-060101-915-6 - Internationaler Kindergarten	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	10.000	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
4-060101-916-4 - Öffentlichkeitsarbeit	74310000 - Geschäftsauszahlungen	4.300	4.300	0	4.300	0	4.300	0	4.300	0
4-060101-917-2 - Projektmittel	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	6.000	6.000	0	6.000	0	6.000	0	6.000	0
4-060101-917-9 - Programm #Sprache Schlüssel zur Welt#	70190000 - Sonstige Beschäftigte	466.700	553.300	86.600	553.300	86.600	0	0	0	0
4-060101-917-9 - Programm #Sprache Schlüssel zur Welt#	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	10.600	23.000	12.400	23.000	12.400	0	0	0	0
4-060101-917-9 - Programm #Sprache Schlüssel zur Welt#	74310000 - Geschäftsauszahlungen	0	600	600	600	600	0	0	0	0
4-060101-917-9 - Programm #Sprache Schlüssel zur Welt#	61400000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	-409.600	-22.600	387.000	-22.600	387.000	0	0	0	0
4-060101-917-9 - Programm #Sprache Schlüssel zur Welt#	61400010 - Personalkostenzuweisungen vom Bund	0	-468.400	-468.400	-468.400	-468.400	0	0	0	0
4-060101-918-9 - Tagespflege	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4-060101-918-9 - Tagespflege	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	400.000	400.000	0	400.000	0	400.000	0	400.000	0
4-060101-918-9 - Tagespflege	73310000 - Soziale Lstgen an natürl Pers außerhalb v Einricht	5.480.400	5.450.400	-30.000	5.450.400	-30.000	5.450.400	-30.000	5.450.400	-30.000
4-060101-918-9 - Tagespflege	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-546.700	-546.700	0	-546.700	0	-546.700	0	-546.700	0
4-060101-918-9 - Tagespflege	63210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-1.229.900	-1.399.000	-169.100	-1.399.000	-169.100	-1.399.000	-169.100	-1.399.000	-169.100
4-060101-918-9 - Tagespflege	64880000 - Erstattungen von übrigen Bereichen	-1.000	-1.000	0	-1.000	0	-1.000	0	-1.000	0
4-060101-919-5 - Progr. #Frühe Bildung: gleiche Chancen#	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	200.000	200.000	0	200.000	0	200.000	0	200.000	0
4-060101-919-5 - Progr. #Frühe Bildung: gleiche Chancen#	61400000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	-200.000	-200.000	0	-200.000	0	-200.000	0	-200.000	0
4-060101-919-7 - U3-Ausbau freie Träger	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4-060101-920-3 - Jugendhilfeplanung	74310000 - Geschäftsauszahlungen	900	900	0	900	0	900	0	900	0
4-060101-922-8 - Sprachförderung	70190000 - Sonstige Beschäftigte	40.000	0	-40.000	0	-40.000	0	-40.000	0	-40.000
4-060101-923-6 - Fahrkosten beh. Kinder	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	28.000	25.000	8.500	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000

konsumtive Finanzplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060101-923-6 - Fahrkosten beh. Kinder	64810000 - Erstattungen vom Land	-28.000	-25.000	-8.500	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
4-060101-925-2 - Erstatt elternbeitragsfreies Jahr Land	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-2.313.500	-2.313.500	0	-2.313.500	0	-2.313.500	0	-2.313.500	0
4-060101-925-9 - Bundespro. #KitaPlus#	70190000 - Sonstige Beschäftigte	58.000	69.600	0	0	0	0	0	0	0
4-060101-925-9 - Bundespro. #KitaPlus#	61400000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	-58.000	0	69.600	0	0	0	0	0	0
4-060101-925-9 - Bundespro. #KitaPlus#	61400010 - Personalkostenzuweisungen vom Bund	0	-69.600	-69.600	0	0	0	0	0	0
4-060101-926-7 - Fortbild. im Elementarbereich	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	10.200	10.200	0	10.200	0	10.200	0	10.200	0
4-060101-926-7 - Fortbild. im Elementarbereich	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	4.800	4.800	0	4.800	0	4.800	0	4.800	0
4-060101-926-7 - Fortbild. im Elementarbereich	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-15.000	-15.000	0	-15.000	0	-15.000	0	-15.000	0
4-060101-926-9 - Inklusionsleistungen städt KiTas	70190000 - Sonstige Beschäftigte	100.000	100.000	0	100.000	0	100.000	0	100.000	0
4-060101-926-9 - Inklusionsleistungen städt KiTas	74290000 - für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.500	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500	0
4-060101-926-9 - Inklusionsleistungen städt KiTas	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-600.000	0	600.000	0	600.000	0	600.000	0	600.000
4-060101-926-9 - Inklusionsleistungen städt KiTas	61410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000
4-060101-926-9 - Inklusionsleistungen städt KiTas	61440000 - Zuweisungen f lfd Zwecke von gesetzl SozVers	-159.000	-159.000	0	-159.000	0	-159.000	0	-159.000	0
4-060101-927-7 - U3-Pauschale	70190000 - Sonstige Beschäftigte	1.200.000	1.200.000	0	1.200.000	0	1.200.000	0	1.200.000	0
4-060101-927-7 - U3-Pauschale	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	2.000.000	2.100.000	100.000	2.200.000	200.000	2.200.000	200.000	2.200.000	200.000
4-060101-927-7 - U3-Pauschale	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-3.200.000	-2.100.000	1.100.000	-2.200.000	1.000.000	-2.200.000	1.000.000	-2.200.000	1.000.000
4-060101-927-7 - U3-Pauschale	61410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000
4-060101-932-4 - Sprachförderung in KiTas	70190000 - Sonstige Beschäftigte	270.000	270.000	0	270.000	0	270.000	0	270.000	0
4-060101-932-4 - Sprachförderung in KiTas	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	145.000	145.000	0	145.000	0	145.000	0	145.000	0
4-060101-932-4 - Sprachförderung in KiTas	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-415.000	-145.000	270.000	-145.000	270.000	-145.000	270.000	-145.000	270.000
4-060101-932-4 - Sprachförderung in KiTas	61410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-270.000	-270.000	-270.000	-270.000	-270.000	-270.000	-270.000	-270.000

konsumtive Finanzplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060101-933-2 - plusKiTa	70190000 - Sonstige Beschäftigte	425.000	425.000	0	425.000	0	425.000	0	425.000	0
4-060101-933-2 - plusKiTa	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	225.000	225.000	0	225.000	0	225.000	0	225.000	0
4-060101-933-2 - plusKiTa	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-650.000	-225.000	425.000	-225.000	425.000	-225.000	425.000	-225.000	425.000
4-060101-933-2 - plusKiTa	61410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-425.000	-425.000	-425.000	-425.000	-425.000	-425.000	-425.000	-425.000
4-060101-934-9 - Verfügungspauschale	70190000 - Sonstige Beschäftigte	390.000	405.000	15.000	405.000	15.000	405.000	15.000	405.000	15.000
4-060101-934-9 - Verfügungspauschale	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	458.000	448.000	-10.000	448.000	-10.000	448.000	-10.000	448.000	-10.000
4-060101-934-9 - Verfügungspauschale	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-848.000	-448.000	400.000	-448.000	400.000	-448.000	400.000	-448.000	400.000
4-060101-934-9 - Verfügungspauschale	61410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-405.000	-405.000	-405.000	-405.000	-405.000	-405.000	-405.000	-405.000
4-060101-935-7 - Randzeitenbetreuung	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	160.000	200.000	0	0	0	0	0	0	0
4-060101-936-5 - Jugendamtseltembeirat	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0
4-060101-937-3 - Einmalige Zusch. f Tagespflegepersonen	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	25.000	25.000	0	25.000	0	25.000	0	25.000	0
4-060101-937-3 - Einmalige Zusch. f Tagespflegepersonen	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-25.000	-25.000	0	-25.000	0	-25.000	0	-25.000	0
4-060101-938-1 - Sprachbildung und Sprachförderung	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	35.000	35.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
4-060101-938-1 - Sprachbildung und Sprachförderung	74310000 - Geschäftsauszahlungen	6.400	6.400	0	6.400	0	6.400	0	6.400	0
4-060101-939-8 - Förder niederschwell Betreuungsangebote	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	180.000	180.000	0	0	0	0	0	0
4-060101-939-8 - Förder niederschwell Betreuungsangebote	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	-180.000	-180.000	0	0	0	0	0	0
4-060101-940-4 - Zusätzliche Landesförderung	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-1.608.800	-989.600	641.500	-577.200	374.300	0	0	0	0
4-060101-940-4 - Zusätzliche Landesförderung	61410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-641.500	-641.500	-374.300	-374.300	0	0	0	0
4-060101-941-2 - Folgekosten KiTa-Programm	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	300.000	598.200	-1.800	841.200	-58.800	778.600	-421.400	1.191.800	-8.200
4-060101-942-9 - Programm #Brücken bauen in fr. Bildung#	70190000 - Sonstige Beschäftigte	0	118.100	118.100	135.900	135.900	135.900	135.900	0	0
4-060101-942-9 - Programm #Brücken bauen in fr. Bildung#	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	0

konsumtive Finanzplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060101-942-9 - Programm #Brücken bauen in fr. Bildung#	61400000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	0
4-060101-942-9 - Programm #Brücken bauen in fr. Bildung#	61400010 - Personalkostenzuweisungen vom Bund	0	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000	0	0
4-060101-980-6 - U3 Ausbau städt. Kitas (Baumaßnahmen)	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	278.500	278.500	0	300.000	0	300.000	0	300.000	0
4-060101-980-6 - U3 Ausbau städt. Kitas (Baumaßnahmen)	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	249.000	83.700	38.600	171.500	126.400	45.100	0	45.100	0
4-060101-981-4 - Erweiterung inklusive Gruppen	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	78.400	78.400	0	78.400	0	78.400	0	78.400	0
4-060101-982-2 - Umbau von Einrichtungen	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	110.600	107.200	-3.400	108.600	-2.000	108.600	-2.000	104.600	-6.000
1-060201-000-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	78.300	78.300	0	78.300	0	78.300	0	78.300	0
1-060201-800-9 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	72550000 - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	20.000	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0
1-060201-800-9 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	73150000 - Auszahl v Zuschüs a verbun Uneh+Beteil+Sovermö	492.100	492.100	0	492.100	0	492.100	0	492.100	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	70190000 - Sonstige Beschäftigte	48.600	0	-48.600	0	-48.600	0	-48.600	0	-48.600
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	72350000 - Erstattungen an verbund Unehm+Beteiligung+Sovermö	10.000	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	72540000 - Unterhaltung von BGA	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	7.100	7.100	0	7.100	0	7.100	0	7.100	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	900	49.500	48.600	49.500	48.600	49.500	48.600	49.500	48.600
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	73170000 - Auszahlungen von Zuschüssen an private Unternehmen	42.000	42.000	0	42.000	0	42.000	0	42.000	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	42.000	42.000	0	42.000	0	42.000	0	42.000	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	231.800	251.800	20.000	251.800	20.000	251.800	20.000	251.800	20.000
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	800	800	0	800	0	800	0	800	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74140000 - Auszahlungen für übernommene Reisekosten	3.800	3.800	0	3.800	0	3.800	0	3.800	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74170000 - Dient- u Schutzkleid, persönl Ausrüstgegstände	600	600	0	600	0	600	0	600	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	28.600	28.600	0	28.600	0	28.600	0	28.600	0

konsumtive Finanzplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74310000 - Geschäftsauszahlungen	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74410000 - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	500	500	0	500	0	500	0	500	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	74930000 - Auszahlungen für Beiträge	3.600	3.600	0	3.600	0	3.600	0	3.600	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-200	-200	0	-200	0	-200	0	-200	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	61480000 - Zuschüsse f laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-17.600	-10.000	7.600	-10.000	7.600	-10.000	7.600	-10.000	7.600
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	63210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-1.100	-1.100	0	-1.100	0	-1.100	0	-1.100	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	64210000 - Einzahlung aus Verkauf	-2.500	-2.500	0	-2.500	0	-2.500	0	-2.500	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	64610000 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-500	-500	0	-500	0	-500	0	-500	0
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	64820000 - Erstattungen von Gemeinden (GV)	-22.000	0	100	0	100	0	100	0	100
1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII	64820010 - Personalkostnerstattungen v. Gemeinden u. GV	0	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000	-22.000
4-060201-901-5 - Leistungen nach Stadtjugendplan	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	10.600	10.600	0	10.600	0	10.600	0	10.600	0
4-060201-901-5 - Leistungen nach Stadtjugendplan	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	137.000	137.000	0	137.000	0	137.000	0	137.000	0
4-060201-901-5 - Leistungen nach Stadtjugendplan	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-379.100	-379.100	0	-379.100	0	-379.100	0	-379.100	0
4-060201-902-3 - Zusch. Interkulturelle Jugendarbeit PÄZ	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	21.000	21.000	0	21.000	0	21.000	0	21.000	0
4-060201-903-1 - Zuschuss für das Projekt Nachtaktiv	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	34.700	34.700	0	34.700	0	34.700	0	34.700	0
4-060201-906-4 - Zus. für arbeitsmotivierende Maßnah.	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	80.800	80.800	0	80.800	0	80.800	0	80.800	0
4-060201-907-2 - Zus. familienunterstützende Maßnahmen	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	64.200	64.200	0	64.200	0	64.200	0	64.200	0
4-060201-908-9 - Betriebsk. Jugendeinricht. freier Träger	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	2.035.400	2.035.400	0	2.035.400	0	2.035.400	0	2.035.400	0
4-060201-909-7 - Zus. Freizeit_ Erholungsverein Walheim	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
4-060201-910-3 - Zuschuss für Ring Politischer Jugend	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	200	200	0	200	0	200	0	200	0
4-060201-911-1 - Bau_Einricht_Mod.Jugendfreizeitheime	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0	0	0	0

konsumtive Finanzplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060201-912-8 - Zuschuss für Maßnahmen freier Träger	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	60.000	20.000	-40.000	20.000	-40.000	20.000	-40.000	20.000	-40.000
4-060201-914-4 - Jugendfonds	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	20.300	20.300	0	20.300	0	20.300	0	20.300	0
4-060201-915-2 - Fonds gegen Gewalt und Rassismus	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	55.700	75.700	20.000	75.700	20.000	75.700	20.000	75.700	20.000
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	70190000 - Sonstige Beschäftigte	16.400	22.600	0	22.600	0	13.200	0	13.200	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	72510000 - Haltung von Fahrzeugen	6.800	6.800	0	6.800	0	6.800	0	6.800	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	72540000 - Unterhaltung von BGA	1.400	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	60.000	35.000	-25.000	35.000	-25.000	35.000	-25.000	35.000	-25.000
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	400	400	0	400	0	400	0	400	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	74170000 - Dienst- u Schutzkleid, persönl Ausrüstgegstände	400	400	0	400	0	400	0	400	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	74220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	58.200	58.200	0	58.200	0	58.200	0	58.200	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	74290000 - für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	30.000	0	0	0	0	0	0	0	0
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-59.000	0	59.000	0	59.000	0	59.000	0	59.000
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	61410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-59.000	-59.000	-59.000	-59.000	-59.000	-59.000	-59.000	-59.000
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	61440000 - Zuweisungen f lfd Zwecke von gesetzl SozVers	-220.000	0	220.000	0	220.000	0	220.000	0	220.000
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	61440010 - Perskostenzuweis f lfd Zwecke v gesetzl Sozialvers	0	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000	-220.000
4-060201-918-5 - Jugendberufshilfe	61480000 - Zuschüsse f laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-2.300	-2.300	0	-2.300	0	-2.300	0	-2.300	0
4-060201-919-3 - Öffentlichkeitsarbeit	74310000 - Geschäftsauszahlungen	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000	0
4-060201-920-8 - Jugendhilfeplanung	74310000 - Geschäftsauszahlungen	1.700	1.700	0	1.700	0	1.700	0	1.700	0
4-060201-921-6 - Street-Work	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	4.200	4.200	0	4.200	0	4.200	0	4.200	0
4-060201-921-6 - Street-Work	63210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-2.500	-2.500	0	-2.500	0	-2.500	0	-2.500	0

konsumtive Finanzplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060201-922-4 - Mietzelle	72540000 - Unterhaltung von BGA	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
4-060201-922-4 - Mietzelle	63210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-3.000	-3.000	0	-3.000	0	-3.000	0	-3.000	0
4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	70190000 - Sonstige Beschäftigte	1.049.000	1.049.000	0	1.049.000	0	1.049.000	0	1.049.000	0
4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	4.400	4.400	0	4.400	0	4.400	0	4.400	0
4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	74310000 - Geschäftsauszahlungen	42.500	42.500	0	42.500	0	42.500	0	42.500	0
4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-652.100	-63.400	-63.400	0	0	0	0	0	0
4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit	61410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-570.100	-570.100	0	0	0	0	0	0
4-060201-924-9 - Bündnis für Familien	72790000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	6.900	6.900	0	6.900	0	6.900	0	6.900	0
4-060201-924-9 - Bündnis für Familien	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	15.400	15.400	0	15.400	0	15.400	0	15.400	0
4-060201-925-7 - Übergr. Maßn. zur Gewaltprävention	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	30.000	30.000	0	30.000	0	30.000	0	30.000	0
4-060201-926-5 - Sicherheitsdienst	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	800	800	0	800	0	800	0	800	0
4-060201-932-9 - Zuschuss für Jugendkunstschule	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	20.000	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0
4-060201-935-3 - Kosten für die Betriebsausstattung	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	500	500	0	500	0	500	0	500	0
4-060201-940-9 - Zuschüsse f Jugendfreizeitheim	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	34.000	34.000	0	34.000	0	34.000	0	34.000	0
4-060201-981-1 - Maßn betriebliche Kommission	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	15.000	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0
4-060201-991-5 - Stiftungsmittel Stiftung van Gils	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	5.500	5.500	0	5.500	0	5.500	0	5.500	0
4-060201-992-3 - Stiftungsmittel Stiftung Dassen	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	4.400	4.400	0	4.400	0	4.400	0	4.400	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	72320000 - Erstattungen an Gemeinden (GV)	2.355.000	2.510.000	155.000	2.510.000	155.000	2.510.000	155.000	2.510.000	155.000
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	72510000 - Haltung von Fahrzeugen	6.300	6.300	0	6.300	0	6.300	0	6.300	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	72540000 - Unterhaltung von BGA	1.500	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	1.500	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500	0

konsumtive Finanzplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	89.400	89.400	0	89.400	0	89.400	0	89.400	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	73310000 - Soziale Lstgen an natürl Pers außerhalb v Einricht	2.483.100	3.708.500	1.200.500	3.745.600	1.212.500	3.783.100	1.224.600	3.821.000	1.262.500
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	73320000 - Leistungen d Sozialhilf an natürl Pers in Einricht	24.428.900	22.751.600	-1.921.600	22.979.200	-1.940.800	23.209.000	-1.960.200	23.441.100	-1.728.100
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	9.069.300	12.438.200	3.278.200	12.562.600	3.311.000	12.688.300	3.344.100	12.815.200	3.471.000
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	74120000 - Auszahlungen für Personaleinstellungen	200	200	0	200	0	200	0	200	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	74130000 - Auszahlung f die Aus- und Fortbildung, Umschulung	20.000	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	74140000 - Auszahlungen für übernommene Reisekosten	40.000	40.000	0	40.000	0	40.000	0	40.000	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	74290000 - für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	3.700	3.700	0	3.700	0	3.700	0	3.700	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	74310000 - Geschäftsauszahlungen	24.300	24.300	0	24.300	0	24.300	0	24.300	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	74410000 - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	700	700	0	700	0	700	0	700	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	61420000 - Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	-200	-200	0	-200	0	-200	0	-200	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	61480000 - Zuschüsse f laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-1.100	-1.100	0	-1.100	0	-1.100	0	-1.100	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	62120000 - Übergel Unterhansp geg bürg-rechtl Unterhaltsverpf	-72.100	-72.100	0	-72.100	0	-72.100	0	-72.100	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	62130000 - Lstgen v Sozialleistungsträgern (ohne Pflegevers)	-260.800	-260.800	0	-260.800	0	-260.800	0	-260.800	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	62150000 - Rückzahlung gewährter Hilfe	-5.000	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	0	-5.000	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	62190000 - Sonstige Ersatzleistungen	-24.200	-24.200	0	-24.200	0	-24.200	0	-24.200	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	62220000 - Übergel Unterhansp geg bürg-rechtl Unterhaltsverpf	-232.300	-232.300	0	-232.300	0	-232.300	0	-232.300	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	62230000 - Lstgen v Sozialleistungsträgern (ohne Pflegevers)	-1.040.800	-1.040.800	0	-1.040.800	0	-1.040.800	0	-1.040.800	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	62290000 - Sonstige Ersatzleistungen	-2.500	-2.500	0	-2.500	0	-2.500	0	-2.500	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	64610000 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-100	-100	0	-100	0	-100	0	-100	0
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	64810000 - Erstattungen vom Land	-757.500	-765.100	0	-772.800	0	-780.500	0	-788.200	-7.700

konsumtive Finanzplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
1-060301-900-6 - Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	64820000 - Erstattungen von Gemeinden (GV)	-2.020.000	-2.040.200	0	-2.060.600	0	-2.081.200	0	-2.102.000	-20.800
4-060301-901-1 - Zusch f. Projekt Robert-Koch-Str.	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	115.300	115.300	0	115.300	0	115.300	0	115.300	0
4-060301-902-8 - Zuschuss an den Verein Jugendhilfe e.V.	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	13.700	13.700	0	13.700	0	13.700	0	13.700	0
4-060301-903-6 - Zus. an Verbände der freien Jugendhilfe	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	323.400	323.400	0	323.400	0	323.400	0	323.400	0
4-060301-904-4 - Vormundschaften	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	7.500	7.500	0	7.500	0	7.500	0	7.500	0
4-060301-904-4 - Vormundschaften	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	315.800	315.800	0	315.800	0	315.800	0	315.800	0
4-060301-905-2 - Zuschüsse an Erziehungsberatungsstellen	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	868.400	868.400	0	868.400	0	868.400	0	868.400	0
4-060301-906-9 - Betriebsk. z. Verein allein.Mütter_Väter	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	55.100	55.100	0	55.100	0	55.100	0	55.100	0
4-060301-907-7 - Zus. zur Jugend- und Familienbildung	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	93.800	93.800	0	93.800	0	93.800	0	93.800	0
4-060301-908-5 - Zus. an DKSB für Müttercafe_Frühe Hilfen	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	170.500	170.500	0	170.500	0	170.500	0	170.500	0
4-060301-910-8 - PIA _ Begrüßungspaket	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	6.000	6.000	0	6.000	0	6.000	0	6.000	0
4-060301-910-8 - PIA _ Begrüßungspaket	74310000 - Geschäftsauszahlungen	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
4-060301-911-6 - Jugendgerichtshilfe	70190000 - Sonstige Beschäftigte	2.900	0	-2.900	0	-2.900	0	-2.900	0	-2.900
4-060301-911-6 - Jugendgerichtshilfe	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	0	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
4-060301-911-6 - Jugendgerichtshilfe	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	9.900	10.100	200	10.100	200	10.100	200	10.100	200
4-060301-911-6 - Jugendgerichtshilfe	64820000 - Erstattungen von Gemeinden (GV)	-7.000	-3.500	3.500	-3.500	3.500	-3.500	3.500	-3.500	3.500
4-060301-912-4 - Öffentlichkeitsarbeit	74310000 - Geschäftsauszahlungen	4.800	4.800	0	4.800	0	4.800	0	4.800	0
4-060301-913-2 - Maßn zur Sensibilisierung n § 8a SGBVIII	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	47.500	47.500	0	47.500	0	47.500	0	47.500	0
4-060301-914-9 - Leistungen an Pflegeeltern	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	100.000	80.000	-20.000	80.000	-20.000	80.000	-20.000	80.000	-20.000
4-060301-915-7 - Zusch an Caritas für "JutE"	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	10.200	10.200	0	10.200	0	10.200	0	10.200	0
4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	73320000 - Leistungen d Sozialhilf an natürl Pers in Einricht	21.500.000	17.000.000	-4.500.000	17.000.000	-4.500.000	17.000.000	-4.500.000	17.000.000	-4.500.000

konsumtive Finanzplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	73390000 - Sonstige soziale Leistungen	1.000.000	1.000.000	0	1.000.000	0	1.000.000	0	1.000.000	0
4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	64810000 - Erstattungen vom Land	-1.615.100	0	1.615.100	0	1.615.100	0	1.615.100	0	1.615.100
4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	64810010 - Personalkostenerstattungen vom Land	0	-1.317.500	-1.317.500	-1.317.500	-1.317.500	-1.317.500	-1.317.500	-1.317.500	-1.317.500
4-060301-916-5 - Hilfen für jugendliche Flüchtlinge	64820000 - Erstattungen von Gemeinden (GV)	-23.544.000	-22.500.000	-74.800	-16.200.000	6.181.400	-16.200.000	6.080.300	-16.200.000	6.080.300
4-060301-917-3 - Kommunale Netzwerke gegen Kinderarmut	74310000 - Geschäftsauszahlungen	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
4-060301-918-1 - Zusch f Projekt "Guter Start ins Leben"	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	114.600	114.600	0	114.600	0	114.600	0	114.600	0
4-060301-919-8 - Zusch f präventive Maßn iRd BKiSchG	73130000 - Auszahlungen von Zuweisungen an Zweckverbände	69.500	69.500	0	69.500	0	69.500	0	69.500	0
4-060301-920-4 - Jugendhilfeplanung	74310000 - Geschäftsauszahlungen	1.400	1.400	0	1.400	0	1.400	0	1.400	0
4-060301-921-2 - Bundeskinderschutzgesetz	73180000 - Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	140.100	140.100	0	140.100	0	140.100	0	140.100	0
4-060301-921-2 - Bundeskinderschutzgesetz	61400000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	-140.100	-140.100	0	-140.100	0	-140.100	0	-140.100	0
4-060301-924-5 - Projekt "Kein Kind zurücklassen"	70190000 - Sonstige Beschäftigte	56.000	56.000	0	0	0	0	0	0	0
4-060301-924-5 - Projekt "Kein Kind zurücklassen"	74310000 - Geschäftsauszahlungen	3.900	3.900	0	0	0	0	0	0	0
4-060301-924-5 - Projekt "Kein Kind zurücklassen"	61410000 - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-59.900	-3.900	56.000	0	0	0	0	0	0
4-060301-924-5 - Projekt "Kein Kind zurücklassen"	61410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land	0	-56.000	-56.000	0	0	0	0	0	0
4-060301-925-3 - Förderung Familiengrundschulen	72910000 - Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4-060301-981-5 - Maßn betriebliche Kommission	72410000 - Unterh u Bewirtschaft d Grundstke und baul Anlag	20.000	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	0

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020

Investitionsplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
5-060101-800-00100-350-1 - Zuweisungen für Maßnahmen U-3	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	31.500	35.000	0	0	0	0	0	0	0
5-060101-800-00100-350-1 - Zuweisungen für Maßnahmen U-3	78150000 - Allg Invezusc an verbund Uneh+Betellig+Sovermögen	680.800	240.000	-372.000	480.000	480.000	0	0	0	0
5-060101-800-00100-350-1 - Zuweisungen für Maßnahmen U-3	68100000 - Investitionszuweisungen vom Bund	-709.200	-271.500	372.000	-480.000	-480.000	0	0	0	0
5-060101-800-00100-810-1 - U3 Ausbau städt Kitas Einrichtung	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	35.000	275.000	0	388.400	218.400	10.000	10.000	10.000	10.000
5-060101-800-00200-810-1 - Besch. v. bewegl. VermGG Festw. -J-	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	235.000	225.000	0	210.000	0	190.000	0	190.000	0
5-060101-800-00300-810-1 - Ausstattung f inklusive Gruppen Festw -J-	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	25.000	25.000	0	25.000	0	25.000	0	25.000	0
5-060101-800-00400-900-1 - Besch.f.Außenspielflächen d.Kitas-J-	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über 410 Euro netto	220.000	200.000	0	200.000	0	200.000	0	200.000	0
5-060101-800-00600-900-1 - Familienzentren	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	23.000	23.000	0	23.000	0	23.000	0	23.000	0
5-060101-800-00600-900-1 - Familienzentren	68120000 - Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	-23.000	-23.000	0	-23.000	0	-23.000	0	-23.000	0
5-060101-800-00700-900-1 - Investitionsauszahlungen Pauschalen	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	180.000	180.000	0	180.000	0	180.000	0	180.000	0
5-060101-800-00800-900-1 - Sprachförderung	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	9.000	9.000	0	9.000	0	9.000	0	9.000	0
5-060101-800-00900-900-1 - Besch. f. Außenspielflächen d. Kitas U3	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über 410 Euro netto	10.000	90.000	0	220.000	170.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5-060101-900-00100-991-3 - U3-Ausbaumaßnahmen, 2. Stufe	78650000 - Gewähr Ausleihen verb Untern+Betelli+SoVe Baumaßn	0	1.200.000	0	0	0	0	0	0	0
5-060101-900-00100-991-4 - Erweiterung integrative Gruppen	78650000 - Gewähr Ausleihen verb Untern+Betelli+SoVe Baumaßn	145.400	145.300	0	145.300	0	145.300	0	145.300	0

Investitionsplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
5-060101-900-00100-991-6 - Kita-Programm-Ausbau	78650000 - Gewähr Ausleihen verb Untern+Betelli+SoVe Baumaßn	2.000.000	5.375.600	0	1.259.500	-340.500	1.716.400	-283.600	2.000.000	0
5-060101-900-00100-991-7 - U3 Betreuung gem. KomInFöG	78150000 - Allg Inveszusc an verbund Uneh+Betellig+Sovermögen	1.200.000	991.200	-208.800	0	0	0	0	0	0
5-060101-900-00100-991-7 - U3 Betreuung gem. KomInFöG	78650000 - Gewähr Ausleihen verb Untern+Betelli+SoVe Baumaßn	133.000	109.800	-23.200	0	0	0	0	0	0
5-060101-900-00100-991-7 - U3 Betreuung gem. KomInFöG	68100000 - Investitionszuweisungen vom Bund	-1.200.000	-1.200.000	0	0	0	0	0	0	0
5-060101-900-00100-991-8 - Inv.-zuweis d Landes f Ü3 städt Maßn	78150000 - Allg Inveszusc an verbund Uneh+Betellig+Sovermögen	67.000	558.000	-612.000	1.116.000	1.116.000	0	0	0	0
5-060101-900-00100-991-8 - Inv.-zuweis d Landes f Ü3 städt Maßn	68110000 - Investitionszuweisungen vom Land	-67.000	-558.000	612.000	-1.116.000	-1.116.000	0	0	0	0
5-060101-900-00100-992-2 - Kinderbetreuungsfinanzierung	78150000 - Allg Inveszusc an verbund Uneh+Betellig+Sovermögen	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	0	0
5-060101-900-00100-992-2 - Kinderbetreuungsfinanzierung	68100000 - Investitionszuweisungen vom Bund	0	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	0	0
5-060101-900-00300-300-2 - Zuschüsse an freie Träger	78180000 - Allgemein Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	573.400	276.800	276.800	126.000	126.000	0	0	0	0
5-060101-900-00300-300-2 - Zuschüsse an freie Träger	68100000 - Investitionszuweisungen vom Bund	-573.400	-276.800	-276.800	-126.000	-126.000	0	0	0	0
5-060101-900-00300-300-3 - Städt. Zuschüsse an freie Träger	78180000 - Allgemein Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	45.000	45.000	0	45.000	0	45.000	0	45.000	0
5-060101-900-00300-300-4 - Zuschüsse an freie Träger U3-Ausbau	78180000 - Allgemein Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	230.000	300.800	-404.200	1.507.000	1.272.000	283.600	283.600	0	0
5-060101-900-00300-300-5 - Zuschüsse an freie Träger Ü3-Ausbau	78180000 - Allgemein Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	407.300	194.400	194.400	441.000	441.000	0	0	0	0
5-060101-900-00300-300-5 - Zuschüsse an freie Träger Ü3-Ausbau	68100000 - Investitionszuweisungen vom Bund	0	-194.400	-194.400	-441.000	-441.000	0	0	0	0

Investitionsplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
5-060101-900-00300-300-5 - Zuschüsse an freie Träger Ü3-Ausbau	68110000 - Investitionszuweisungen vom Land	-407.300	0	0	0	0	0	0	0	0
5-060101-900-00300-300-6 - Kinderbetreuungsfinanzierung	78180000 - Allgemein Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	0	0
5-060101-900-00300-300-6 - Kinderbetreuungsfinanzierung	68100000 - Investitionszuweisungen vom Bund	0	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	0	0
5-060101-900-00700-900-1 - Beschaffung v bewegl Vermg -J-	78320000 - Erwerb v Vermögensgständ bis 410 Euro netto	1.000	1.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
5-060101-900-00800-300-1 - Maßñ betriebliche Kommission	78530000 - Sonstige Baumaßnahmen	70.000	70.000	0	70.000	0	70.000	0	70.000	0
5-060101-900-00900-050-9 - Programm #Sprache Schlüssel zur Welt#	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	22.400	16.000	-6.400	16.000	-6.400	0	0	0	0
5-060101-900-00900-050-9 - Programm #Sprache Schlüssel zur Welt#	68100000 - Investitionszuweisungen vom Bund	-22.400	-16.000	6.400	-16.000	6.400	0	0	0	0
5-060201-000-01500-900-1 - Neubau Spielplatz Rollefstr	78530000 - Sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-7.000	7.000	0
5-060201-000-01500-900-1 - Neubau Spielplatz Rollefstr	78310000 - Erwerb v Vermögensgständ über 410 Euro netto	0	0	0	0	0	0	-8.000	8.000	0
5-060201-000-01700-900-1 - Skateranlage Park Altes Klinkum	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	90.000	60.000	0	0	0	0	0	0	0
5-060201-000-01700-900-1 - Skateranlage Park Altes Klinkum	68110000 - Investitionszuweisungen vom Land	-60.000	-60.000	0	0	0	0	0	0	0
5-060201-000-01800-300-1 - Umbau Spielhaus Kirschbäumchen	78180000 - Allgemein Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	45.000	18.200	0	0	0	0	0	0	0
5-060201-000-01800-300-1 - Umbau Spielhaus Kirschbäumchen	68110000 - Investitionszuweisungen vom Land	-40.000	-16.200	0	0	0	0	0	0	0
5-060201-100-00200-900-1 - Bau Spielplatz Rombachstr_Vennbahnstr	78530000 - Sonstige Baumaßnahmen	0	0	-20.000	20.000	20.000	0	0	0	0

Investitionsplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
5-060201-100-00200-900-1 - Bau Spielplatz Rombachstr_Vennbahnstr	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über 410 Euro netto	0	0	-75.000	75.000	75.000	0	0	0	0
5-060201-100-00200-900-1 - Bau Spielplatz Rombachstr_Vennbahnstr	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	0	0	-15.000	15.000	15.000	0	0	0	0
5-060201-100-00200-900-1 - Bau Spielplatz Rombachstr_Vennbahnstr	68110000 - Investitionszuweisungen vom Land	0	0	88.000	-88.000	-88.000	0	0	0	0
5-060201-400-00100-900-1 - Bau Spielplatz Lichtenbusch	78530000 - Sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	40.000	0	0	-40.000
5-060201-400-00100-900-1 - Bau Spielplatz Lichtenbusch	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über 410 Euro netto	0	0	0	0	0	60.000	0	0	-60.000
5-060201-400-00100-900-1 - Bau Spielplatz Lichtenbusch	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	0	0	0	0	0	20.000	0	0	-20.000
5-060201-400-00200-900-1 - Bau Spielplatz Kornelimünster West	78530000 - Sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-5.000	5.000	0
5-060201-400-00200-900-1 - Bau Spielplatz Kornelimünster West	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über 410 Euro netto	0	0	0	0	0	0	-15.200	15.200	0
5-060201-500-00300-900-1 - Bau Spielplatz Laurentiusstr	78530000 - Sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	4.000	0	0	0	0	0
5-060201-500-00300-900-1 - Bau Spielplatz Laurentiusstr	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über 410 Euro netto	0	0	0	40.000	0	0	0	0	0
5-060201-500-00300-900-1 - Bau Spielplatz Laurentiusstr	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	0	0	0	6.000	0	0	0	0	0
5-060201-600-00400-900-1 - Bau Spielplatz Richtericher Dell	78530000 - Sonstige Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-125.000	125.000	0
5-060201-600-00400-900-1 - Bau Spielplatz Richtericher Dell	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über 410 Euro netto	0	0	0	0	0	0	-175.000	175.000	0
5-060201-600-00400-900-1 - Bau Spielplatz Richtericher Dell	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	0	0	0	0	0	0	-50.000	50.000	0

Investitionsplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
5-060201-800-00100-900-1 - Maßn b bestehenden Spiel- ,Bolzplätzen	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	189.600	199.600	0	199.600	0	199.600	0	199.600	0
5-060201-800-00100-900-2 - Um- und Neugestaltung von Bolzplätzen	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über 410 Euro netto	100.000	0	0	0	0	0	0	0	0
5-060201-800-00200-810-1 - Ergänz. & Ersatzb. Jugendeinricht. -J-	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über 410 Euro netto	8.000	8.000	0	8.000	0	8.000	0	8.000	0
5-060201-800-00200-810-1 - Ergänz. & Ersatzb. Jugendeinricht. -J-	78320000 - Erwerb v Vermöggegständ bis 410 Euro netto	3.400	3.400	0	3.400	0	3.400	0	3.400	0
5-060201-800-00200-900-1 - Zuschüsse an freie Träger	78180000 - Allgemein Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	5.000	8.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000	0
5-060201-800-00300-900-1 - Beschaffung v. Spielgeräten >410Euro -J-	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über 410 Euro netto	150.000	150.000	0	150.000	0	150.000	0	150.000	0
5-060201-900-00200-900-1 - Ersatzbesch. v. gebrau. Fahrzeugen -J-	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über 410 Euro netto	25.000	15.000	-10.000	15.000	-10.000	15.000	-10.000	15.000	-10.000
5-060201-900-00300-810-1 - Bewegl. VermGG f. Jugendberufshilfe -J-	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über 410 Euro netto	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5-060201-900-00300-810-1 - Bewegl. VermGG f. Jugendberufshilfe -J-	78320000 - Erwerb v Vermöggegständ bis 410 Euro netto	15.000	15.000	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0
5-060201-900-00300-810-1 - Bewegl. VermGG f. Jugendberufshilfe -J-	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5-060201-900-00500-900-1 - Bewegl. VermGG f Street-Work	78310000 - Erwerb v Vermöggegständ über 410 Euro netto	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5-060201-900-00500-900-1 - Bewegl. VermGG f Street-Work	78320000 - Erwerb v Vermöggegständ bis 410 Euro netto	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5-060201-900-00600-900-1 - Büroarbeitsplätze Schulsozialarbeit	78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte	1.500	20.500	19.000	1.500	0	1.500	0	1.500	0
5-060201-900-00600-900-1 - Büroarbeitsplätze Schulsozialarbeit	68110000 - Investitionszuweisungen vom Land	-1.500	-20.500	-20.500	0	0	0	0	0	0

Investitionsplanung Haushaltsplanentwurf 2018

Notizen:

PSP-Element	Kostenart	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Veränderung zum Vorjahresplan 2018	Plan 2019	Veränderung zum Vorjahresplan 2019	Plan 2020	Veränderung zum Vorjahresplan 2020	Plan 2021	Veränderung zum Vorjahresplan 2020
5-060201-900-01000-900-1 - Innenstadtkonzept (ISK)	78310000 - Erwerb v Vermöggegend über 410 Euro netto	0	0	0	0	-40.000	0	-40.000	0	-40.000
5-060201-900-01000-900-1 - Innenstadtkonzept (ISK)	68120000 - Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	0	0	0	0	32.000	0	32.000	0	32.000
5-060201-900-01100-300-1 - Maßn betriebliche Kommission	78530000 - Sonstige Baumaßnahmen	25.000	23.000	-2.000	23.000	-2.000	23.000	-2.000	23.000	-2.000
5-060301-900-00300-900-1 - Beschaffung v bewegl Vermg -J-	78310000 - Erwerb v Vermöggegend über 410 Euro netto	2.500	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500	0
5-060301-900-00300-900-1 - Beschaffung v bewegl Vermg -J-	78320000 - Erwerb v Vermöggegend bis 410 Euro netto	3.000	3.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000	0
5-060301-900-00400-300-1 - Maßn betriebliche Kommission	78530000 - Sonstige Baumaßnahmen	30.000	30.000	0	30.000	0	30.000	0	30.000	0

Übersicht über die aufgrund § 14 GemHVO NRW nicht in die Investitionsplanung aufgenommenen Maßnahmen

Ausschuss	Fachbereich	Produkt	Maßnahme	PSP-Element	Finanzposition	Ansatz 2018	VE 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Folgejahre
Kinder- und Jugendausschuss	FB 45	06.01.01	Um-/Anbauten U3	5-060101-900-00100-991-5	78650000	200.000 €		200.000 €			
Kinder- und Jugendausschuss	FB 45	06.01.01	Montessori KiTa Kaiserstraße	5-060101-900-00100-991-9	78650000	1.500.000 €		1.080.000 €			
Kinder- und Jugendausschuss	FB 45	06.01.01	Kita Eibenweg	5-060101-900-00100-992-1	78650000	786.500 €		786.500 €			
Kinder- und Jugendausschuss	FB 45	06.02.01	Neubau Spielplatz Rollefstr	5-060201-000-01500-900-1	78530000					63.000 €	
Kinder- und Jugendausschuss	FB 45	06.02.01	Neubau Spielplatz Rollefstr	5-060201-000-01500-900-1	78310000					72.000 €	
Kinder- und Jugendausschuss	FB 45	06.02.01	Neubau Spielplatz Kornelimüster-West	5-060201-400-00200-900-1	78310000					136.800 €	
Kinder- und Jugendausschuss	FB 45	06.02.01	Neubau Spielplatz Kornelimüster-West	5-060201-400-00200-900-1	78530000					45.000 €	

Anträge freier Träger zu den Haushaltsberatungen 2018 ff.

Nr.	Position	Träger	Bezeichnung	Zuschuss 2017	beantragte Erhöhung					x = positive Befürwortung (fachlich/ inhaltlich)	x = positive Befürwortung (betriebs- wirtschaftlich)
					2018	2019	2020	2021	2022		
1	4-060201-908-9, 53180000	Pfarrei Christus unser Bruder	KOT "Regenbogen" + "Arche" St. Germanus, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5 %)	79.902,69 €	3.995,14 €	3.995,14 €	3.995,14 €	3.995,14 €	x	x	
	4-060201-908-9, 53180000	Pfarrei Christus unser Bruder	KOT "Meeting" St. Elisabeth, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5 %)	31.920,49 €	1.596,03 €	1.596,03 €	1.596,03 €	1.596,03 €	x	x	
	4-060201-908-9, 53180000	Haus der Jugend Eilendorf	OT Birkstraße, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5 %)	80.654,15 €	4.032,71 €	4.032,71 €	4.032,71 €	4.032,71 €	x	x	
	4-060201-908-9, 53180000	Jugend Nord-West e. V.	Offenes KiJuZe CUBE, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5 %)	102.573,71 €	5.128,69 €	5.128,69 €	5.128,69 €	5.128,69 €	x	x	
	4-060201-908-9, 53180000	KGV Aachen-Nordwest	Philipp Neri Haus + Schülercafé, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5 %)	167.808,36 €	8.390,42 €	8.390,42 €	8.390,42 €	8.390,42 €	x	x	
	4-060201-908-9, 53180000	KGV Aachen-Ost/Eilendorf	OT "Josefshaus", pauschale Erhöhung des Zuschusses (5 %)	153.358,85 €	7.667,95 €	7.667,95 €	7.667,95 €	7.667,95 €	x	x	
	4-060201-908-9, 53180000	KGV Aachen-Ost/Eilendorf	KOT St. Barbara, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5 %)	88.882,35 €	4.444,12 €	4.444,12 €	4.444,12 €	4.444,12 €	x	x	
	4-060201-908-9, 53180000	KGV Forst/Brand	KOT "Mobile" Brand, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5 %)	65.937,05 €	3.296,86 €	3.296,86 €	3.296,86 €	3.296,86 €	x	x	
	4-060201-908-9, 53180000	Offener Kinder-/ Jugendtreff Walheim	KOT "Space" Walheim, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5 %)	56.752,14 €	2.837,61 €	2.837,61 €	2.837,61 €	2.837,61 €	x		
	4-060201-908-9, 53180000	OT Gut Kullen	OT "Gut Kullen", pauschale Erhöhung des Zuschusses (5 %)	153.358,85 €	7.667,95 €	7.667,95 €	7.667,95 €	7.667,95 €	x	x	
	4-060201-908-9, 53180000	Pfarrei St. Jakob	OT Carl Sonnenschein Haus, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5 %)	153.358,85 €	7.667,95 €	7.667,95 €	7.667,95 €	7.667,95 €	x	x	
	4-060201-908-9, 53180000	Pfarrei St. Jakob	OT St. Hubertus (Maria im Tann), pauschale Erhöhung des Zuschusses (5 %)	154.760,50 €	7.738,03 €	7.738,03 €	7.738,03 €	7.738,03 €	x		
	4-060201-908-9, 53180000	Ver. Kinder/Jugendhilfe Driescher Hof	OT Driescher Hof, pauschale Erhöhung des Zuschusses (5 %)	247.849,31 €	12.392,47 €	12.392,47 €	12.392,47 €	12.392,47 €	x	x	
2	4-060201-908-9, 53180000	Kinderschutzbund Aachen	Abenteuerspielplatz Kirschbäumchen, pauschale Erhöhung des Zuschusses (4,5 %)	75.295,83 €	3.388,32 €	3.388,32 €	3.388,32 €	3.388,32 €	x		
3	4-060201-908-9, 53180000	jub - Das Netz	Jugend- und Begegnungshaus Brander Feld, Fehlbetragsausgleich	81.401,18 €	10.900,00 €	10.900,00 €	10.900,00 €	10.900,00 €	x	x	
4	4-060201-908-9, 53180000	Haus der Jugend Eilendorf	OT Birkstraße, Anhebung der Planstellenzahl (1,1 auf 1,5)	80.654,15 €	20.750,00 €	20.750,00 €	20.750,00 €	20.750,00 €	x	x	
5	4-060201-908-9, 53180000	Jugendtreff "Knutschfleck e. V."	Offene Jugendarbeit, pauschale Erhöhung des Zuschusses	14.899,36 €	34.000,00 €	34.000,00 €	34.000,00 €	34.000,00 €	x		
6	4-060201-909-7, 53180000	Freizeit- u. Erholungsverein Walheim	Freizeitgelände, pauschale Erhöhung des Zuschusses	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	x		
7	1-060301-900-6, 53180000	SKF	Pflegekinderdienst, Fehlbetragsausgleich	89.326,31 €	2.605,84 €	2.605,84 €	2.605,84 €	2.605,84 €	x	x	
8	4-060301-901-1, 53180000	SKF	Projekt Robert-Koch-Str., Fehlbetragsausgleich Jugendtreff	73.192,84 €	6.570,15 €	6.570,15 €	6.570,15 €	6.570,15 €	x	x	
9	4-060301-901-1, 53180000	SKF	Projekt Robert-Koch-Str., pauschale Erhöhung (2,5 %) des Zuschusses Pädagogenstelle	42.000,00 €	1.050,00 €	1.050,00 €	1.050,00 €	1.050,00 €	x		
10	4-060301-903-6, 53180000	AWO	Bezirkssozialarbeit, pauschale Erhöhung des Zuschusses (2,5 %)	39.254,49 €	981,36 €	981,36 €	981,36 €	981,36 €	x	x	

Anträge freier Träger zu den Haushaltsberatungen 2018 ff.

Nr.	Position	Träger	Bezeichnung	Zuschuss 2017	beantragte Erhöhung					x = positive Befürwortung (fachlich/ inhaltlich)	x = positive Befürwortung (betriebs- wirtschaftlich)
					2018	2019	2020	2021	2022		
11	4-060301-903-6, 53180000	SKM	Bezirkssozialarbeit, pauschale Erhöhung des Zuschusses (2,75 %)	111.883,54 €	2.797,09 €	2.797,09 €	2.797,09 €	2.797,09 €	2.797,09 €	x	x
12	4-060301-903-6, 53180000	SKF	Bezirkssozialarbeit, pauschale Erhöhung des Zuschusses (2,5%)	88.212,23 €	2.205,31 €	2.205,31 €	2.205,31 €	2.205,31 €	2.205,31 €	x	x
13	4-060301-903-6, 53180000	Diakonie	Bezirkssozialarbeit, pauschale Erhöhung des Zuschusses (2,35%)	83.694,89 €	1.966,83 €	1.966,83 €	1.966,83 €	1.966,83 €	1.966,83 €	x	x
14	4-060301-904-4, 53180000	AWO	Vormundschaften, pauschale Erhöhung des Zuschusses (2,5%)	64.695,47 €	1.617,39 €	1.617,39 €	1.617,39 €	1.617,39 €	1.617,39 €	x	
15	4-060301-904-4, 53180000	SKF	Vormundschaften, Anpassung an voraussichtlichen Bedarf	114.679,13 €	-1.055,03 €	11.051,36 €	11.051,36 €	11.051,36 €	11.051,36 €	x	x
16	4-060301-904-4, 53180000	SKF	Vormundschaften Projekt Do It, Auslauf des Projektes	13.211,00 €	-4.481,97 €	-13.211,00 €	-13.211,00 €	-13.211,00 €	-13.211,00 €	x	x
17	4-060301-905-2, 53180000	Diakonie	Erziehungsberatungsstelle, pauschale Erhöhung des Zuschusses (2,35%)	275.056,08 €	6.463,82 €	6.463,82 €	6.463,82 €	6.463,82 €	6.463,82 €	x	x
18	4-060301-905-2, 53180000	Kinderschutzbund Aachen	Erziehungsberatungsstelle, pauschale Erhöhung des Zuschusses (4,5%)	215.474,15 €	9.696,34 €	9.696,34 €	9.696,34 €	9.696,34 €	9.696,34 €	x	x
19	4-060301-906-9, 53180000	Verband alleinerziehender Mütter u. Väter (VAMV)	Beratungsstelle, Fehl Betragsfinanzierung (21,19 %)	55.071,81 €	11.672,19 €	11.672,19 €	11.672,19 €	11.672,19 €	11.672,19 €	x	
20	4-060301-908-5, 53180000	Kinderschutzbund Aachen	Müttercafé, Wegfall der gruppengestützten Finanzierung	79.944,16 €	41.990,84 €	41.990,84 €	41.990,84 €	41.990,84 €	41.990,84 €	x	x
21	4-060301-908-5, 53180000	Kinderschutzbund Aachen	Frühe Hilfen, pauschale Erhöhung des Zuschusses (4,5 %)	90.455,31 €	4.070,49 €	4.070,49 €	4.070,49 €	4.070,49 €	4.070,49 €	x	x
22	4-060301-918-1, 53180000	SKF	Guter Start ins Leben, Fehl Betragsausgleich	114.518,13 €	10.986,91 €	10.986,91 €	10.986,91 €	10.986,91 €	10.986,91 €	x	
Zwischensumme beantragter zusätzlicher Haushaltsmittel					250.031,81 €	253.409,17 €	253.409,17 €	253.409,17 €	253.409,17 €		

nachrichtlich	SKM	Vormundschaften	Kompensation höherer Personalkosten über Reduzierung der Überschussrückzahlung
----------------------	-----	-----------------	--

offene Jugendarbeit, gesamt inklusive Antrag AGOT	2.024.074 €	101.204 €	101.204 €	101.204 €	101.204 €
Übtragung des AGOT Antrages auf alle Einrichtungen- notwendige zusätzliche Hh-Mittel		24.348 €	24.348 €	24.348 €	24.348 €

Neu									
23	NN	IN VIA Aachen e. V.	Familiengrundschole Am Haarbach	0,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €
24	NN	Helene-Weber-Haus	Familiengrundschole Driescher Hof	0,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €



An
Stadt Aachen
Herrn Oberbürgermeister Marcel Philipp

Udo Breuer

Referent für Kirchliche Jugendarbeit
in den Bistumsregionen Aachen-Stadt und -Land
Eupener Str. 134
52066 Aachen

Telefon: 0241-4790-108

Fax: 0241-4790-222

udo.breuer@bistum-aachen.de

<http://www.agot-aachen.de>

Aachen, den 30. Juni 2017

Betreff:

Antrag der in der AGOT zusammengeschlossenen Träger der Offenen Jugendarbeit bezüglich der Refinanzierung durch den öffentlichen Träger

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die in der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft der Offenen Türen zusammengeschlossenen Einrichtungen leisten seit Jahren einen wichtigen Beitrag in der Jugendhilfe. In enger Partnerschaft mit der Stadt Aachen werden die in der Rahmenordnung des Bistums Aachen beschriebenen Ziele und Arbeitsweisen und die im Jugendförderplan der Stadt Aachen (Freizeitstättenbedarfsplan) beschriebenen Ziele und Aufgaben miteinander in Einklang gebracht. Die daraus in der Praxis entstehende Angebotspalette und deren Gestaltungsräume für Kinder und Jugendliche sind ein wichtiger Teil außerschulischer Bildung in der Stadt Aachen. Dies geschieht in engem Dialog und in Partnerschaft zwischen freien Trägern und der Stadt Aachen. Das ist nicht selbstverständlich und soll deshalb an dieser Stelle betont werden.

Die Finanzierung der Offenen Jugendfreizeitstätten ist für die Träger durch steigende Personal, Betriebs-, Investitions- und Instandhaltungskosten seit Jahren ein Problem. Die Stadt Aachen hat sich in den zurückliegenden Jahren immer wieder an der Finanzierung der Deckungslücken beteiligt. Das Bistum Aachen teilt den Trägern der Bistumsregion Aachen-Stadt erheblich mehr Kirchensteuermittel zu, als dieser Region nach dem derzeit geltenden Verteilschlüssel zusteht. Trotzdem sind die Eigenleistungen der einzelnen Träger in einem Maße gestiegen, dass eine Leistungsgrenze erreicht ist. Die Träger sind grundsätzlich nicht mehr auskömmlich finanziert und benötigen eine elementar neu konzipierte Vertragsgestaltung mit der Stadt Aachen. Dazu ist ein gründlicher gemeinsamer Prozess notwendig, der nicht unter Zeitdruck stattfinden sollte. Eine Lösung, die im städtischen und bistümlichen Haushaltsjahr 2018 berücksichtigt werden könnte, ist von daher nicht realistisch. Die Heimleiter-/Trägerkonferenz Aachen-Stadt hat eine Arbeitsgruppe beauftragt, mögliche Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Diese möchte im Herbst diesen Jahres einen Vorschlag zur Vertragsgestaltung für die Jahre ab 2019 unterbreiten und diesen dann mit der Stadt Aachen beraten.

*Kinder- und Jugendarbeit
für unsere Region!*

Für das Haushaltsjahr 2018 muss die Finanzierung der Einrichtungen sichergestellt werden. Deshalb haben mich die Träger beauftragt, in ihrem Namen den Antrag zu stellen,

- dass die Stadt Aachen die zu erwartenden erhöhten Landesmittel in der Strukturförderung Offener Jugendarbeit 2018 in vollem Umfang an die Träger weiterleitet
- dass die Träger in 2018 mindestens eine Erhöhung des bisherigen öffentlichen Zuschusses um 5 % der bisherigen Förderung erhalten

Da jetzt schon absehbar ist, dass einige Träger in 2017 und 2018 mit der jetzigen und der beantragten Finanzierung in erheblichem Umfang nicht auskommen werden, hat sich das Bistum bereit erklärt, diese Träger durch Überbrückungsfinanzierung zu unterstützen, damit der angestrebte Vertragsgestaltungsprozess möglich ist und ab 2019 eine auskömmliche Finanzierung aller Einrichtungen erzielt wird.

Die Träger bitten Verwaltung und Politik um wohlwollende Prüfung und Beschlussfassung. Alle Träger bekunden ausdrücklich ihre Identifikation mit der Herausforderung Offener Jugendarbeit. Gerade als Kirchen stellen wir uns bewusst der gesellschaftlichen Aufgabe, Kindern und Jugendlichen neben Elternhaus und Schule gute Rahmenbedingungen und Unterstützung für ein gelungenes „Kindsein“, „Jugendlichsein“ und „Erwachsenwerden“ anzubieten. Das geschieht in enger Kooperation und Solidarität mit der Stadt Aachen.

Mit freundlichen Grüßen



Udo Breuer

Anlage:

Verzeichnis der in der AGOT zusammengeschlossenen Träger

Träger	Titel	Vorname	Name	Strasse	PLZ	Ort	E-Mail1	Einrichtung
Pfarrei Christus unser Bruder	Pfr.	Pero	Stanusic	Germanusstr. 40	52080	Aachen		KOT "Regenbogen" St. Germanus
	Vertreter	Bernhard	Schnell				BerSchnell@aol.com	+ Arche und St. Elisabeth*
Haus der Jugend Eilendorf		Gerrit	Gort	Josefstraße 113	52080	Aachen	Gerrit.Gort@ot-eilendorf.de	Haus der Jugend Eilendorf
Jugend Nord-West e.V.	Dr.	Norbert	Becker	Am Gut Bau 12	52072	Aachen	becker.norbert@t-online.de	Offenes KiJuZe CUBE
KGV Aachen-Nordwest	Pfr.	Josef	Voss	Horbacher Str. 52	52072	Aachen	voss@st-martinus-ac.de	Philipp Neri Haus
								Schülercafé
KGV Aachen-Ost / Eilendorf	Pfr.	Markus	Frohn	Kirchweidweg 21	52080	Aachen	markus.frohn@gmx.de	OT "Josefshaus"
								KOT St. Barbara *
KGV Forst / Brand	Pfr.	Hubert	Leuchter	Forster Linde 3	52078	Aachen		KOT "Mobile" Brand
Offener Kinder- und Jugendtreff Wahlheim e.V.		Ruth	Wilms	Auf dem Anger 37	52076	Aachen	ruth.wilms@gmx.de	KOT "Space" Walheim
OT Gut Kullen	Pfr.	Mario	Meyer	Frere-Roger-Straße 8-1052062	52074	Aachen	mario.meyer@ekir.de	OT "Gut Kullen"
Pfarrei St. Jakob	Pfarrer	Andreas	Mauritz	Jakobsplatz 5	52064	Aachen	stjakob.aachen@bistum-aachen.de	OT Carl Sonnenschein Haus
								OT St. Hubertus (Maria im Tann)*
Verein Kinder- und Jugendhilfe Driescher-Hof e.V.		Heiner	März	Königsbergerstraße 7a	52078	Aachen		OT D-HOF

* werden mit der jeweils darüber stehenden Einrichtung zusammengefasst

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Aachen e.V.
Talstraße 2 / 52068 Aachen

Stadt Aachen
- FB 45/300.15 -
52058 Aachen

Aachen, 5.7.2017

Erhöhung der Leistungsvereinbarungen für den Abenteuerplatz des Kinderschutzbundes

Sehr geehrter Herr Brötz, sehr geehrte Frau Drews,

zu den Haushaltsberatungen 2018 beantragen wir für den Abenteuerplatz Zum Kirschbäumchen des Kinderschutzbundes Aachen eine Erhöhung des städtischen Zuschusses um 4,5% der Kosten.

Begründung:

Die Personalkosten steigen stetig durch die tariflichen Anpassungen ebenso wie durch Höhergruppierung der MitarbeiterInnen. Der Kinderschutzbund ist stets bemüht, seine Kosten auch durch Spenden und Stiftungsbeiträge zu decken. Dies ist uns jedoch nicht im erforderlichen Maße möglich. Wir bitten um positive Prüfung.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Weyer
Geschäftsführerin

07. JULI 2017

3



Schagenstr.40, 52078 Aachen, Tel.: 0241-9559450, kontakt@jub-dasnetz.de
Stadt Aachen
FB 45/100
z.H. Herr Kaldenbach
Mozartstr. 2-10
52064 Aachen

1) 45/000 ✓
45/300 ✓

Antrag auf Betriebskostenzuschuss

2) 45/100-010 Aachen, den 05.07.2017

anw. Haukebuchholz ✓

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,

mit diesem Schreiben möchten wir einen Antrag auf Betriebskostenzuschuss stellen.

Unser Haus bietet neben der offenen Jugendarbeit mittlerweile seit 17 Jahren eine Vielzahl interessanter Projekte, Kurse und Gruppenangebote, sowie spezielle Ferienaktionen für Kinder und Jugendliche an. Durch Kooperationen mit anderen Vereinen und Institutionen, sowie ehrenamtliches Engagement aus der Nachbarschaft wird unsere Einrichtung um viele Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien bereichert. Somit ist sie zu einem wertvollen gesellschaftlichen Mittelpunkt im stetig wachsenden Stadtteil Brander Feld geworden. Auch unser Café „Brander Netz“ wird von vielen Familien, Vereinen und Nachbarschaftsgruppen für ihre Treffen genutzt. Gemeinsam machen die verschiedenen Angebote das jub zu einem lebendigen Ort der Begegnung und des gelebten Miteinanders für Jung und Alt. Unsere Arbeit hat somit einen hohen integrativen und präventiven Charakter.

In den letzten Jahren ist die Anzahl unserer Angebote und der damit verbundene Aufwand stark gestiegen. Insbesondere die Verwaltung stellt mittlerweile einen großen Arbeitsbereich dar, der durch die beschäftigten Mitarbeiter nur sehr schwer zu bewältigen ist. Da bei einem freien Träger wie unserem Verein ein großer Teil der Verwaltungsarbeiten in den Aufgabenbereich eines ehrenamtlichen Vereinsvorstandes fällt, sind die vielfältigen Angebote in Kinder- und Jugendarbeit, sowie Vernetzungs- und Gemeinwesenarbeit nur durch das Delegieren vieler verwaltungstechnischer Aufgaben an die hauptamtliche Hausleitung möglich. Neben der Verwaltung kommen die täglichen Aufgaben hinzu, die Angebote der offenen Tür, Beratung von Kindern, Jugendlichen oder Familien, Koordinierung von Projekten, EhrenamtlerInnen und KooperationspartnerInnen, sowie die im Stadtteil wichtige Vernetzungsarbeit.

In den Jahren 2009 bis 2013 war es durch eine Förderung des JobCenters möglich eine weitere pädagogische Mitarbeiterin einzustellen, die Projekte mitbegleitete und die regulären Öffnungszeiten gewährleistete. Nach Ablauf der Förderung wurde im Verein beschlossen, Frau Radermacher auf eigene Kosten weiter zu beschäftigen, da sie für die Einrichtung einen großen Gewinn darstellt. Insbesondere Jugendliche und Kinder profitieren von Frau Radermachers Art der Beziehungsgestaltung, die von einer wertschätzenden und fürsorglichen Grundhaltung geprägt ist.

Jedoch sind die finanziellen Mittel des Vereins sehr begrenzt, sodass, sollten wir keine zusätzlichen Mittel bekommen können, die Arbeit von Frau Radermacher nicht weiter finanziert

werden kann und sie in die Arbeitslosigkeit entlassen werden müsste. So würden wir zum einen eine langjährige fähige Mitarbeiterin verlieren, zum anderen unsere Angebote der Realisierbarkeit halber deutlich und spürbar überarbeiten. Die Fortschritte der letzten Jahre würden so in absehbarer Zeit zunichte gemacht werden, was zur Rückbildung ehrenamtlichen Engagements führen würde, was wir uns nicht leisten können.

Durch die Mehrnutzung unserer Räumlichkeiten kommt es auch zu einer höheren Belastung für unsere Reinigungskraft. Diese müsste öfter kommen, um die Einrichtung zu säubern. Eine Erhöhung Ihrer Stunden ist uns jedoch momentan ebenfalls aus finanziellen Gründen nicht möglich. Dies stellt für uns ein Problem dar, da durch die Vermietung an Vereine und Gruppen auch ein Bild der Einrichtung transportiert wird. Dieses leidet durch Verschmutzung.

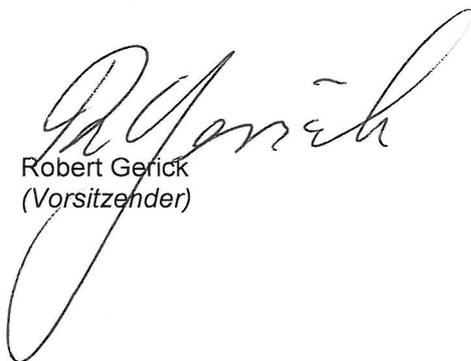
Des Weiteren sind die laufenden Betriebskosten in den vergangenen Jahren durch steigende Kosten in allen Bereichen (Energie, Wasser, Winterdienst, etc.) stetig angestiegen, so dass Nachzahlungen notwendig waren. Diese Erhöhungen sind in den bisherigen Leistungsvereinbarungen ebensowenig berücksichtigt, wie etwa tarifnahe Personalvergütungen (und entsprechende Erhöhungen). Urlaubs- oder Weihnachtsg Gratifikationen sind ohnehin in unserem finanziellen Spielraum leider selbst für unser hauptamtliches Personal nicht möglich.

Der derzeitige Betriebskostenzuschuss beläuft sich auf 81.401,18€. Die derzeitigen Personalkosten belaufen sich auf 64.466,52€ (Dautzenberg und Radermacher). Hinzu kommen Kosten für weitere Mitarbeiter und unsere Reinigungskraft von jährlich 20.811,-€. Die Zahlungen für die Nebenkosten beliefen sich in den letzten Jahren durchschnittlich auf 1200,-€. Die durchschnittlichen Material- und Verwaltungskosten liegen bei rund 7600,-€. Um eine angemessene tariflich angelehnte Gehaltssituation für das derzeitige Personal herstellen zu können, braucht unser Verein künftig einen Zuschuss von jährlich 4400,-€. Um einen Status Quo bei den Gehaltszahlungen beibehalten zu können und kein Personal zu verlieren brauchen wir künftig jedoch mindestens 6500,-€ jährlich.

Somit beläuft sich die Gesamtsumme auf 10.900,00€ im Jahr, die dem Verein momentan fehlt. Wir möchten Sie bitten die Möglichkeit einer Erhöhung des Betriebskostenzuschusses zu prüfen.

Wir bitten Sie um zeitnahe Rückmeldung und danken Ihnen bereits jetzt für Ihre Bemühungen.

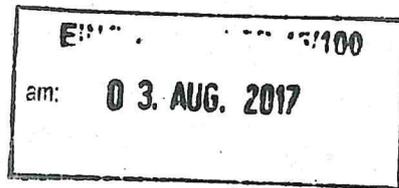
Mit freundlichem Grüßen,



Robert Gerick
(Vorsitzender)



Benedikt Dautzenberg
(Hausleitung)



Stadt Aachen
Abteilungsleitung FB 45/100
Herr Kaldenbach
Mozartstraße 2-10
52064 Aachen

1) Bursched

2) Bursched 45/100

3) Verbleib 45/1000

31.07.2017

Ausweitung der Leistungen der OT Eilendorf mit Antrag zur Erhöhung des Betriebskostenzuschusses

Sehr geehrter Herr Kaldenbach,

hiermit möchten wir Sie bitten, den folgenden Antrag dem KJA vorzulegen:
Basierend auf verschiedenen geplanten Leistungserweiterungen der OT Eilendorf, welche in der aktuellen Leistungsbeschreibung ausgeführt sind, beantragen wir hiermit eine Erhöhung des Betriebskostenzuschusses der Stadt Aachen ab dem Kalenderjahr 2018.

Seit 25 Jahren leistet die OT Eilendorf einen wesentlichen Beitrag in der Kinder- und Jugendarbeit für den Stadtteil Eilendorf. Um die Qualität der Arbeit zu sichern und nachhaltig den Erhalt der Jugendarbeit zu gewährleisten ist eine Erhöhung des Betriebskostenzuschusses zwingend erforderlich, um auch zukünftig bedarfsgerechte Kinder- und Jugendarbeit gewährleisten zu können

Um den steigenden Besucherzahlen sowie der zunehmenden Vernetzungs- und Kooperationsarbeit Rechnung zu tragen, ist die Leistungsbeschreibung in den folgenden wesentlichen Punkten adaptiert worden:

- Ausweitung der Öffnungszeiten von 20 auf 25 Wochenstunden. Um dem Bedarf im Stadtviertel Eilendorf gerecht zu werden, sehen Vorstand und Mitarbeiter der OT die Notwendigkeit, die Öffnungszeiten der Einrichtung auf 25 Stunden statt 20 Stunden wöchentlich (wochentags von 15:00 – 20:00 Uhr) für die offene Jugendarbeit auszudehnen. Zusätzlich soll für die älteren Jugendlichen / jungen Erwachsenen an einem Freitag im Monat die Öffnungszeit auf 22:00 Uhr verlängert werden (weitere 0,5 Wochenstunden).
- Neben den wöchentlichen Öffnungszeiten hat die OT auch mehrere ganztägige Aktionen etabliert, wie bspw. mehrere Fahrten ins Phantasialand, das Sommerfest der OT Eilendorf, sowie das Eilendorfer Bürgerfest, auf dem die OT sich mit einem eigenen Stand an zwei Tagen als Jugendtreff einrichtung und zur Bewerbung des Kursangebotes für Kinder darstellt.

- Ausweitung des bisherigen Ferienspielangebotes von halbtags auf ganztags (Nachmittagsbetreuung), um dem gewachsenen Betreuungsaufwand für Familien, in denen beide Elternteile berufstätig sind, Rechnung zu tragen.
- Aufnahme einer weiteren Ferienspielwoche (Jugendaktionswoche) in den Sommerferien mit speziell auf die Altersgruppe der 12-15 Jährigen abgestimmten Aktivitäten, die durch die normalen Ferienspiele nicht abgedeckt werden können

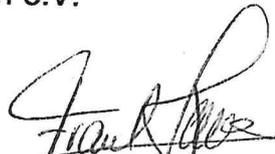
Zusätzlich zu den oben genannten Punkten benötigt das Personal Stunden um aufsuchende Arbeit im Sinne der Streetwork wahrzunehmen, welche mit dem derzeitigen Stundenkontingent nicht zu leisten ist. Um alle diese Punkte umsetzen zu können, ist eine Anhebung der Planstellen von vormals 1,1 auf aktuell 1,5 Stellen dringend geboten. Diese personelle Aufstockung der Planstellen um knapp 27% bedeutet eine zusätzliche finanzielle Belastung von 20.750 Euro (Gehalt inkl. Lohnnebenkosten) jährlich.

Wir bitten um wohlwollende Prüfung und Bewilligung.

Mit freundlichen Grüßen

Haus der Jugend Eilendorf e.V.


Gertrud Schümmer
1. Vorsitzende


Frank Hermanns
Schatzmeister



Knutschfleck e.V., Jakobstraße 161, 52064 Aachen

Stadt Aachen
Fachbereich Kinder, Jugend und Schule
z. Hd. Vera Schröder
Mozartstraße 2-10
52058 Aachen

Vorstand

Luca Leuner
 John Klaus
 Paul Junker
 Pascal Menzel

info@knutschfleck-online.de
 www.knutschfleck-online.de

Bankverbindung:

Sparkasse Aachen
 Kto-Nr. 1071542912
 BLZ. 39050000

Aachen, 28.09.2017

Antrag Jugendtreff Knutschfleck

Sehr geehrte Frau Schröder,

wie besprochen finden Sie im Anhang den Antrag für den Jugendtreff Knutschfleck für das Jahr 2018.

Der Antrag ist weitestgehend unverändert zum Antrag der Vorjahre geblieben. Nur die aktuelle Situation und der Ausblick wurden aktualisiert.

Bei weiteren Fragen stehe ich Ihnen gerne unter der Telefonnummer (0241) 4506229 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Andreas Sommer', with a stylized flourish at the end.

Andreas Sommer
 Sachbearbeitung

Antrag

Jugendtreff Knutschfleck

Angebote für junge LSBT*-Jugendliche in Aachen

1. Projektbeschreibung

Knutschfleck ist ein Treff für Jugendliche zwischen 14 und 27 Jahren. Im Wesentlichen richtet sich unser Angebot an homo- und bisexuelle sowie transidente Jugendliche und junge Erwachsene, gelegentlich werden wir aber auch von heterosexuellen Jugendlichen besucht. Unser Ziel ist es, den Jugendlichen einen diskriminierungsfreien Schutzraum zu bieten, in dem sie Abstand vom Alltag bekommen und Freiraum haben sich selbst zu finden. Darüber hinaus ist es unser Ziel, durch Begegnung Vorurteile abzubauen und Akzeptanz durch Aufklärung zu fördern. Unser Angebot setzt sich zusammen aus einem wöchentlichen offenen Treff unter Leitung einer sozialpädagogischen Fachkraft sowie regelmäßigen Wochenendaktionen, die wir mit verschiedenen erlebnispädagogischen Angeboten gestalten.

Im Stadtteil Aachen-West haben wir uns mittlerweile etabliert. Unser Einzugsgebiet ist aber sehr viel größer und erstreckt sich über die gesamte Region Aachen, zumal sich die nächsten Treffs für homo-, bi- und transsexuelle Jugendliche in Köln und Düsseldorf befinden. Als eine seit mehr als zwanzig Jahren bestehende, feste Institution in Aachen werden wir mittlerweile auch von anderen Einrichtungen wahrgenommen, die sich mit Kinder- und Jugendarbeit befassen, und uns regelmäßig Jugendliche vermitteln, die Schwierigkeiten mit ihrer sexuellen Orientierung oder Geschlechtsidentität haben.

In den vergangenen Jahren setzte sich der Kreis unserer Besucher*innen im Wesentlichen aus jungen Erwachsenen von 18 bis 25 Jahren zusammen. Inzwischen liegt der Altersdurchschnitt unserer Besucher*innen mit knapp 17 Jahren deutlich darunter. Viele der Jugendlichen sind vierzehn oder fünfzehn Jahre alt, wenn sie das erste Mal zu Knutschfleck kommen. Oft stehen sie kurz vor ihrem Coming Out.

Gerade das Umfeld im Jugendtreff, die Sicherheit und das Selbstverständnis welche ihnen hier vermittelt werden sind für sie, zusammen mit dem Austausch mit Gleichaltrigen, eine große Hilfe. In der Regel besuchen uns die Jugendlichen nach dem Outing für

ein bis zwei Jahre sehr regelmäßig. In dieser Zeit bauen sich die meisten ein privates Umfeld auf in dem sie sich akzeptiert fühlen. Im Anschluss nutzen aber noch viele Jugendliche die Freizeitangebote von Knutschfleck. Aufgrund dieser Entwicklung wird es für uns immer wichtiger den Jugendlichen nicht nur ein hochwertiges Freizeitangebot, sondern auch ein professionelles Beratungsangebot zu bieten. Mit unserem derzeitigen Personalrahmen können wir aber einer solche Nachfrage kaum gerecht werden.

Eine weitere Herausforderung, die sich aus der Verschiebung des Altersdurchschnitts ergibt, sind unsere Öffnungszeiten. Bisher geht der offene Treff donnerstags von 16:30 bis 23 Uhr, das ist aber mit dem Tagesrhythmus der Jugendlichen oft nicht zu vereinbaren. Deshalb benötigt Knutschfleck dringend weitere Öffnungszeiten im nachschulischen Bereich.

Die uns, neben der städtischen Förderung, zur Verfügung stehenden Mittel kommen momentan größtenteils vom Landschaftsverband Rheinland und aus kurzzeitigen Projektgeldern des paritätischen Jugendwerks NRW. Wir sind uns bewusst, dass die beantragte Fördersumme hoch ist. Jedoch haben sich, wie oben dargelegt, die Nachfrage und der Bedarf sehr verändert.

Knutschfleck e. V. ist in der Region Aachen ein einzigartiges Projekt, welches sich mit viel ehrenamtlichen Engagement stetig weiterentwickelt hat. Für das kommende Jahr haben wir uns viel vor vorgenommen, wie z.B. zum Beispiel weitreichende Renovierungs- und Umbauarbeiten. Am wichtigsten ist es uns aber weiterhin, für homo-, bi- und transsexuellen Jugendliche und junge Erwachsenen in der Region eine qualitativ hochwertige Anlaufstelle zu sein, was sich aber in unserer derzeitigen Situation sehr schwierig gestaltet.

Der Kern der Arbeit besteht aus dem Offenen Treff am Donnerstag. An diesem Tag haben die Besucher*innen die Möglichkeit sich mit anderen auszutauschen, Gesellschaftsspiele zu spielen, Zeitschriften zu lesen und das Gespräch mit den Pädagogen zu suchen. Weitere Aktionen wie z.B. Ausflüge, Kochaktionen, sportliche Aktivitäten etc. finden einmal im Monat am Wochenende statt.

Das Profil der Einrichtung setzt sich insbesondere aus vier Bereichen zusammen, die jeweils für sich Antworten geben auf die elementaren Bedürfnisse der Zielgruppe:

A: Offener Bereich – Sozialer Schutzraum

Auch wenn lesbischen und schwulen Lebensweisen in unserer Gesellschaft tendenziell offener begegnet wird, bleibt unverkennbar, dass sich Knutschfleck mit seinen Angeboten in einem Themenzusammenhang bewegt, der auch heute noch stark konfliktbehaftet ist und stellenweise im Coming-Out entsprechende Reaktionen gegen die Jugendlichen nach sich zieht.

Lesbische und schwule Jugendliche, aber auch die Jugendlichen, die sich ihrer Identität noch unsicher sind, benötigen aus diesem Grund einen Schutzraum, in dem sie sicher vor Diskriminierungen jeder Art sind. So besteht für die Jugendlichen die Möglichkeit sich in Ruhe mit ihrer eigenen Identität zu beschäftigen und sich mit anderen darüber auszutauschen. Dies wiederum befähigt den Einzelnen die ersten Schritte einer emanzipierten Persönlichkeitsentwicklung zu gehen. Eine gefestigte, emanzipierte Persönlich-

keit ist eine der Grundvoraussetzungen dafür, dass die Jugendlichen ein Interesse dafür entwickelt, auch in Krisen- und Konfliktsituationen zu sich selbst zu stehen und für sich „zu sorgen“.

B: Beratungsangebot

Durch die Veränderung der Besucherstruktur im Hinblick auf Alter und sozialer und kultureller Herkunft ist der Beratungsbedarf in den letzten Jahren deutlich gestiegen und zu einem elementaren und zugleich sehr arbeitsintensiven Bereich bei Knutschfleck geworden.

Bei der psychosozialen Beratung der Jugendlichen geht es sehr häufig um die Themen Coming-Out und Selbstfindung. Darüber hinaus werden sie ebenfalls in anderen alltäglichen Themen unterstützt, da diese häufig pubertär bedingt sind und eine Vertrauensbeziehung voraussetzen.

Neben der Beratung der Jugendlichen steht Knutschfleck ebenfalls Eltern, Freunden, Lehrer*innen, anderen Einrichtungen etc. als Ansprechpartner zur Verfügung. Dies wird immer häufiger genutzt, was unserem wachsenden Bekanntheitsgrad zu verdanken ist.

C: Freizeitpädagogische Angebote

Neben dem Offenen Treff ist das freizeitpädagogische Rahmenprogramm fester Bestandteil von Knutschfleck. In diesem Programm geht es unter anderem um das Entdecken von neuer Themenfelder, das Aneignen der notwendigen Fertigkeiten und Kenntnisse bzw. deren Erprobung und Vertiefung durch Anwendung im lebenspraktischen Bereich im Rahmen gemeinsamen Handelns. Interessen und Bedürfnisse finden einen Raum, in denen diese entdeckt, entwickelt und ausgelebt werden können. Dies alles geschieht im Schutzraum von Knutschfleck, was den Jugendlichen weitere Handlungsspielräume bietet, die sie in ihrem Umfeld oftmals nicht haben z.B. vermeintlichen Interessen des Gegengeschlechts nachgehen.

Darüber hinaus bieten die Wochenendaktionen den Jugendlichen die Möglichkeit gemeinsam etwas zu erleben und mit den Gruppenmitgliedern in Interaktion zu kommen. Dadurch können Beziehungen enger geknüpft und gegenseitiges Vertrauen geschaffen werden. Durch die häufige Verwendung erlebnispädagogischer Elemente lernen die Jugendlichen eine Herausforderung gemeinsam zu bewältigen, indem jeder Einzelne seine Kompetenzen und Fähigkeiten einbringt. Dies wiederum stärkt das Wir-Gefühl der Gruppe und beeinflusst das Selbstkonzept der Besucher*innen positiv.

D: Selbstkonzept stärken durch Empowerment

Der Begriff Empowerment steht bei Knutschfleck für ein Konzept, welches die Jugendlichen zur Entdeckung der eigenen Stärken ermutigen und ihnen Hilfestellungen bei der Aneignung von Selbstbestimmung und Lebensautonomie vermitteln will. Ziel des Empowerment-Konzeptes ist es, die vorhandenen Fähigkeiten der Besucher*innen zu kräftigen und Ressourcen freizusetzen, mit deren Hilfe sie die eigenen Lebenswege und Lebensräume selbstbestimmt gestalten können. Diesen Ansatz verfolgt Knutschfleck bei Einbeziehung der Ehrenamtler*innen in die Arbeit. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit sich im Orga-Team ehrenamtlich zu engagieren und so ihre Ideen und Wünsche

direkt umsetzen. Dabei werden sie stets von den pädagogischen Mitarbeiter*innen unterstützt.

Dieser Bereich ist sehr wichtig, da viele Besucher*innen durch ihre Erfahrungen ein negativ geprägtes Selbstkonzept haben und ihre eigenen Ressourcen kaum kennen oder einsetzen können. Durch das Empowerment-Konzept jedoch werden diese aufgedeckt und die Jugendlichen ermutigt sie einzusetzen, so dass sie es schaffen Knutschfleck selbstbestimmt mitzugestalten. Dies wiederum führt zu einem hohen Ansehen und großer Wertschätzung seitens der anderen Besucher*innen, so dass das Selbstkonzept auf der einen Seite durch die Gestaltung und auf der anderen Seite durch die Wertschätzung dessen positiv beeinflusst wird und die Jugendlichen massiv an Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein zurückgewinnen.

2. Ziele

Die an dieser Stelle formulierten Ziele sollen als Leitlinie dienen, nach der sich die dynamische Alltagsarbeit orientiert und sich detaillierte Zielformulierungen für Projekte und Angebote ableiten lassen.

Z1. Knutschfleck unterstützt insbesondere lesbische, schwule, bi- und transsexuelle Jugendliche darin, ihre eigene individuelle Persönlichkeit zu entwickeln.

Z2. Knutschfleck richtet sein Angebot so aus, dass die Interessen transsexueller Jugendlicher gleichberechtigt neben denen homosexueller Jugendlicher stehen.

Z3. Knutschfleck bietet insbesondere lesbischen, schwulen, bi- und transsexuellen Jugendlichen zwischen 14 – 18 Jahren den Austausch unter Gleichaltrigen im geschützten Rahmen.

Z4. Knutschfleck befähigt die Jugendlichen zur selbstbestimmten und selbstverantwortlichen Mitgestaltung des Lebensraumes Knutschfleck.

Z5. Knutschfleck unterstützt durch gezielte Beratung lesbische, schwule, bi- und transsexuelle Jugendliche bei ihrem Selbstfindungs- und Coming-Out-Prozess. Darüber hinaus berät Knutschfleck auch in allen andere alltagsrelevanten Themen.

Auf Grundlage der oben aufgeführten pädagogischen Ziele lassen sich die dazu notwendigen organisatorischen Ziele ableiten.

oZ1. Fortführung des bisherigen Angebots. Erhöhung des Stellenschlüssels, um der wachsenden Besucherschaft gerecht zu werden.

oZ2. Aufbau eines Angebots, welches Themen und Anliegen transsexueller Jugendlicher aufgreift.

oZ3. Erweiterung des bisherigen Angebots um einen Öffnungstag der gezielt in den nachmittagsbereich gelegt wird, um die jüngeren Besucher*innen zu erreichen.

oZ4. Ausbau der Strukturen bei Knutschfleck, um den Ehrenamtler*innen noch mehr Gestaltungsspielräume zu schaffen.

oZ5. Starke Erweiterung des Beratungsangebots mit festen Strukturen.

3. Inhaltliche Umsetzung

Bis zum Jahr 2010 hat sich Knutschfleck die Räumlichkeiten mit dem Queerreferat der Aachener Hochschulen in der Eilfschornsteinstraße geteilt. Bedingt durch die widrigen räumlichen Gegebenheiten (Schimmelprobleme) und der sehr begrenzten Raumgröße hat sich der Vorstand entschlossen in das schwul-lesbische Zentrum am Jakobsplatz 1-3 umzuziehen und sich die dortigen Räume mit Rainbow und Rainbow Sports zu teilen. Durch diesen Umzug hat Knutschfleck eine deutliche Verbesserung der räumlichen Situation bei gleichzeitig weiterhin sehr geringen Mietzahlungen erreicht.

Zurzeit trägt Knutschfleck ca. 1/3 der Gesamtmiete. 2/3 finanziert Rainbow. Da zum einen Knutschfleck die Räume mittlerweile deutlich stärker nutzt als Rainbow und Rainbow Sports zusammen, steht zurzeit die Anfrage nach einem veränderten Verteilungsschlüssel von 50/50 im Raum. Zudem hat sich ab dem 01.10.2016 die Miete um 100 EUR erhöht. Dies bedeutet, dass Knutschfleck nun statt bisher 300 EUR/Monat ca. 500 EUR/Monat inkl. Nebenkosten zu tragen hat. Diese Kostensteigerung ist bisher nicht durch die bestehende Leistungsvereinbarung mit der Stadt Aachen gedeckt.

Der Offene Treff

Der wöchentliche Offene Treff bleibt fester Bestandteil und soll weiter ausgebaut werden. Eine weitere Öffnungszeit im Nachmittagsbereich, z.B. von 15:00 –19:00 Uhr soll hinzukommen und verstärkt die Jugendlichen von 14 bis 16 Jahren erreichen. Dies soll ihnen eine Möglichkeit eröffnen, direkt nach der Schule den offenen Treff besuchen zu können. Dies ist besonders für die Jugendlichen von Bedeutung, die auf den ÖPNV angewiesen sind.

Der Treff bietet den Jugendlichen die Möglichkeit, sich in entspannter Atmosphäre mit anderen Jugendlichen zu treffen und die Infrastruktur von Knutschfleck zu nutzen. Knutschfleck bietet einen Café-Bereich mit Theke, eine Sofaecke, eine kleine Bibliothek, ein Dartspiel, Spielessammlungen und den Informationsbereich zu verschiedenen Themen, wie aktuelle Veranstaltungen, Coming-Out, Prävention von HIV-Infektion, an.

Knutschfleck kann seit Jahren einen stetigen Anstieg an Besucher*innen verzeichnen. Waren vor fünf Jahren donnerstags durchschnittlich 12 Jugendliche im Treff, sind es mittlerweile 27, d.h. die Anzahl hat sich mehr als verdoppelt. Hinzukommen die monatlichen Wochenendaktionen die zwischen 10 und 40 Besucher*innen anziehen. Darüber hinaus können wir beobachten, dass durchschnittlich jeden Donnerstag 2 neue Besucher*innen in den Treff kommen und davon knapp 90% mindestens noch einmal (oder öfter) da sind. So wächst unser Pool an Besucher*innen fast mit jeder Woche und unser Betreuungsschlüssel sinkt weiter. Der pädagogischen Mitarbeiter kann bei einem Betreuungsschlüssel von z.B. 1:27 noch den Gesamtüberblick über die Gruppe haben, aber

beispielsweise Integrationsarbeit Einzelner, Beratung oder Konfliktmanagement kann er an dieser Stelle nicht mehr leisten.

Altersstruktur

Knutschflecks Angebote richten sich grundsätzlich an alle zwischen 14 und 27 Jahren, dennoch lässt sich schon seit längerer Zeit erkennen, dass die Altersstruktur im Treff immer jünger wird. Vor einigen Jahren waren die meisten Besucher*Innen zwischen 20 und 25 Jahren und es gab kaum „Ausreißer“ nach unten. Mittlerweile sind die meisten zwischen 16 und 19 Jahre alt, wobei es durchaus jüngere, als auch ältere gibt. Besonders in den Abendstunden steigt der Altersdurchschnitt nach oben, da die jüngeren Besucher*innen früher zu Hause sein müssen.

Dadurch ergeben sich zwei Aspekte, die einen erhöhten Bedarf aufweisen. Der erste wichtige Punkt ist ein Angebot zu schaffen, was bereits im frühen Nachmittag beginnt, so dass die jüngeren Besucher*innen überhaupt die Möglichkeit haben Zeit bei Knutschfleck zu verbringen und von diesem Angebot zu profitieren. Dies ist notwendig, damit eine Integration in die Gruppe stattfinden und eine vertrauensvolle Beziehung zu den Mitarbeitern entstehen kann, ohne die eine gute Begleitung und Unterstützung im Findungs- und Outings-Prozess nicht möglich ist. Gerade bei den Jüngeren ist diese Begleitung und Unterstützung aber im besonderen Maße wichtig, da durch die Abkehr von den Eltern (in der Pubertät) und die Unsicherheit im Bezug auf ihre sexuelle Orientierung und damit verbundene Angst im Hinblick auf die Peergroup, einen Ansprechpartner geben muss, der sie in ihren Ängsten und Problemen ernst nimmt und sie auf diesem Weg begleitet. Denn bereits in der Vergangenheit haben Studien gezeigt, dass ein Coming-out das Wohlbefinden fördert und zur psychischen Gesundheit beiträgt: Es stellt demnach einen wichtigen Bestandteil bei der Entwicklung der sexuellen Identität von homosexuellen Jugendlichen dar; sie können dadurch ein deutlich besseres und authentisches Selbstwertgefühl entwickeln. Was wiederum für ihr gesamtes Leben von Bedeutung ist.

Daraus ergibt sich der weitere Aspekt für einen erhöhten Bedarf. Der Beratungs- und Unterstützungsbedarf in der Findungs- und Outings-Phase steigt immens bei jüngeren Besucher*innen. Diese intensive Begleitung wird anhand eines Beispiels besonders deutlich. Kürzlich erreichte Knutschfleck eine Mail von Tim (männlich, 15 Jahre alt). Er erzählte, dass er noch unsicher in Bezug auf seine Sexualität sei und dass er gerne mal vorbeikommen würde, aber noch Angst habe und schüchtern sei. Er fragte, wie das denn bei Knutschfleck sei. Auf diese Nachricht folgte eine Konversation über zwölf E-Mails, bis Tim am 18. Juni einen Neueinsteiger-Termin wahrnahm. 30 Minuten vor dem eigentlichen Treff fand der erste Kontakt statt. Die Pädagogin zeigte ihm die Einrichtung und initiierte ein erstes Gespräch. Im Verlauf des weiteren Abends integrierte sie Tim durch Gespräche und gemeinsame Spiele. Tim schien zufrieden nach Hause zu gehen. Einige Tage später erreichte sie die E-Mail von Tim, dass er sich immer noch unsicher sei und was er nun machen könne. Wieder gingen einige Mails hin und her. Am folgenden Donnerstag sprachen sie nochmal persönlich über Tims Problem. In den folgenden Wochen fanden immer wieder einzelne Gespräche mit Tim statt. Schließlich wollte er sich bei seinen Eltern outen. Gemeinsam überlegten sie einen Weg, wie er es seinen Eltern sagen könnte. Am besagten Tag holte er sich im Chat über mehrere Stunden Unterstützung bei der Pädagogin. Schließlich outete er sich. Da seine Eltern nur schwer mit der Situation klar kamen, baten sie einige Wochen später um ein Beratungsgespräch. Dieses fand außerhalb der Öffnungszeiten von Knutschfleck statt und half Tim in seiner Situati-

on. Nach diesem Termin gab es noch einige Einzelgespräche und E-Mails mit Tim, bis er schließlich einigermaßen mit dieser Situation zurechtkam. Tim brauchte also über 25 E-Mails, einen Neueinsteiger-Termin, Integrationshilfe, mehr als 13 Einzelgespräche und Beratung, Unterstützung beim Coming-Out und einen Beratungstermin mit seinen Eltern, bis er in der Lage war alleine mit der Situation umzugehen. Bei einem Einzelnen ließ sich diese immense Zeit finden, jedoch ist er nur einer von vielen die Unterstützung brauchen. Diese mehr als wichtige Aufgabe kann aber mit den momentanen zeitlichen Kapazitäten der Mitarbeiter*innen nur in sehr begrenzten Fällen geleistet werden.

Einsteiger*innentreff

Jugendliche informieren sich häufig per Internet über das den Jugendtreff Knutschfleck. Die Erstanfragen erhalten wir mehrmals wöchentlich per E – Mail. Interessierte und neue Jugendliche haben die Möglichkeit mit anderen „Neuen“ an einem Termin zum Kennen lernen der Einrichtung teilzunehmen. Dieser Termin liegt außerhalb der üblichen Öffnungszeiten, damit die Jugendlichen sich zunächst informieren und einen Überblick gewinnen können, bevor sie am dem Angebot der offenen Tür teilnehmen.

Beratungsangebote

Der Aspekt der Beratung nimmt, neben dem Freizeitpädagogischen, einen immer größeren Platz bei Knutschfleck ein. Dies liegt auf der einen Seite daran, dass in den letzten Jahren ein viel höherer Austausch per E-Mail stattfindet sowohl mit den Jugendlichen, den Eltern, Verwandten, Freunden oder anderen Einrichtungen, die spezielle Fragen zu ihren Klient*innen haben.

Auf der anderen Seite ist der Beratungsanteil gestiegen, da sich das Klientel gewandelt hat. Bis vor einigen Jahren waren die Besucher*innen bei Knutschfleck in aller Regel entweder Gymnasiasten, Studenten oder aus starken sozialen Umfeldern. Mittlerweile deckt die Besucherschaft alle sozialen Milieus, alle Schul- und Ausbildungsformen und die stationäre Jugendhilfe ab. Dadurch bringen die Besucher*innen nochmal ganz anderen Thematiken und Problematiken mit in den Treff, wie vor Ort, soweit wie möglich bearbeitet werden. Darüber hinaus ist der Anteil von Jugendlichen mit Multiproblematiken und psychischen Auffälligkeiten sehr deutlich gestiegen und fordert immer mehr Aufmerksamkeit.

Durch unsere gute Netzwerkarbeit und Kooperation mit anderen Einrichtungen haben wir immer wieder Besucher*innen mit körperlicher und/oder geistiger Behinderung beispielsweise Menschen mit sprachlichen, motorischen oder/und kognitiven Einschränkungen etc. Diese jungen Menschen brauchen oft bei der Integration in die Gruppe viel mehr Unterstützung und haben häufig mehr Beratungsbedarf. Des Weiteren benötigen sie teilweise bei den freizeitpädagogischen Angeboten mehr Hilfe, so dass sich unser Betreuungsschlüssel erhöht werden müsste.

Transsexualität

Über einen langen Zeitraum war die Arbeit mit transsexuellen Jugendlichen kaum notwendig, da diese nur sehr vereinzelt zu uns kamen. Seit einiger Zeit haben wir in diesem Bereich jedoch einen erhöhten Bedarf, da immer mehr transsexuelle Jugendliche oder Jugendliche, die sich intensiv mit der eigenen Genderthematik auseinandersetzen,

zu uns kommen. Diese jungen Menschen werden natürlich in die Gruppe integriert, haben aber eigentlich darüber hinaus noch einen ganz eigenen Bedürfnisse und Interessen, da es bei ihnen nicht (vorrangig) um die sexuelle Orientierung geht, sondern um die Geschlechtsidentität. Um diese Jugendlichen bei ihrem Weg zu begleiten, wäre es sehr wichtig passende Angebote sowohl für sie selber, als auch für ihr Umfeld zu schaffen. Dieses Angebot soll jedoch nicht einen Selbsthilfecharakter haben, sondern wie bei Knutschfleck üblich freizeitpädagogisch oder gruppenspezifisch sein. Auf der anderen Seite muss die Beratungsstruktur ausgebaut werden, sodass Familienangehörige, Freunde*innen, Lehrer*innen etc. die Möglichkeit haben im professionellen Rahmen ihre Befürchtungen loszuwerden, um gemeinsam Strategien für den Umgang zu entwickeln. Solch ein Angebot gibt es momentan in Aachen und Umgebung nicht.

Aufklärungsarbeit

Neben der direkten Arbeit mit den Jugendlichen setzt sich Knutschfleck gesellschaftlich für mehr Akzeptanz von schwulen, lesbischen, bi- und transsexuellen Menschen ein. Dies ist Knutschfleck sehr wichtig, weil Diskriminierungen und Ausgrenzungen bei vielen Besucher*innen alltäglich sind. Das wollen wir so nicht hinnehmen und den Besucher*innen vorleben, dass man für sein Recht kämpfen muss und dass man Menschen Umdenken bewegen kann. Aktionen die Knutschfleck beispielsweise organisiert sind der Rainbowflash zum Internationalen Tag gegen Homo- und Transphobie am 17. Mai in Aachen und „Queer durch Deutschland“ zum Internationalen Coming-Out-Day am 10. Oktober. Darüber hinaus versucht Knutschfleck an Aktionen wie dem „Ehrenwert Aktionstag“ teilzunehmen, was jedoch oft nur von den Ehrenamtlichen Helfern übernommen werden kann. Für die Öffentlichkeitsarbeit und Qualität von Knutschfleck ist die Teilnahme der pädagogischen Fachkräfte an solchen Events unerlässlich, damit sie mit den Mitbürgern, insbesondere Eltern, ins Gespräch kommen und ein professionelles Statement zu ihrer Arbeit abgeben können.

Fachliche Vernetzung

Um für die Gesellschaft und somit für unsere Besucher*innen einen Mehrwert zu gewinnen, arbeiten wir bei Knutschfleck bei Projekten mit dem inklusiven Gedanken „durch Gemeinsamkeiten Grenzen überwinden“, d.h. dass wir ganz explizit versuchen alle Jugendlichen aus Aachen anzusprechen und in unser Angebot mit einzubeziehen. So haben alle die Möglichkeit davon zu profitieren, indem sie gemeinsam etwas schaffen und merken, dass eigentlich alle gleich wichtig und wertvoll sind, ungeachtet ihrer Religion, sexuellen Orientierung, Hautfarbe oder sonstiges. Durch diese inklusive Arbeit ist es Knutschfleck möglich mit verschiedenen Einrichtungen in Aachen zu kooperieren und so Ansprechpartner zu werden.

Leider ist es uns nur möglich diesen Ansatz nur sehr eingeschränkt gerecht zu werden, da den pädagogischen Mitarbeiter*innen die zeitlichen Kapazitäten fehlen dies im regulären Angebot zu integrieren. Dafür ist es notwendig gezielt Jugendliche dafür zu werben und in einem stetigen Austausch mit den anderen Einrichtungen zu bleiben. Außerdem ergibt sich durch diese Mischung der Jugendlichen ein hohes Konfliktpotenzial was besonders eng begleitet werden muss, damit wirklich alle davon profitieren und daraus lernen.

Um die Gesellschaft zu sensibilisieren und homo- und transsexuellen Jugendlichen nach-

haltig die gleichen Chancen und Teilhabemöglichkeiten zu eröffnen, ist diese Art der inklusiven Arbeit nicht wegzudenken und müsste einen noch viel größeren Stellenwert in der Arbeit von Knutschfleck einnehmen. Dafür werden aber mehr pädagogische Fachleistungsstunden benötigt.

Knutschfleck ist sowohl auf örtlicher als auch auf überregionaler Ebene fachlich vernetzt. Im Folgenden sind hier Institutionen genannt, mit denen eine kontinuierliche Zusammenarbeit besteht.

Regionale Kooperationen bzw. Vernetzungen

- Paritätischer Wohlfahrtsverband
- AGOT Aachen
- SchLAu Aachen (Schulaufklärungsprojekt)
- Schwulenprojekt an den Aachener Hochschulen e.V.
- Rainbow e.V.

Überregionale Kooperationen bzw. Vernetzungen

- Paritätisches Jugendwerk
- Paritätisches Jugendwerk
- Jugendnetzwerk Lambda e.V.
- Schwules Netzwerk NRW e.V.
- Landesarbeitsgemeinschaft Lesben in NRW e.V.
- Landesarbeitsgemeinschaft SchLAu NRW (Landesweiter Zusammenschluss lesbisch-schwuler Aufklärungsprojekte)
- AGOT NRW

Neben diesen kontinuierlichen Kooperationen gibt es zahlreiche weitere, die sich in der Regel aus der Alltagsarbeit von Knutschfleck ergeben und für einzelne Projekte genutzt werden. Dies sind z.B.:

- Kinder- & Jugendheime
- offene Türen in der Region Aachen
- Zusammenarbeit mit Schulen im Rahmen von Informations- und Aufklärungsveranstaltungen.
- Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Institutionen.
- Jugendamt der Stadt Aachen
- Sozialamt der Stadt Aachen
- Jugend- und Sozialämter angrenzender Städte, je nach Herkunft der Besucher*innen.
- Ärztinnen und Ärzte

Personelle Situation

Zurzeit finanziert die Stadt Aachen den Jugendtreff Knutschfleck im Rahmen der bestehenden Leistungsvereinbarung mit einer 400 EUR Stelle für eine pädagogische Fachkraft (Sozialpädagogin). Dies entspricht einem Beschäftigungsvolumen von ca. 7 Wochenstunden. Dies deckt mittlerweile nur noch die Öffnungszeiten für den Donnerstagstreff (16:30 bis 23:00 Uhr) ab. Freie Kapazitäten für die zahlreichen E-Mail-Anfragen (bis zu 50 in der Woche), persönliche Beratungs- oder Informationsgespräche, allgemeine Büroarbeit, Netzwerkarbeit, Supervisionsgespräche sowie Fort- und Weiterbildungen ste-

hen nicht zur Verfügung. Eine Krankheits- bzw. Urlaubsvertretung ist nicht gewährleistet.

Im Alltagsbetrieb bedeutet dies, dass unsere Mitarbeiterin regelmäßig vor der Situation steht, oben genannte Aufgaben selbst ehrenamtlich zu übernehmen oder, wenn möglich, diese an ehrenamtliche Kräfte (Jugendliche) zu delegieren. Letzteres ist unter qualitativen Gesichtspunkten nur sehr eingeschränkt bis gar nicht möglich.

Für den Verein Knutschfleck ist und war das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder immer eine entscheidende Säule. Zusammen mit der ersten Leitungsvereinbarung mit der Stadt Aachen vor ca. 7 Jahren hat der Verein das Angebot stetig entsprechend des Bedarfs weiterentwickelt. Auch heute werden noch ca. 2/3 aller anfallenden Arbeiten ehrenamtlich ausgeführt. Es gibt aber Aufgaben wie z.B. die Projektleitung, die psychosoziale Beratung oder die Betreuung des offenen Treffs können nur durch hauptamtliche Fachkräfte übernommen werden.

Vor dem Hintergrund der zuvor genannten Probleme und der dringenden Notwendigkeit eines weiteren nachmittäglichen Öffnungstages wären mindestens 20 Personalstunden bzw. ½ Stelle für eine Pädagogische Fachkraft (Sozialpädagogin) von Nöten.

Zudem wird es für Knutschfleck immer schwieriger geeignetes Fachpersonal bei dem zur Verfügung stehenden Stellenumfang zu finden. Dies zeigte sich wieder im Frühjahr, als eine Fachkraft für die vom Landschaftsverband Rheinland geförderten freizeitorientierten bzw. geschlechtsspezifischen Angebote an den Samstagen nur unter größten Schwierigkeiten gefunden wurde.

Ausblick

Im Oktober und November 2016 wurden die Räume von Knutschfleck e.V. und Rainbow e.V. grundlegend saniert, um ein Beratungsbüro ergänzt und anschließend vollständig neu möbliert. Hierfür hat Knutschfleck eine entsprechende Förderung durch den LVR erhalten. Durch einen neuen Mietvertrag konnte die Miete langfristig stabilisiert werden.

Aber von zentraler Bedeutung bleibt die weitere Ausgestaltung des offenen Treffs. Sie stetig steigenden Besucherzahlen bei gleichzeitiger Verjüngung der Altersstruktur erfordern dringen einen weiteren Öffnungstag mit Öffnungszeiten im nachschulischen Bereich. Das Beratungsangebot muss neu strukturiert werden und auf die deutlich beratungs- bzw. betreuungsintensivere Besucherklientel angepasst werden. Besonders Themen wie Trans- und Intersexualität sowie Flüchtlinge aus vollständig anderen Kulturkreisen fordern uns im Moment sehr.

Insgesamt schauen die Jugendlichen welche hinter Knutschfleck stehen mit viel Energie in die Zukunft und möchten die mittlerweile 20-jährige Arbeit des Vereins weiterhin erfolgreich fortsetzen. Um die das Angebot zu finanzieren hat sich der Verein in den letzten Jahren fortlaufend weitere Finanzierungsmöglichkeiten erschlossen. Der Finanzierungsanteil der Stadt Aachen hat sich dadurch an allen Angeboten von Knutschfleck e.V. von anfänglich 90% auf heute unter 45% gesenkt.

Für fixe Ausgaben wie Miete und Personal zur Aufrechterhaltung des Kernangebotes lassen sich aber nur sehr schwer bis gar keine überregionalen Fördermittel akquirieren. Daher ist der Verein in diesen Punkten dringend auf die Unterstützung durch die Stadt Aachen angewiesen.

Für die weitere Finanzierung des Jugendtreffs stellt Knutschfleck e.V. bei der Stadt Aachen einen Antrag auf Förderung in Höhe von 34.000 € und auf Anpassung der geschlossenen Leistungsvereinbarung ab 2018.



Freizeit- und Erholungsverein
Walheim e.V.
Dipl.-Ing. Michael Hamacher
(Vorsitzender)
Johannisberg 89a
B-4730 Lichtenbusch

6

hamacher.michael@dam-ac.de
Mobil: +49 171 2244806

Aachen, 05. August 2017

M. Hamacher; Nerscheider Weg 47, 52076 Aachen

Stadt Aachen FB 45/110
z. Hd. Herrn Richter
Mozartstraße 2-10

52058 Aachen

Antrag auf Zuschusserhöhung für Betriebskosten

Sehr geehrter Herr Richter,

wir sind bemüht, das Freizeitgelände Walheim weiter als Oase der Naherholung und als Familienstätte in bestem Zustand zu halten. Gerade die Spielplatzunterhaltung sowie die Instandhaltungskosten für das Gelände sind nicht mehr tragbar.

Alleine für regelmäßig auftretende Kosten (Container, Versicherungen, Strom, Wasser und Grundbesitzabgaben) reicht der Zuschuss schon lange nicht mehr aus. Hinzu kommen etwa 8.000 Euro bis 10.000 Euro pro Jahr Instandhaltungskosten für Geräte, Wege, Kiosk, Haus u.s.w. , die wir aufbringen müssen.

Vom Bezirk erhalten wir einen Zuschuss, der aber alleine für die Investition in neue Geräte gedacht und nicht für den Betrieb bestimmt ist.

Wir beantragen daher die Erhöhung der quartalsweisen Bezuschussung auf 2500 Euro. Bitte teilen Sie uns mit, in wie weit Sie für diesen Antrag weitere Unterlagen oder Zahlen benötigen. Ich bin überzeugt, dass Ihnen die Kosten für andere öffentliche Einrichtungen oder auch Spielplätze bekannt sind. Wir sind bemüht vieles im Bereich des Ehrenamtes zu erledigen. Aber die steigenden Kosten zwingen uns, diesen Antrag zu stellen.

Ich freue mich von Ihnen zu hören und bitte um positive Prüfung.

Liebe Grüße

Michael Hamacher
Vorsitzender

Dietmar Trostorf
Kassierer

Kontoverbindungen:
BLZ
Kontonummer

Sparkasse Aachen
IBAN: DE65 3905 0000 0003 4627 02
BIC: AACSD33XXX

Kassierer Dietmar Trostorf
Erberichshofstr.51
52078 Aachen



1) 45/300
 2) 45/110.010
 3) 45/1000

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Ortsverein Aachen
 Wilhelmstraße 22 · 52070 Aachen

Sozialdienst katholischer Frauen
 Aachen e.V.

Stadt Aachen
 Fachbereich 45
 Herr Brötz
 Mozartstr. 2-10
 52064 Aachen

Handwritten signature and stamp

U. Braun-Kurzmann
 Geschäftsführerin
 Tel. 0241 – 470 4528
 geschaeftsfuehrung@skf-aachen.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen
 B-K

Datum
 24.7.2017

Erhöhungsantrag für den Pflegekinderdienst Haushaltsjahr 2018

Sehr geehrter Herr Brötz,

für das Jahr 2018 beantragen wir eine Erhöhung des Leistungsentgelts für unseren
 Pflegekinderdienst in Höhe von 2.605,84 € (2,9 %).
 Die Kostenrechnung für das Jahr 2018 finden Sie beiliegend.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signature of U. Braun-Kurzmann

U. Braun-Kurzmann
 Geschäftsführerin

Pflegekinderdienst
 Sozialdienst katholischer Frauen
 Kostenrechnung 2018

Kostenart	Betrag €	Anmerkungen
Personalkosten	75.508,90 €	2 Stellen mit je 50 % BU
Gemeinkosten 20 % der Personalkosten	15.101,78 €	Geschäftsführung, Leitung und Verwaltung
Sachkosten	5.400,00 €	
Fortbildungen	500,00 €	
EDV	260,00 €	
Gesamtkosten	96.770,68 €	
- Eigenanteil 5 %	4.838,53 €	
Beantragter Zuschuss 2018	91.932,15 €	
Zuschuss 2017	89.326,31 €	
Beantragte Erhöhung	2.605,84 €	2,9 %



Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Ortsverein Aachen
Wilhelmstraße 22 · 52070 Aachen

Sozialdienst katholischer Frauen
Aachen e.V.

Stadt Aachen
Fachbereich 45
Herr Brötz
Mozartstr. 2-10
52064 Aachen

U. Braun-Kurzmann
Geschäftsführerin
Tel. 0241 – 470 4528
geschaeftsfuehrung@skf-aachen.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen
B-K

Datum
27.7.2017

**Antrag Nachbarschafts- und Jugendtreff Robert-Koch-Straße
Haushaltsjahr 2018**

Sehr geehrter Herr Brötz,

für unsere Arbeit im Nachbarschafts- und Jugendtreff Robert-Koch-Straße beantragen wir für das Haushaltsjahr 2018 eine Erhöhung des Leistungsentgelts für die Sozialarbeit in Höhe von **6.570,15 €** und für die Kinder- und Jugendarbeit in Höhe von 1.050,00 €.

Die entsprechenden Kostenrechnungen finden Sie beiliegend.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

U. Braun-Kurzmann
Geschäftsführerin

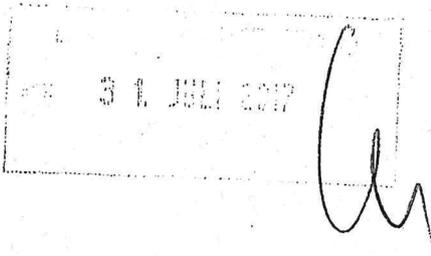
**Projekt Robert-Koch-Straße/Nachbarschafts- und Jugendtreff Robert-Koch-Str.
Sozialdienst katholischer Frauen
Kostenrechnung für das Jahr 2018**

Kostenart	2018	Anmerkungen
Personalkosten	72.069,45 €	1 Vollzeitstelle SA
Gemeinkosten 20 % der Personalkosten	14.413,89 €	Geschäftsführung, Leitung und Verwaltung
Sachkosten	5.400,00 €	
Fortbildungen	500,00 €	
EDV	260,00	
Gesamtkosten	88.625,54€	
- Eigenanteil	8.862,55 €	10 %
Zuschussbedarf	79.762,99 €	
Zuschusshöhe 2017	73.192,84 €	✓
Beantragte Erhöhung	6.570,15 €	9 %

Zusätzlicher Personalkostenzuschuss für die Kinder- und Jugendarbeit (ohne Gemeinkosten und Sachkosten)

Kostenart	2018	Anmerkungen
Personalkosten	49.228,24 €	1 Vollzeitstelle Erzieherin
Zuschusshöhe 2017 Jugendamt	42.000,00 €	
Beantragte Erhöhung	1.050,00 €	2,5 %
Beantragter Zuschuss	43.050,00 €	
Eigenanteil SkF	6.178,24 €	

Die Sachkosten für die Kinder- und Jugendarbeit werden aus Spendenmitteln und Bußgeldern finanziert.



Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband
Aachen-Stadt e. V.

Gartenstraße 25/Westpark
52064 Aachen

Telefon: 0241 / 8 89 16-0
Telefax: 0241 / 8 56 39

www.awo-aachen-stadt.de

AWO Kreisverband Aachen-Stadt e. V. · Gartenstr. 25 · 52064 Aachen

Stadt Aachen
FB 45/110
Herr Brötz
Mozartstr. 2-10
52058 Aachen.

1) Ø 45/110 010
2) Ø 45/300
3) verbleib 45/000

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht

Unser Zeichen/Unsere Nachricht
NC-bc

Telefon/Name
-11

Datum
27.07.2017

Anpassung der Leistungsvereinbarung Bezirkssozialarbeit

Sehr geehrter Herr Brötz,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir beantragen eine Erhöhung unseres Leistungszuschusses für die bestehende Leistungsvereinbarung für den Bereich Bezirkssozialarbeit. Der derzeitige Zuschuss beträgt 39.254,49 €.

Bedingt durch die bevorstehende tarifliche Vergütungsanpassung im November dieses Jahres, möchten wir eine Erhöhung der Leistungszuschüsse ab dem 01.01.2018 in Höhe von 2,5 % beantragen.

Wir bitten um Prüfung und Zustimmung unseres Antrages.

Mit freundlichen Grüßen

Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Aachen-Stadt e. V.

Özgür Kalkan
stellv. Geschäftsführer

Christof Ant
Bereichsleitung Soziale Dienste



**Katholischer
Verein für
soziale Dienste
in Aachen e.V.**

Geschäftsstelle

Heinrichsallee 56
52062 Aachen

Tel.: 0241/413 55-500
Fax 0241/413 55-511
info@skm-aachen.de

Ansprechpartner:

Torsten Nyhsen
Tel.: -505
E-Mail: torsten.nyhsen
@skm-aachen.de

Bankverbindungen:

Pax Bank eG Aachen
BLZ 370 601 93
Kto. 1005 557 018
IBAN: DE65 3706 0193 1005 5570 18
BIC: GENODED1PAX

Sparkasse Aachen
BLZ 390 500 00
Kto. 36 400
IBAN: DE58 3905 0000 0000 0364 00
BIC: AACSD33

Spendenkonto:

Pax Bank eG Aachen
BLZ 370 601 93
Kto 150 150
IBAN DE61 3706 0193 0000 1501 50
BIC: GENODED1PAX

Steuer-Nr. 201/5903/3095

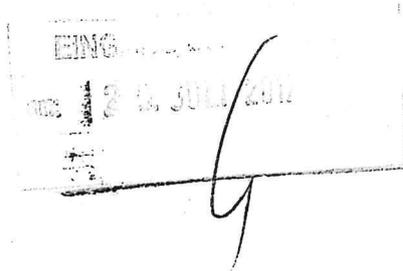
Der SKM im Internet:
www.skm-aachen.de



1) 41/300
2) 41/110.010
am 18.07.2017
3) Vergleich 41/000

SKM Aachen e.V. • Heinrichsallee 56 • 52062 Aachen

Stadtverwaltung Aachen
FB 45/100
Herr Brötz
52058 Aachen



Aachen, 21.07.2017

**Antrag auf Erhöhung des Zuschusses im Bereich „Bezirkssozialarbeit“
mit Wirkung ab 2018**

Sehr geehrter Herr Brötz,

der SKM Aachen e.V. beantragt mit Wirkung zum 1. Januar 2018 die Erhöhung des Zuschusses zu unserer Arbeit im Bereich „Bezirkssozialarbeit“ auf Grundlage unserer gemeinsam entwickelten Aufgabenbeschreibung vom 30.11.2011.

Für das Jahr 2017 erhöhten Sie die städtischen Zuschüsse im Vergleich zum Jahr 2016 von 108.889,09 Euro auf jährlich 111.883,54 Euro (+ 2,75 %).

Durch die kalkulierte tarifbedingte Personalkostensteigerung für 2018 in Höhe von 2,5 % auf Grundlage der Arbeitsvertraglichen Richtlinien der Caritas (AVR-C) und der allgemeinen Kostensteigerung im Bereich der Sachkosten beantragen wir, den städtischen Zuschuss um 2,5 % auf 114.680,63 Euro p. a. zu erhöhen.

In der Kalkulation der Entgelterhöhung sind wie gewöhnlich ca. 5 % Trägeranteil berücksichtigt. Wir bitten um wohlwollende Prüfung und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Nyhsen
Geschäftsführer



Bezirkssozialarbeit - Fachbereich Kinder, Jugend und Schule (FB 45/100)

Prognose Prognose

Erträge gemäß Verwendungsnachweis

Jahr	2018**	2017*	2016	2015	2014
Zuschuss Stadt Aache	114.680,63 €	111.883,54 €	108.889,09 €	106.754,01 €	104.150,25 €
Eigenanteil SKM Aach	5.734,03 €	5.594,18 €	7.228,95 €	5.572,23 €	5.417,58 €
Summe	120.414,66 €	117.477,72 €	116.118,04 €	112.326,24 €	109.567,83 €
% Eigenanteil	5,00	5,00	6,64	5,22	5,20
% Steig. Z. VJ	2,50	2,75	2,00	2,50	2,50

Kosten gemäß Verwendungsnachweis

Jahr	2018**	2017*	2016	2015	2014
PK	93.626,05 €	91.342,49 €	88.381,70 €	85.221,87 €	82.923,19 €
PK Overhead	18.725,21 €	18.268,50 €	17.676,34 €	17.044,37 €	16.584,64 €
SK	7.020,00 €	7.020,00 €	7.020,00 €	7.020,00 €	7.020,00 €
FoBi	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
EDV	1.040,00 €	1.040,00 €	1.040,00 €	1.040,00 €	1.040,00 €
Summe	122.411,26 €	119.670,98 €	116.118,04 €	112.326,24 €	109.567,83 €

Überschuss -1.996,60 € -2.193,27 € 0,00 € 0,00 € 0,00 €

Ein ggf. notwendige Kompensation des Fehlbetrages findet durch einen höheren Eigenanteil des SKM statt.

Basis der Prognoserechnung ist der Verwendungsnachweis für das Jahr 2016

* Anmerkung zu 2017: PK und PK Overhead erhöhen sich um die Tarifsteigerung 2017 (2,35 % ab Januar)

** Anmerkung zu 2018: Alle PK wurden um 2,5 % gegenüber dem Vorjahr erhöht.



1) 45/300 12
2) 45/110.010
2. Haushalt 2018/19
3) verbleib 45/1000

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Ortsverein Aachen
Wilhelmstraße 22 · 52070 Aachen

Sozialdienst katholischer Frauen
Aachen e.V.

Stadt Aachen
Fachbereich 45
Herr Brötz
Mozartstr. 2-10
52064 Aachen

U. Braun-Kurzmann
Geschäftsführerin
Tel. 0241- 47045-28
geschaeftsfuehrung@skf-aachen.de



Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen
B-K

Datum
24.7.2017

Antrag für das Aufgabenfeld Allgemeiner Sozialdienst Sozialräume Innenstadt und Südviertel Haushaltsjahr 2018

Sehr geehrter Herr Brötz,

wir beantragen für das Jahr 2018 eine pauschale Erhöhung des Leistungsentgelts für unseren Allgemeinen Sozialdienst um 2,5 %. Für das Jahr 2017 erhalten wir einen Zuschuss in Höhe von 88.212,23 €. Die beantragte Erhöhung beträgt 2.205,30 €.

Eine entsprechende Kostenrechnung finden Sie beiliegend. Wie Sie dieser entnehmen können, verbleibt für den SkF bei einer pauschalen Zuschusserhöhung um 2,5 % ein zusätzlicher Eigenanteil in Höhe von 1.463,76 €. Der Eigenanteil beträgt demnach für das Jahr 2018 6.299,61 €.

Für die beiden Stellen, die aus dem Sozietat finanziert werden, wurde ebenfalls eine pauschale Erhöhung um 2,5 % beantragt.

Für Ihre Bemühungen vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

U. Braun-Kurzmann
Geschäftsführerin

Anlage
Kostenrechnung

Wilhelmstraße 22 · 52070 Aachen · Tel. 0241 470450 · Fax 0241 4704549 · info@skf-aachen.de · www.skf-aachen.de
Pax-Bank Aachen · IBAN DE64 3706 0193 1003 8570 14 · BIC GENODED1PAX
Sparkasse Aachen · IBAN DE58 3905 0000 0001 0058 18 · BIC AACSD33
Amtsgericht Aachen · VR 1141 · Steuer-Nr. 201/5903/3131

Anlage zum Antrag vom 24.7.2017
 Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Aachen
 Allgemeiner Sozialdienst

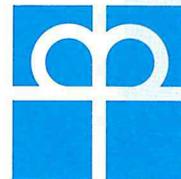
Kostenrechnung für das Haushaltsjahr 2018

Kosten	2018	Bemerkungen
Personalkosten für 3 Vollzeitstellen	226.395,37 €	Tariferhöhungen 2,5 %
20 % Personalkosten für Leitung und Verwaltung	45.279,00 €	
Pauschale Sachkosten	16.200,00 €	
Pauschale Fortbildungen	1.500,00 €	
Pauschale EDV	780,00 €	
Gesamtkosten ASD	290.154,37 €	
davon 33,333 %*	96.717,14 €	Anteil für 100 % Beschäftigungsumfang
- 5 % Eigenanteil	4.835,85 €	
Zuschussbedarf 2018	91.881,29 €	
Zuschusshöhe 2017	88.212,23 €	
Beantragte Erhöhung	2.205,30 €	2,5 %
Beantragter Zuschuss	90.417,53 €	Zuschuss 2017 + 2,5 %
Verbleibender zusätzlicher Eigenanteil	1.463,76 €	

* Der SkF erhält Zuschüsse für dem Allgemeinen Sozialdienst aus dem Jugendhilfeetat für eine Vollzeitstelle und aus dem Sozialetat für zwei Vollzeitstellen. Die Kosten wurden deshalb mit 33,333 % berechnet.

Eingang bei FB 45/00
am: 17. JULI 2017

Diakonisches Werk
im Kirchenkreis Aachen e.V.



EINGANG bei FB 45/100
am: 25. JULI 2017

13

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e.V.
Frère-Roger-Str. 2-4 D 52062 Aachen

Armin Carduck
Geschäftsbereichsleiter
Erziehung und Beratung

Stadtverwaltung
FB 45/61
Herr Brötz

Frère-Roger-Str. 2-4
D 52062 Aachen

52058 Aachen

Zentrale Tel.: 0241/40103-0
Durchwahl 0241/40103-41
Fax: 0241/40103-45

Email: carduck@diakonie-aachen.de

Aachen, 12. Juli 2017

Leistungsvereinbarung Allgemeiner Sozialer Dienst (Bezirkssozialarbeit) für die Sozialräume Westviertel und Laurensberg
Hier: Fortführung und Anpassung der Zuwendung an die tarifliche Entwicklung 2017 bezogen auf das Haushaltsjahr 2018

Sehr geehrter Herr Brötz,

für Jahr 2017 haben wir in unserem Tarifbereich des BAT-KF eine Steigerung der tariflichen Entgelte in Höhe von ca. 2,35 Prozent zu realisieren. Ausgehend von dem derzeitigen kommunalen Zuschussbetrag in Höhe von 83.695 EURO für 1,0 sozialpädagogische Fachkraft würde dies für das Haushaltsjahr 2018 eine Steigerung um 1.966,83 € auf 85.661,83€ bedeuten.

Wir möchten Sie daher um Ihre Unterstützung dieses Antrages und um Weitergabe zur Beratung in die politischen Gremien der Stadt Aachen bitten.

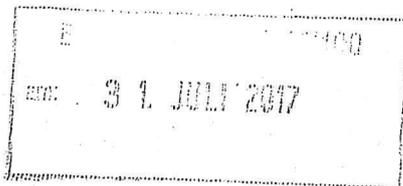
Für diesbezügliche Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00
Konto 127 1100
IBAN: DE39 3702 0500 0001 2711 00
BIC: BFSWDE33XXX

Sparkasse Aachen
BLZ 390 500 00
Konto 4728 9731
IBAN: DE54 3905 0000 0047 2897 31
BIC: AACSD33

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00
Konto 900 800
IBAN: DE12 3702 0500 0001 2711 01
BIC: BFSWDE33XXX



Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband
Aachen-Stadt e. V.

AWO Kreisverband Aachen-Stadt e. V. · Gartenstr. 25 · 52064 Aachen

Stadt Aachen
FB 45/110
Herrn Brötz
Frau Drews
Mozartstr. 2-10
52058 Aachen

1) 45/110-010
2) 45/300
3) Verbleib 45/1000

Gartenstraße 25/Westpark
52064 Aachen

Telefon: 0241 / 8 89 16-0
Telefax: 0241 / 8 56 39

www.awo-aachen-stadt.de

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht

Unser Zeichen/Unsere Nachricht
NC-bc

Telefon/Name
-11

Datum
25.07.2017

Anpassung der Leistungsvereinbarung Vormundschaften

Sehr geehrter Herr Brötz,
sehr geehrte Frau Drews,

wir beantragen eine Erhöhung unseres Leistungszuschusses für die bestehende Leistungsvereinbarung für den Bereich Vormundschaften. Der derzeitige Zuschuss beträgt 64.695,47 €.

Bedingt durch die tarifliche Vergütungsanpassung im November dieses Jahres, möchten wir eine Erhöhung des Leistungszuschusses ab dem 01.01.2018 in Höhe von **2,5 %** beantragen.

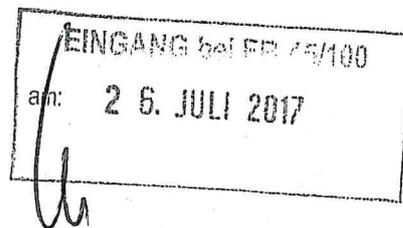
Wir bitten um Prüfung und Zustimmung unseres Antrages.

Mit freundlichen Grüßen

Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Aachen-Stadt e. V.


Ozgür Kalkan
stellv. Geschäftsführer


Christof Ant
Bereichsleitung Soziale Dienste



15+16

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Ortsverein Aachen
Wilhelmstraße 22 · 52070 Aachen

Stadt Aachen
Fachbereich 45
Herr Brötz
Mozartstr. 2-10
52064 Aachen

Sozialdienst katholischer Frauen
Aachen e.V.

U. Braun-Kurzmann
Geschäftsführerin
Tel. 0241- 47045-28
geschaeftsfuehrung@skf-aachen.de

1/ 451300
8 451110.010
01 Verbleib
H Brötz

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen
B-K

Datum
25.7.2017

Kostenrechnung für den Bereich **Vormundschaften** und Pfllegschaften für Minderjährige und **Doit!** – Ehrenamtliche Vormundschaften Haushaltsjahr 2018

Sehr geehrter Herr Brötz,

beiliegend übersenden wir die Kostenrechnung 2018 für den Bereich Vormundschaften.

Wir beantragen 113.624,10 € für den Bereich hauptberufliche Vormundschaften und 8.729,03 € für die Qualifizierung und Begleitung ehrenamtlicher Vormünder.

Das vom BAMF geförderte Projekt Doit! – Transfer (ehrenamtliche Vormundschaften) läuft am 29.6.2018 aus. Der Zuschuss des BAMF beträgt für 2018 noch 9.750,00 €.

Eine Stelle mit 50 % Beschäftigungsumfang zur Führung hauptberuflicher Vormundschaften wurde nach Berentung einer Mitarbeiterin ab dem 1.8.2017 in Absprache mit dem Jugendamt ruhend gestellt.

Ab dem 1.7.2018 wird die bisher mit einer vollen Stelle durchgeführte Arbeit mit den ehrenamtlichen Vormündern mit einem Beschäftigungsumfang von 19,5 Wochenstunden (verteilt auf zwei Mitarbeiterinnen) fortgesetzt und durch Einsatz der erzielten Gerichtsvergütungen weiter finanziert.

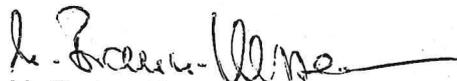
Die ruhend gestellten 19,5 Wochenstunden werden ab dem 1.7.2018 auf die beiden Mitarbeiterinnen verteilt. Somit stehen ab dem 1.7.2018 wieder 1,6 Stellen zur Führung hauptberuflicher Vormundschaften und 0,5 Stelle zur Qualifizierung, Schulung und Begleitung ehrenamtlicher Vormünder zur Verfügung.

Die Kostenrechnung wurde entsprechend angepasst.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen und Ihren Mitarbeitern gerne zur Verfügung.

Für Ihre Bemühungen vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen



U. Braun-Kurzmann
Geschäftsführerin

Anlage

Kostenrechnung

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Aachen

Kosten		Anteil Vormundschaften	Stunden Anteil Vorm.	Anteil Do it! (ehrenamtliche Vormundschaften)	Stunden Anteil Do it	Erklärung
Personalkosten						
Pädag. FK 19,50 WStd.	0,00 €	0,00 €	0,00	0,00 €	0,00	Nicht besetzt vom 01.08.17 - 30.06.18
Pädag FK 25 WStd.	49.596,12 €	5.455,57 €	5,50	19.342,49 €	19,50	01.01. - 30.06.18
		15.126,82 €	15,25	9.671,24 €	9,75	01.07. - 31.12.18
Pädag FK 27,75 WStd.	53.621,82 €	7.970,81 €	8,25	18.840,10 €	19,50	01.01. - 30.06.18
		17.390,86 €	18,00	9.420,05 €	9,75	01.07. - 31.12.18
Pädag FK 30,00 WStd.	45.410,37 €	45.410,37 €	30,00	0,00 €	0,00	01.01 - 31.12.18
Zwischensumme	148.628,31 €	91.354,43 €		57.273,88 €		
Leitung und Verwaltung (20%)	18.270,89 €	18.270,89 €		0,00 €		20 % nur von Anteil Vormundschaften
Sachkosten	8.748,00 €	8.748,00 €		0,00 €		
Sachkosten Do it	4.283,00 €	0,00 €		4.283,00 €		
Fortbildung	810,00 €	810,00 €		0,00 €		
EDV	421,00 €	421,00 €		0,00 €		
Zwischensumme	32.532,89 €	28.249,89 €		4.283,00 €		
Gesamt-Kosten	181.161,20 €	119.604,32 €		61.556,88 €		
Einnahmen						
Zuschuss BAMF	9.750,00 €	0,00 €		9.750,00 €		01.01. - 30.06.18
Vergütungen Gericht	40.000,00 €	0,00 €		40.000,00 €		
Trägeranteil 5% von Gesamt- Kosten	9.058,06 €	5.980,22 €		3.077,84 €		
Beantragte Zuschüsse für 2018	122.353,14 €	113.624,10 €		8.729,03 €		
Gesamt- Einnahmen	181.161,20 €	119.604,32 €		61.556,88 €		

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Aachen

Kosten		Anteil Vormundschaften	Stunden Anteil Vorm.	Anteil Do it! (ehrenamtliche Vormundschaften)	Stunden Anteil Do it	Erklärung
Personalkosten						
Pädag FK 25 WStd.	49.596,12 €	30.253,63 €	15,25	19.342,49 €	9,75	01.01. - 31.12.19
Pädag FK 27,75 WStd.	53.621,82 €	34.781,72 €	18,00	18.840,10 €	9,75	01.01. - 31.12.19
Pädag FK 30,00 WStd.	45.410,37 €	45.410,37 €	30,00	0,00 €	0,00	01.01. - 31.12.19
Zwischensumme	148.628,31 €	110.445,72 €		38.182,59 €		
Leitung und Verwaltung (20%)	22.089,14 €	22.089,14 €		0,00 €		20 % nur von Anteil Vormundschaften
Sachkosten	8.748,00 €	8.748,00 €		0,00 €		
Sachkosten Do it	4.283,00 €	0,00 €		4.283,00 €		
Fortbildung	810,00 €	810,00 €		0,00 €		
EDV	421,00 €	421,00 €		0,00 €		
Zwischensumme	36.351,14 €	32.068,14 €		4.283,00 €		
Gesamt-Kosten	184.979,45 €	142.513,87 €		42.465,59 €		
Einnahmen						
Zuschuss BAMF	0,00 €	0,00 €		0,00 €		
Vergütungen Gericht	50.000,00 €	9.657,69 €		40.342,31 €		
Trägeranteil 5% von Gesamt- Kosten	9.248,97 €	7.125,69 €		2.123,28 €		
Beantragte Zuschüsse für 2019	125.730,48 €	125.730,49 €		0,00 €		
Gesamt- Einnahmen	184.979,45 €	142.513,87 €		42.465,59 €		

Eingang bei FB 45/00
am: 17. JULI 2017

Diakonisches Werk
im Kirchenkreis Aachen e.V.



17

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e.V.
Frère-Roger-Str. 2-4 D 52062 Aachen

Stadtverwaltung
FB 45/61
Herr Brötz

52058 Aachen

Handwritten notes:
↓
45/100
+ 45/500

Armin Carduck
Geschäftsbereichsleiter
Erziehung und Beratung

Frère-Roger-Str. 2-4
D 52062 Aachen

Zentrale Tel.: 0241/40103-0
Durchwahl 0241/40103-41
Fax: 0241/40103-45

Email: carduck@diakonie-aachen.de

Aachen, 12. Juli 2017

Kommunaler Zuschuss für die Evangelische Erziehungsberatungsstelle in Aachen
Hier: Fortführung und Anpassung der Zuwendung an die tarifliche Entwicklung 2017 bezogen auf das Haushaltsjahr 2018

Sehr geehrter Herr Brötz,

für Jahr 2017 haben wir in unserem Tarifbereich des BAT-KF eine Steigerung der tariflichen Entgelte in Höhe von ca. 2,35 Prozent zu realisieren. Ausgehend von dem derzeitigen kommunalen Zuschussbetrag für die Evangelische Beratungsstelle in Höhe von 275.056,08 EURO für 4,0 sozialpädagogische Fachkräfte würde dies für das Haushaltsjahr 2018 eine Steigerung um 6.463,82 € auf 281.519,90€ bedeuten.

Wir möchten Sie daher um Ihre Unterstützung dieses Antrages und um Weitergabe zur Beratung in die politischen Gremien der Stadt Aachen bitten.

Für diesbezügliche Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00
Konto 127 1100
IBAN: DE39 3702 0500 0001 2711 00
BIC: BFSWDE33XXX

Sparkasse Aachen
BLZ 390 500 00
Konto 4728 9731
IBAN: DE54 3905 0000 0047 2897 31
BIC: AACSD33

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00
Konto 900 800
IBAN: DE12 3702 0500 0001 2711 01
BIC: BFSWDE33XXX

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Aachen e.V.
Talstraße 2 / 52068 Aachen

Stadt Aachen
- FB 45/300.15 -
52058 Aachen

Aachen, 26.6.2017

Erhöhung der Leistungsvereinbarungen für die Erziehungsberatungsstelle des Kinderschutzbundes

Sehr geehrter Herr Brötz, sehr geehrte Frau Drews,

zu den Haushaltsberatungen 2018 beantragen wir für die Erziehungsberatungsstelle des Kinderschutzbundes Aachen eine Erhöhung des städtischen Zuschusses um 4,5% der Kosten.

Begründung:

Die Personalkosten steigen stetig durch die tariflichen Anpassungen ebenso wie durch Höhergruppierung der MitarbeiterInnen. Der Kinderschutzbund ist stets bemüht, seine Kosten auch durch Spenden und Stiftungsbeiträge zu decken. Dies ist uns jedoch nicht im erforderlichen Maße möglich. Wir bitten um positive Prüfung.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Weyer
Geschäftsführerin

Eingang bei FB 45

am: 04. JULI 2017

Eingang bei FB 45/00

am: - 3. JULI 2017

19

Verband alleinerziehender Mütter und Väter
- Ortsverband Aachen e. V.

VAMV OV – Vaalserstr.108 – 52074 Aachen

45/700
+ 95/100



Sehr geehrter Herr Brötz,

Aachen, den 28. Juni 2017

Der VAMV OV Aachen e.V., der seit über 30 Jahren in Aachen existiert, möchte sich gerne bei Ihnen vorstellen und mit einer Bitte an Sie herantreten.

Vorab eine kurze Vorstellung unserer Beratungsstelle: Der Verband allein erziehender Mütter und Väter OV Aachen e.V. (VAMV) ist die Anlaufstelle mit der Fachexpertise rund um das Thema Alleinerziehend. Fast jede fünfte Familie in Deutschland ist eine Einelternfamilie. Rund 2,3 Millionen Kinder unter 18 Jahren leben bei einem allein erziehenden Elternteil und der Trend ist stetig steigend.

Dies wirft viele Fragen für die Alleinerziehenden auf, wie Fragen zur Kinderbetreuung, Lebenssituation, Unterhalt, neuen Gesetzgebungen, Umgang, Finanzen, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, aber auch Themen wie Isolation, Überlastung, seelischen Problematiken und Erziehungsfragen. Diese Themen werden in persönlichen ressourcenorientierten Beratungsgesprächen besprochen. Der Bedarf nach Unterstützung nach der Trennung ist in den Jahren deutlich zunehmend. Um soziale Netzwerke von Alleinerziehenden und ihre Kinder aufzubauen, haben sich neben Gesprächstreffen auch niederschwellige Angebote wie Veranstaltungen zum Steuerrecht, Sternwartenführungen, regelmäßige Sonntagsfrühstücke etc. als hilfreiches Instrument zur gegenseitigen Unterstützung gezeigt.

Ebenfalls wächst die Nachfrage von Eltern, die in Trennung leben, nach Unterstützung bei der Kommunikation auf Elternebene. Um diesem Bedarf gerecht zu werden, hat unsere hauptamtliche Beraterin sich im Rahmen einer Weiterbildung zur Trainerin des Präventionsprogrammes „Kinder Im Blick“(KIB) qualifizieren lassen. Hier soll im Rahmen eines Trainings den Eltern Handwerkszeug mit auf den Weg gegeben werden um sie als Eltern in ihren Kompetenzen zu stärken und nicht das Kind aus dem Blick zu verlieren. Dieser Kurs findet in Kooperation mit der Caritas Familienberatung statt. Die Resonanz ist durchweg positiv bei den Müttern und Vätern, sodass an den Folgekurs teilweise auch der andere Elternteil teilgenommen hat.

Gerne entnehmen Sie die breite Palette unserer Angebote unserem beiliegendem Jahresbericht, bzw. würde der Verband sich über ein persönliches Gespräch mit Ihnen freuen.

Neben all den oben beschriebenen Tätigkeitsfeldern hat die hauptamtliche alleinige Beratungskraft noch die gesamte Geschäftsführung und Administration inne.

Für unsere Beratungsstelle würden wir gerne einen Zuschuss Antrag in Höhe von 11.672,19 Euro stellen, um die steigenden Personal-und Sachkosten, die in den letzten Jahren auf uns zugekommen sind, anpassen zu können. Sonst sehen wir uns als Vorstand nicht mehr in der Lage, die hauptamtliche Beratungskraft in dem bestehenden Rahmen mit dem Stundenumfang von 30 Wochenstunden, so wie die Bürokräft in einem Stundenumfang von 8,5 Stunden pro Woche vergüten zu können.

VAMV OV Aachen e.V.
Tel.: 0241/870017
Fax: 0241/870060

e-Mail: info@vamv-aachen.de
Homepage : www.vamv-aachen.de
Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband

Bankverbindung: Sparkasse Aachen (BLZ: 390 500 00) KontoNr: 56549

88 von 222 in Zusammenstellung

Verband alleinerziehender Mütter und Väter

- Ortsverband Aachen e. V.

VAMV OV – Vaalserstr.108 – 52074 Aachen



Hiermit beantragt der Verband allein erziehender Mütter und Väter (VAMV) Ortsverband Aachen e.V. für das Haushaltsjahr 2018:

- I. **Eine Erhöhung der Leistungsvereinbarung um 11.672,19 Euro**, um die steigenden Sachkosten sowie die steigenden Personalkosten im Rahmen der Tarifierhöhungen des TVöD decken zu können. Im nächsten Jahr sehen wir uns als Vorstand nicht mehr in der Lage, die hauptamtliche Beratungskraft und die Bürokräft mit dem bisherigen Stundenumfang vergüten zu können.

Die genaue Berechnung entnehmen Sie bitte der beigefügten Kostenkalkulation.

Wir hoffen auf eine positive Resonanz. Für Nachfragen stehen wir als Vorstand und Frau Birgitt Seifarth, Geschäftsführerin/ Beratungskraft Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Sigrid
**Verband alleinerziehender
 Mütter und Väter
 Ortsverband Aachen**
 Sigrid Busch
 Vorstandssprecherin
 Vaalser Straße 108 • 52074 Aachen
 Tel. 02 41 / 87 00 17 • Fax 87 00 60

VAMV OV Aachen e.V.
 Tel.: 0241/870017
 Fax: 0241/870060

e-Mail: info@vamv-aachen.de
 Homepage : www.vamv-aachen.de
 Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband

Bankverbindung: Sparkasse Aachen (BLZ: 390 500 00) KontoNr: 56549

Jahresbericht 2016



Aachen e.V.

**Verband allein erziehender
Mütter und Väter**

Tel.: 0241/870017 – E-Mail: info@vamv-aachen.de

BERATUNGSARBEIT

Einzelberatung und Information

Die individuelle Beratung und Information von Alleinerziehenden und Eltern, die in Trennung leben, ist neben den Gesprächskreisen und den „Kinder im Blick“ Kursen ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit. Überwiegend fanden die Beratungen nach einem telefonischen Vorgespräch in Form von persönlichen Gesprächen statt. Hinzu kamen zunehmend telefonische Beratungen und Anfragen per Mail. Die Beratungen gestalten sich weiterhin komplex, wodurch sich die durchschnittliche Beratungszeit von eineinhalb Stunden verstetigt hat.

Auch für die Abendstunden wurden zusätzlich zu dem Angebot immer mehr Beratungen angefragt.

Beratungsschwerpunkte waren:

- Alltagsproblematiken in der neuen Lebenssituation
- Begleitung in schwierigen Trennungssituationen, z. T. auch über einen längeren Zeitraum hinweg
- Überlastungsphänomene bei Alleinerziehenden
- Allgemeine Fragen zum Ablauf von Trennung und Scheidung
- Kommunikationsprobleme oder Konflikte mit dem anderen Elternteil (nehmen einen großen Teil der Beratungsgespräche in Anspruch)
- Gestaltungsmöglichkeiten des Umgangs, Umgangsvereinbarungen mit den getrennt lebenden Eltern

- Existenzängste/Existenzsicherung
- Fragestellungen zu Kindesunterhalt/Unterhaltsvorschuss
- Anfragen zum gemeinsamen Sorgerecht nicht miteinander verheirateten Eltern
- Fragestellungen zum Thema Randzeiten- und Notfallbetreuung im Rahmen von Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Möglichkeiten des Wiedereinstiegs in den Beruf
- Mutter/Vater-Kind-Kur
- Kontaktaufbau zu anderen Alleinerziehenden
- Hilfestellungen bei der Wohnungssuche
- Schwierigkeiten mit dem Umgang der Kinder nach der Trennung

Zu den Beratungszahlen und Verteilung siehe Statistik.

GESPRÄCHSKREISE ALS ANGELEITETE FORM DER SELBSTHILFE

Hier verbindet sich die Grundidee der Selbsthilfe, die unseren Verband prägt, mit fachlicher Unterstützungsarbeit. In den Gesprächskreisen wurden unter Anleitung der hauptamtlichen Beratungskraft Alleinerziehende ressourcenorientiert gefördert und unterstützt.

Es wurde ein Raum geschaffen, sich gemeinsam über die jeweilige Lebenssituation auszutauschen. Durch die Darlegung von eigenen Erfahrungen, Informationen und dem gegenseitigen aktiven Zuhören konnten sich die Alleinerziehenden gegenseitig stützen und mussten sich nicht mehr nur allei-



ne mit der Vielfältigkeit der Probleme im Alltag auseinandersetzen. Die Gruppen trafen sich regelmäßig.

Die Hauptamtliche sondierte in vorher stattgefundenen Einzelberatungen aus, welcher Gesprächskreis für die entsprechenden Alleinerziehenden am besten geeignet war. In einigen Familienzentren wurden Alleinerziehende durch die Erzieherin auf den Gesprächskreis aufmerksam gemacht, genauso auch durch andere Institutionen, Ärzte und Rechtsanwälte.

Diese Gesprächskreise wurden von der VAMV-Mitarbeiterin in beratender Form moderiert

Folgender Gesprächskreis fand in den Räumlichkeiten des VAMV statt:

Regelmäßig trafen sich dienstags Mütter, deren Trennung schon länger zurück liegt und z.T. ein Kind beim Vater lebt. Die Kinder befinden sich im pubertären bis erwachsenen Alter. Dieses Treffen existiert schon Jahre und führten durch die unterschiedlichen Stationen nach der Trennung. Hier insbesondere: Ein neuer Lebensabschnitt - wenn Kinder sich auf eigene Wege begeben, neue Partnerschaften, Existenzproblematiken.

Kooperation zwischen den Familienzentren und dem VAMV

Der VAMV trat in den Familienzentren als beratende Instanz für Lebensfragen von Alleinerziehenden auf und nutzte die Ressourcen der Familienzentren zum einen im Rahmen von Kinderbe-

treuung während der Gesprächskreise, zum anderen waren dort geeignete Räumlichkeiten, um den Müttern sowie den Kindern in einer angenehmen Atmosphäre zu begegnen. Die enge Verknüpfung zwischen den Familienzentren und dem VAMV diente der schnell wirksamen Unterstützung Alleinerziehender.

Im „Familienzentrum Nord“ (FZ Passstr. und St. Elisabeth) hatte sich der Gesprächskreis deutlich vergrößert. Er wurde hauptsächlich von allein erziehenden Müttern besucht, deren Kinder sich noch im Kita- oder Grundschulalter befanden und wurde regelmäßig besucht.

In Kooperation mit der Familienberatungsstelle der Caritas wurde der gemeinsame Gesprächskreis für Mütter und Väter weitergeführt. Die Treffen fanden einmal im Monat abends statt und wurden rege besucht, so dass Überlegungen anstehen, evtl. einen zweiten Kreis zu eröffnen.

Zu der Anzahl der Gesprächskreistunden siehe Statistik.

Auch das **Sonntagsfrühstück**, das der VAMV einmal im Monat für Alleinerziehende und ihre Kinder angeboten hat, fand nach wie vor guten Zuspruch (*siehe Statistik*). Nach dem Frühstück wurden die Kinder betreut und die Mütter und Väter hatten die Gelegenheit sich in einer unbeschwerter Umgebung kennenzulernen und auszutauschen. Die Treffen wurden auf der Homepage und der Forum-E-Webseite angekündigt und fanden in Kooperati-



on mit dem Familienzentrum Albert-Maas-Straße in deren Räumlichkeiten statt.

In der Kita St. Elisabeth veranstaltete der VAMV im August 2016 erfolgreich ein weiteres Sommerfest für Alleinerziehende und Kinder, das gut besucht war.

Des Weiteren veranstaltete der VAMV in Zusammenarbeit mit der Kita St. Elisabeth eine Veranstaltung „Rechtsinformation“ mit einem Familienanwalt in den Räumlichkeiten der Kita mit Kinderbetreuung.

Im Januar und Oktober 2017 organisierte der VAMV mithilfe eines Mitglieds Sternwartenführungen in der Sternwarte Aachen, die begeistert angenommen wurden. Beide Termine waren sehr gut besucht.

Weitere Kooperationen

Netzanschluss

Gemeinsam mit der Initiative „Netzanschluss“ für Alleinerziehende im Aachener. tauschten sich die beiden Hauptamtlichen über fachliche Themen aus und nutzten ihre Netzwerke um möglichst viele Angebote vielen Alleinerziehenden anbieten zu können.

Netzwerk „Frühe Hilfen“

Da immer mehr junge Alleinerziehende, oder werdende Mütter die Beratungsstelle des VAMV aufsuchten, kam es zu einer Kooperation mit dem Netzwerk „Frühe Hilfen“ um gegebenenfalls Müttern und deren Kindern ei-

ne schnelle und fachgerechte Unterstützung zu ermöglichen

„Kinder im Blick“ Kurs (KiB®)

In Kooperation mit der Familienberatungsstelle der Caritas Aachen bot der VAMV auch 2016 einen weiteren Kinder-im-Blick-Kurs® an. Im Anschluss an den KIB® Kurs gab es die Möglichkeit durch den gemeinsamen Gesprächskreis sich auch weiterhin miteinander auszutauschen und eigene Situationen zu reflektieren. Somit bot der VAMV den Teilnehmern auch am Ende des Kurses eine Nachhaltigkeit des Austausches an, der während des Kurses angeregt wurde. Das Angebot wurde sehr gut angenommen.

Familiengerechte Kommune/Soziale Kupferstadt Stolberg

Unter der Überschrift „Soziale Kupferstadt 2030“ will die Stadt Stolberg gemeinsam mit den wichtigsten Vertreterinnen und Vertretern der Zivilgesellschaft, die soziale Zukunft der Kupferstadt in den Blick zu nehmen. Zum Einstieg in den Leitbildprozess der Sozialplanung im Sommer 2016 wurde die Geschäftsführerin des VAMV als Interessenvertreterin und Kennerin der Situation von Alleinerziehenden eingeladen, um deren Perspektive und Fokus mit einzubringen und arbeitete aktiv mit daran.

VERNETZUNGS- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Ende des Jahres wurde im Rahmen eines Filmes des Stadtteilbüros Nord



über das Familienzentrum Nord der Gesprächskreis in St. Elisabeth kurz vorgestellt.

Gemeinsam mit dem Vorstand wurden verschiedene Gespräche mit Politikern geführt, um die Situation Alleinerziehender in Aachen darzustellen. Dabei ging es auch um Themen wie das Unterhaltsvorschussgesetz.

ARBEITSKREISE

AG §78

Der VAMV ist Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft §78 und war regelmäßig an den Sitzungen beteiligt

Arbeitskreis Trennung/Scheidung

Der VAMV ist Mitglied und Begründer des Arbeitskreises „Trennung und Scheidung“. Ziel ist es, sich gegenseitig über die neuesten Veränderungen zum Thema „Alleinerziehende“ auszutauschen. Es wurden verschiedene Veranstaltungen für Alleinerziehende angeboten, unter anderem für Lehrer und Schulsozialpädagogen zum Thema Scheidung und Schule.

Arbeitskreis „Kinder im Blick“®

In Aachen hat sich ein Arbeitskreis aller Anbieter des Kurses „Kinder im Blick“ gebildet, in dem ein regelmäßiger Austausch stattfindet, und in dem der VAMV mitarbeitet. Hier sollen Termine etc. koordiniert werden um möglichst viele Eltern in Trennung zu erreichen.

MITGLIEDSCHAFTEN

DPWV

Der Paritätische ist der Dachverband des VAMV. Es fanden regelmäßige Treffen der Pari AG statt.

Frauennetzwerk Aachen StädteRegion

Im Rahmen der Mitgliedschaft im Frauennetzwerk ist die Geschäftsführerin im Fachausschuss „Forum E“, der sich um die Internetplattform „Forum E“ kümmert, tätig. Diese Plattform soll Alleinerziehenden eine Orientierung über die aktuellen Angebote in der Stadt und Städtereion geben. Seit Herbst 2016 engagiert sie sich in dem Fachausschuss „Frau und Arbeit“, und dem Fachausschuss „Frau und Quote“ der für 2017 eine Veranstaltung zum Thema „Ehegattensplitting“ mit Bundestagsabgeordneten plant.

Es fanden regelmäßig Mitgliederversammlungen statt.

Familiäre Tagesbetreuung in Aachen

Der VAMV ist hier im Vorstand vertreten. Es fanden regelmäßige Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen statt.

ÜBERREGIONALE EINBINDUNG

Der Ortsverband Aachen ist Mitglied des Landes –und Bundesverbandes VAMV. Hier brachte Aachen Themen ein, die politisch relevant waren, wie z.B. die temporäre Bedarfsgemein-



schaft, das gemeinsame Sorgerecht nicht miteinander verheirateten Eltern oder die Wohnungsangebotsproblematik.

Es gab regelmäßige Treffen von den Hauptamtlichen aus NRW in der Geschäftsstelle des Landesverbandes in Essen, auf denen unter anderem die Themen „Vernetzungsarbeit“ und „Wechselmodell“ vorgestellt und diskutiert wurden. Außerdem fand das erste Mal ein Treffen von allen hauptamtlichen Beraterinnen aus ganz Deutschland in Osnabrück statt.

GREMIEN DES VERBANDES

Die Vorstandssitzungen fanden regelmäßig und die Mitgliederversammlung jährlich statt.

Vorstand:

Sprecherin: Sigrid Busch

Sprecherin: Susan Schymura

Stell-

vertreterin: Heike Limperz-Eismar

Beisitzerinnen:

Anne Pauli

Esther Kreuter

Anke Wendel

Kassenprüferinnen:

Brigitte Cremer-Lausberg

Bettina Konrath

Hauptamtliche Mitarbeiterin (30-Stunden /Woche):

Birgitt Seifarth

Minijob-Kraft ab September 2015 für die Verwaltung (8,5 Stunden/ Woche):

Judith Salomon

AGH-Kraft ab April 2016 für die Verwaltung (20 Stunden/ Woche):

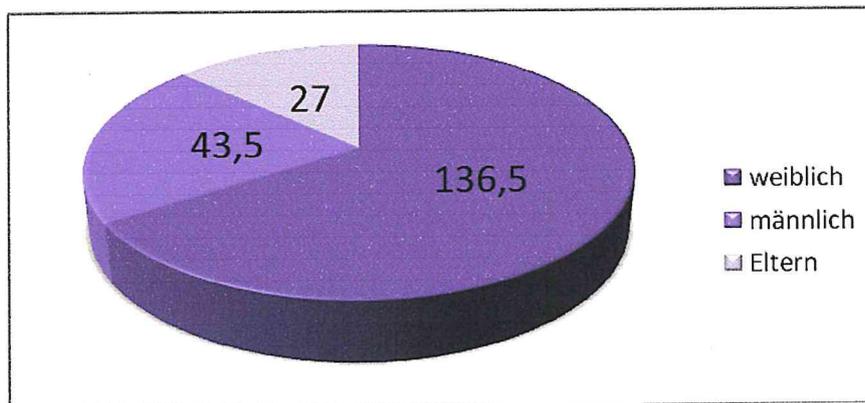
Bettina Greven

Die Mitgliederzahl betrug am 31.12.2016: 81 Mitglieder

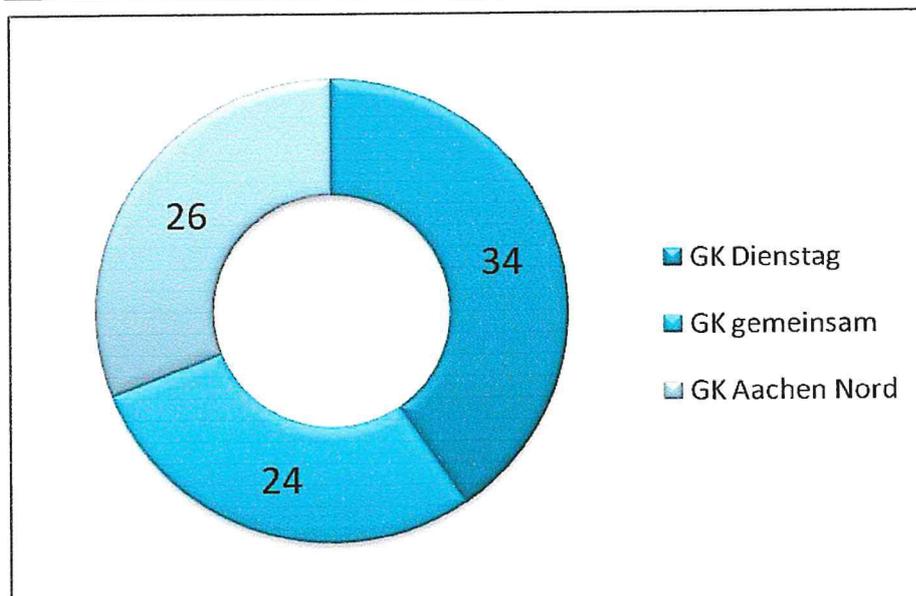


Statistik 2016

Persönliche Beratung 2016	
Weiblich	136,5
Männlich	43,5
Eltern	27
gesamt	207

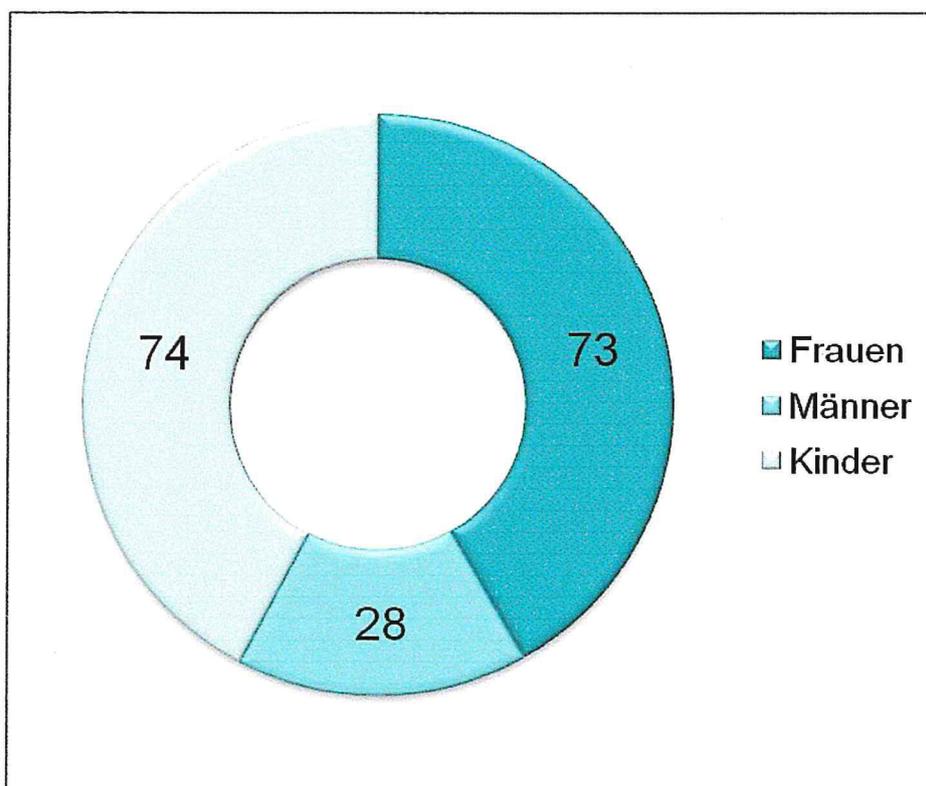


Gesprächskreise 2016	Stunden	durchschnittliche TN-Zahl
GK Dienstag	34	4
GK gemeinsam	24	8
GK Aachen - Nord	26	8
gesamt	84	20



Sonntagsfrühstück 2016

Monat	Datum	Frauen	Männer	Kinder	Gesamt
Januar	10.01.2016	5	3	7	15
Februar	14.02.2016	10	12	9	31
März	13.03.2016	9	1	9	19
April	10.04.2016	5	1	4	10
Mai	08.05.2016	10	2	15	27
Juni	12.06.2016	5	1	4	10
Juli	-				
August	-				
September	11.09.2016	8	0	3	11
Oktober	09.10.2016	8	2	6	16
November	13.11.2016	4	1	2	7
Dezember	11.12.2016	9	5	15	29
Gesamt		73	28	74	175



Kostenkalkulation VAMV OV Aachen e.V.	Für 2018
Ausgaben	
Personalkosten	
Pädagogin TVÖD E 11Stufe 5 30 Std	53432
Ungelernte Bürokräft 8,5 Std /Woche	4812
BGW/BAD Beiträge	1.100
Sachkosten	
Raumkosten	4.500
Beiträge/ Versicherungen/ Rechtsberatungskosten	2.200
Porto/Telefon/Webseite	1.500
Honorare	1.000
Öffentlichkeitsarbeit	800
Reisekosten/Seminargebühren	1.600
Verwaltungskosten, Geschäftsausstattung, Sonstige Aufwendungen	2.300
Gesamt	73.244
Einnahmen	
Zuschuss Stadt Aachen	55.071,81
Mitgliedsbeiträge	5.500
Spenden/Honorare	1.000
Gesamt	61.671,81
Finanzierungsbedarf	11.672,19

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Aachen e.V.
Talstraße 2 / 52068 Aachen

Stadt Aachen
- FB 45/300.15 -
52058 Aachen

Aachen, 11.7.2017

Erhöhung der Leistungsvereinbarungen für das Müttercafé Aachen-Ost des Kinderschutzbundes

Sehr geehrter Herr Brötz, sehr geehrte Frau Drews,

zu den Haushaltsberatungen 2018 beantragen wir für unser Müttercafés Aachen-Ost des Kinderschutzbundes Aachen eine Erhöhung des städtischen Zuschusses laut beiliegendem Kostenplan.

Begründung:

Bereits im Jahr 2013 haben wir für das Müttercafé Aachen-Ost eine deutliche Erhöhung beantragt. Damals haben wir einvernehmlich und gemeinsam mit Verwaltung und Politik eine alternative Finanzierung der Betriebskosten über die Abwicklung von Gruppenangeboten beschlossen und umgesetzt, um anderen städtischen Angeboten eine Finanzierung ihrer Angebote zu ermöglichen. Seit Beginn 2017 zeigt sich aber, dass diese Art der Finanzierung für des Müttercafés aus verschiedenen Gründen und auch seitens der Stadt Aachen nicht mehr gangbar ist. Anträge zur Teilnahme an Gruppen sind ausgeweitet und erschwert worden, so dass es kaum noch möglich ist, den Arbeitsansatz unseres Müttercafés, nämlich ein niedrigschwelliges Angebot zu sein, das ohne bürokratische Hürden umgesetzt und in Anspruch genommen werden kann, zu verwirklichen.

Wir beantragen daher eine Erhöhung der Leistungsvereinbarungen um 41.991 € ab dem Haushaltsjahr 2018. Die bisherige Finanzierung der Gruppen in Höhe von 32.000 € entfällt damit, so dass es sich um eine tatsächliche Anpassung von 9.991 € handelt.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Weyer
Geschäftsführerin

Kostenplan DKSB Müttercafé 2018

			Ausgaben
Pädagogisches Personal			99.685 €
Raumkosten			15.000 €
Sachkosten			7.250,00 €
Gesamtausgaben			121.935 €
Einnahmen			
Städt. Zuschuss Leistungsvereinbarung			79.944 €
Gesamteinnahmen			79.944 €
Ausgaben Gesamt			121.935 €
Einnahmen			79.944 €
Erhöhungszuschuss			41.991 €

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Aachen e.V.
Talstraße 2 / 52068 Aachen

Stadt Aachen
- FB 45/300.15 -
52058 Aachen

Aachen, 5.7.2017

Erhöhung der Leistungsvereinbarungen für die Anlaufstelle Frühe Hilfen des Kinderschutzbundes

Sehr geehrter Herr Brötz, sehr geehrte Frau Drews,

zu den Haushaltsberatungen 2018 beantragen wir für die Anlaufstelle Frühe Hilfen des Kinderschutzbundes Aachen eine Erhöhung des städtischen Zuschusses um 4,5% der Kosten.

Begründung:

Die Personalkosten steigen stetig durch die tariflichen Anpassungen ebenso wie durch Höhergruppierung der MitarbeiterInnen. Der Kinderschutzbund ist stets bemüht, seine Kosten auch durch Spenden und Stiftungsbeiträge zu decken. Dies ist uns jedoch nicht im erforderlichen Maße möglich. Wir bitten um positive Prüfung.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass unser Bedarf nach einer weiteren halben Stelle, wie 2017 beantragt, weiterhin besteht, wir aber zunächst mit Bezug auf das entsprechende Schreiben von Herr Brötz auf eine erneute Beantragung verzichten.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Weyer
Geschäftsführerin

Eingang bei FB 45/00
am: 11. AUG. 2017



an FB 45/110.010
und FB 45/300
Original FB 45/000

SKF 5/100
14. AUG. 2017

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Ortsverein Aachen
Wilhelmstraße 22 · 52070 Aachen

Sozialdienst katholischer Frauen
Aachen e.V.

Stadt Aachen
Fachbereich 45
Herr Brötz
Mozartstr. 2-10
52064 Aachen

U.Braun-Kurzmann
Geschäftsführerin
Tel. 0241 – 470 4528
geschaeftsfuehrung@skf-aachen.de

Ihr Zeichen	Ihr Schreiben vom	Unser Zeichen	Datum
		B-K	10.8.2017

Antrag auf Erhöhung des Zuschusses für das Angebot „Guter Start ins Leben“

Sehr geehrter Herr Brötz,

wir beantragen für unser Angebot im Rahmen der Frühen Hilfen „Guter Start ins Leben“ eine Erhöhung des bisherigen Zuschusses um 10.986,91 € auf 125.505,04 €. Eine entsprechende Kostenrechnung finden Sie beiliegend.

Für das Haushaltsjahr 2017 hatten wir eine Erhöhung des Zuschusses um 6.451,17 € beantragt, diese Erhöhung wurde im Rahmen der Haushaltsberatungen mit der Maßgabe abgelehnt, zunächst eine Evaluation unseres Angebotes durchzuführen. Über die Vorgehensweise zur Evaluation haben wir uns in einem Gespräch am 17.7.2017 verständigt.

Die Mitarbeiterinnen unseres Angebots Guter Start ins Leben erstellen derzeit einen Zwischenbericht, in den die ersten Ergebnisse der Befragung von TeilnehmernInnen einfließen werden. Er wird auch aufzeigen, wie sich die Besuchszahlen seit dem Jahr 2009 entwickelt haben. Diesen Zwischenbericht werden wir Ihnen ergänzend zu diesem Antrag zukommen lassen.

Die Gesamtergebnisse der Befragung der TeilnehmerInnen werden wir nachreichen. Eine erste Befragung wurde im Juli 2017 durchgeführt, weitere Befragungen sind für Oktober und Dezember geplant. Die Auswertung dieser Befragungen werden wir Anfang 2018 zusammen mit dem Verwendungsnachweis für das Jahr 2017 vorlegen.

Mit freundlichen Grüßen

U. Braun-Kurzmann
U. Braun-Kurzmann
Geschäftsführerin

Anlage
Kostenrechnung 2018

Guter Start ins Leben
 Sozialdienst katholischer Frauen
 Kostenrechnung für das Jahr 2018

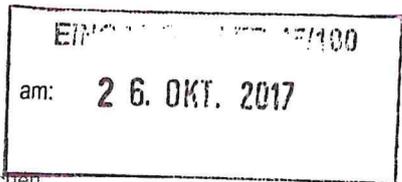
Kostenart	Betrag €	Anmerkungen
Personalkosten	107.225,04 €	1,75 Vollzeitstellen
Gemeinkosten	21.445,00 €	20 % der Personalkosten
Pauschale für Kosten des Arbeitsplatzes und Sachkosten	9.450,00 €	
Pauschale Fortbildungen	875,00 €	
Pauschale EDV	455,00 €	
Gesamtkosten	139.450,04€	
-10 % Eigenanteil	13.945,00 €	
Zuschussbedarf	125.505,04 €	
Zuschuss 2017	114.518,13 €	Keine Erhöhung für 2017
Beantragte Erhöhung	10.986,91 €	9,59 %

**Geschäftsführung
Bildung und Beratung**

IN VIA Aachen e.V. • Krefelder Str. 23 • 52070 Aachen

Fachbereich Kinder, Jugend und Schule
Frau Drews
Abteilungsleiterin, stellv. Fachbereichsleiterin

Mozartstr. 2-10
52064 Aachen



*H. Friedmann,
bitte Kopie für 45/300
Original an
FB 45/110*

Aachen, 12.10.2017

Sehr geehrte Frau Drews,

anbei erhalten Sie leider relativ kurzfristig den Antrag von IN VIA Aachen e.V. auf Übernahme der Kosten für die Weiterführung der Familiengrundschule Am Haarbach.

Wir kooperieren in diesem Projekt mit dem Familienbildungswerk des DRK Kreisverbandes der Städteregion Aachen.

Hiermit stellen wir einen Antrag zur Übernahme von 7200€ im Jahr 2018.

Die Familiengrundschule besteht seit 2015 und ist zunächst durch das Land NRW über das Programm "NRW hält zusammen" bis Ende 2016 gefördert worden. Im laufenden Jahr 2017 gelingt die Förderung momentan über den Integrationsfond und über städtische Haushaltsmittel. Die Finanzierung ist ab 2018 leider nicht gesichert.

Die Familiengrundschule ist das Grundgerüst des 3. Bausteins der Präventionskette. Sie ist im Rahmen des städtischen Programms "Kinder im Mittelpunkt" entwickelt worden. Die Familiengrundschule ist ein erfolgreicher Ansatz, denn es gelingt Erziehungsberechtigte, Eltern, Alleinerziehende früh und frühzeitig zu erreichen. Nähere Informationen entnehmen Sie dem beigegefügtten Konzept.

Mit freundlichen Grüßen,

IN VIA Aachen e.V.
-Geschäftsstelle-
Krefelder Str. 23, 52070 Aachen
Tel.: 0241/60908-10, Fax: 0241/60908-20
www.invia-aachen.de

Alexandra Laba
Stellvertretende Geschäftsführerin und
Fachbereichsleiterin Bildung & Beratung
IN VIA Aachen e.V.

Alexandra Laba
Krefelder Str. 23
52070 Aachen
Fon (0241) 400 47-127
Fax (0241) 400 47-200
laba@invia-aachen.de

IN VIA Aachen e.V.
Krefelder Str. 23
52070 Aachen

Fon (0241) 60908-0
Fax (0241) 60908-20

www.invia-aachen.de
zentrale@invia-aachen.de

Mitglied des
Internationalen
ACISJF- IN VIA



Fachverband im
Deutschen
Caritasverband

Sparkasse Aachen
IBAN:
DE90390500000000121087
BIC: AACSD33

PAX-Bank Aachen e.G.
IBAN:
DE34370601931000214040
BIC: GENODED1PAX

Konzept Familien- grundschule Aachen

„Familien im Mittelpunkt – Familiengrundschule Aachen“

Stand: Okt.2017

Einleitung

Beim Wechsel zur Grundschule geht für die Eltern die Beratungs- und Unterstützungsstruktur der Kita / Familienzentren möglicherweise verloren. Das kann einen Bruch im Bildungsweg von 0-10 Jahren zur Folge haben. Die Erziehungspartnerschaft zwischen Schule, Kita und Eltern lebt von der gegenseitigen Information und intensiver Zusammenarbeit.

Der Bildungserfolg von Kindern hängt nach einer Metastudie des Dt. Jugendinstitutes maßgeblich von dem Engagement der Eltern in Schule ab. Gut belegt ist auch, dass von einer regelmäßigen und konstruktiven Zusammenarbeit von Schule und Familie alle profitieren: Schüler sind lernbereiter und erzielen bessere Leistungen, Eltern identifizieren sich mehr mit der jeweiligen Schule und die Lehrkräfte können dem Bildungs- und Erziehungsauftrag eher gerecht werden. Der Ausgleich von Bildungsbenachteiligung oder auch die individuelle Förderung aller Kinder können auch im Sinne der Inklusion und der Integration nur gemeinsam bewältigt werden. Deshalb muss das Netz der Zusammenarbeit von Eltern, Lehrkräften, im Schulkontext beschäftigter Fachkräfte, wie OGS, Schulsozialarbeit und Fachkräften der Familienbildung, Kinderärzten, Sportvereinen im Sozialraum enger geknüpft werden.

Diesen Weg beschreitet nun die Stadt Aachen mit der Gestaltung der Familiengrundschule. Grundgedanke ist, das Konzept der Familienzentren und die Ergebnisse aus der Präventionsstrategie der Stadt Aachen „KiM – Kinder im Mittelpunkt“, unter Beteiligung von Eltern und sozialräumlichen Akteuren in die vorhandene Struktur von Grundschulen einzuflechten.

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Grundlagen:

Mit der Familiengrundschule tritt die Stadt Aachen als „Mitgestalterin“ des Schullebens auf. Es entspricht dem Konzept der Bildungslandschaften (siehe Aachener Erklärung) hinter dem ein Konzept der Jugend- und Bildungspolitik steht, die Vernetzung von Schulen und außerschulischen Bildungseinrichtungen beinhaltet. Die Familiengrundschule ist die strukturelle Vernetzung von außerschulischen Bildungseinrichtungen und Schulen.

Gesetzliche Grundlage auf Seiten der Schule ist das Schulgesetz NRW, § 5, Öffnung von Schule, Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern.

Die Stadt Aachen hat eine Präventionsstrategie, um Kinderarmut und Ausgrenzung entgegen zu wirken. Im Rahmen des Audits „Familiengerechte Kommune“ hat der Stadtrat am 03.03.10 beschlossen, ein Konzept gegen Kinderarmut in Aachen zu entwickeln. Mit Unterstützung des Vorhabens die Förderung des Landschaftsverbandes Rheinland im Programm: „Soziale Teilhabe ermöglichen – kommunale Netzwerke gegen Kinderarmut“ in Anspruch. Es ist der Vorläufer des Landesprogramms „Kein Kind zurücklassen“. Das Aachener Präventionsprogramm heißt „KiM – Kinder im Mittelpunkt“ – Aachen macht Kinder stark - . Es startete am 01.07.2011, zunächst in dem benachteiligten Stadtteil Aachen Nord, im Elementarbereich. Im nächsten Schritt konzeptionierte das KiM Netzwerk die Gestaltung des dritten Bausteins der Präventionskette (Grundschule) in zwei ausgewählten Stadtbezirken. Der Rat der Stadt Aachen unterstützt das Vorhaben und beschloss am 29.06.16 die Weiterentwicklung der Präventionskette in Richtung Grundschule.

Zielgruppe

Primär richtet sich die Familiengrundschule an die Eltern der Grundschul Kinder. Sie bietet Eltern in der Grundschule frühe Beratungs-, Bildungs-, sowie bedarfsgerechte Erziehungs- und Lebenshilfe an. Sie festigt auch den strukturellen Rahmen für Eltern, sich in der Schule zu engagieren und sich nicht nur mit den eigenen Stärken, sondern auch mit individuellen Fragen und Sorgen einzubringen.

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"
Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Doch darüber hinaus ist Vernetzung im Sozialraum eine der Schlüsselkompetenz der Familiengrundschule. Gerade für benachteiligte Familien bietet sie bedarfsgerecht, vernetzte und ortsnahe Angebote an. Damit wird die Zugänglichkeit der Angebote leicht gemacht. Und das gilt nicht nur für die „Schuleltern“, Familien im Stadtteil sind mit Fragen „Rund-um Familie- und-Kind“ in der Familiengrundschule erwünscht.

Ziele

Ziel der Familiengrundschule ist die Zusammenführung von Bildung und Erziehung der Kinder mit den Angeboten von Beratung und Hilfe für die Eltern. Das Lernen der Kinder und die Unterstützung der Familien sollen Hand in Hand entwickelt und gestaltet werden. Familiengrundschulen werden mit den Familienzentren zu „Orte des Vertrauens“ mit einem familienunterstützenden Netzwerk im Stadtteil. In diesem Netzwerk sollen sich Familien in ihrem Lebensraum „zu Hause“ fühlen, wodurch eine intensivere Integration in und Verantwortung für den eigenen Lebensraum erfolgen kann.

Die Grundschule verfügt über die notwendige Nähe zu den Kindern und Familien und kann Risikosituationen, Störungen der Entwicklung und Unterstützungsbedarfe frühzeitig wahrnehmen und darauf angemessen reagieren. Die Bindung, die Eltern zu der Kita / dem Familienzentrum aufgebaut haben, kann in der Familiengrundschule weiter intensiviert werden.

Leistungen und Angebote

Das Elterncafe

Als „Motor“ der Familiengrundschule kann das Elterncafe gesehen werden. Das Elterncafe ist professionell mit nicht schulischem Personal begleitet. Eine Fachkraft aus der Familienbildung ist die erste Ansprechpartnerin und sichert die Kontinuität des Cafes. Sie sucht das Gespräch und geht aktiv auf Eltern zu. Sie gibt dem Elterncafe ein Gesicht. Das schafft Vertrauen und Bindung zu den Eltern. Vertrauen ist die Basis für die Zusammenarbeit. Unterstützt werden sollte das Elterncafe durch die punktuelle Teilnahme von Schulleitung, dem Schulsozialarbeiter oder der OGS-Koordination.

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Je nach Bedarf können sich andere Fachdienste / Institutionen (Jobcenter, Erziehungsberatung, Allgemeiner Sozialer Dienst, Schuldnerberatung, Kinderarzt, Gesundheitsamt, Sportverein) aus dem Sozialraum dazu „gesellen“. Ohne eine verpflichtende Terminabsprache oder Namensnennung stehen sie für ein Gespräch zur Verfügung. Mit dem Vertrauen von Schule im Rücken, wird Eltern das Unterstützungssystem nähergebracht.

So ebnet das Elterncafe niederschwellige Zugänge zum sozialen Netzwerk und zur Schule. Es bietet den konstruktiven Austausch der Eltern untereinander. Dadurch kristallisieren sich „Elternthemen“ heraus, die das Schulleben mitgestalten. Eltern erfahren eine stärkere Partizipation. Sie werden zu konstruktiven Bildungsbegleitern ihrer Kinder. Insbesondere werden Eltern erreicht, die bisher wenig vom Unterstützungssystem profitiert haben.

Im Elterncafe bietet sich an, unterschiedliche Themen „anzudocken“, wie beispielsweise:

- Eltern im Gespräch nach Bedarfen an Unterstützung zu fragen
- Eltern motivieren, als Mentor für andere Eltern zu fungieren (als Vorlesepaten, im Übergang mit dem Programm, „wie funktioniert die Schule?“ Oder beim Sprachprogramm Rucksack...)
- Eltern an Unterstützungsangebote der Schule heranzuführen (Gespräch mit Schulsozialarbeiter, Lehrpersonen, Schulleitung etc...)
- Mit Eltern Familienbildungsangebote zu entwickeln und Eltern so zu motivieren sie in Anspruch zu nehmen
- Unterstützung der Kinder im Schulalltag
- Gesundheit, Ernährung und Bewegung
- Erziehung, Sprache
- Umgang mit digitalen Medien
- Mithilfe beim Ausfüllen von Anträgen
- Informationen der Eltern über bestehende Bildungs-, Freizeit und Sportangebote für sich und ihre Kinder, etc .

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Das Elterncafe ist mobil und geht auch zu den Eltern. Im Sommer mit Stehtischen am Schultor, an der Turnhalle bei Sportveranstaltungen, je nach Bedarf. Die Familiengrundschule zeigt mit dem Elterncafe ihr „Herzlich Willkommen“. Die Kombination mit anderen Angeboten, z.B. Singen oder gesund Frühstücken hat sich bewährt.

Weitere Aktivitäten

Um weitere Eltern anzusprechen sind weitere Aktivitäten nötig: Beispielsweise eine Fahrradwerkstatt für Väter am Wochenende oder begleitete Waldspaziergänge mit der ganzen Familie, ganz nach dem vorher abgefragtem Wunsch der Eltern.

Erstaunlicherweise funktioniert das Weitervermitteln an Kursangeboten der Familienbildung durch die konkrete Ansprache der Eltern durch das Elterncafe, der Schulleitung oder auch dem Schulsozialarbeiter. Somit ist eine weitere Leistung beispielsweise die Durchführung von Elternkompetenztrainings, Schwimmkurse für Eltern und Kinder, etc. möglich.

Methoden und Kooperationen

Im Mittelpunkt steht das Gruppengespräch im Elterncafe. Themen entwickeln sich spontan in der Gruppe oder werden gezielt angeboten und angeworben. Einzelgespräche sind durch die Fachkraft im Elterncafe nur in Ausnahme Fällen möglich.

Durch die Kooperation mit anderen Institutionen können nachfolgende Gespräche nach dem Elterncafe als Einzelkontakte stattfinden. Beispielsweise ein Gespräch mit dem Schulsozialarbeiter, Sportverein, Kinderarzt, Gesundheitsamt oder bei einem Einzeltermin mit dem Jobcenter, der im Elterncafe „angebahrt“ wurde.

Das Konzept der Familiengrundschule ist sozialräumlich angelegt, so dass besonders die Kooperationen mit den Institutionen im Sozialraum hohe Priorität besitzen. Der Besuch der Kitaeltern im Elterncafe der Familiengrundschule stärkt den gestalteten Übergang ebenfalls für die Eltern in die neue Bildungsinstitution. Der Besuch von Schuleltern in der OT des Stadtteils öffnet den Kindern möglicherweise weitere betreute Bildungswege im Stadtteil. Die

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Vermittlung zum ortsansässigen Sportverein ermöglicht auch außerschulisch Gesundheit durch Bewegung für die Familien. Auch die kulturelle Bildung des Kindes oder der Familien wird durch niederschwellige Vermittlung an entsprechende Angebote im Stadtteil (Kinderchor, Tanzangebote) ermöglicht. Das Gespräch mit dem sozialräumlich zuständigen Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes, des Kinderarztes oder des freien Trägers ebnet durch die Kooperation einfache Zugänge zum Versorgungsnetzwerk und dem Gesundheitssystem.

Rahmenbedingungen, Voraussetzungen

- Die Schulen müssen an einer weiteren Öffnung interessiert sein.
- Sie müssen die Bereitschaft haben mit außerschulischen Trägern in der vorhandenen Verwaltungs- und Stundenausstattung eng zu kooperieren
- Sie müssen Eltern als „Bildungspartner“ sehen und unterstützen.
- Der Schulträger muss die Schulen bei der räumlichen Gestaltung unterstützen und personelle Rahmenbedingungen wie Präsenz des Hausmeisters oder Öffnung des Schulgebäudes bei zusätzlichen Bildungsabenden und anderen Familiengrundschulveranstaltungen gewährleisten.

Personalbedarf

Erforderlich ist eine wöchentliche Durchführung des Elterncafés. Die Begleitung findet durch eine externe pädagogische Fachkraft, wie beispielsweise eine Elternbegleiterin, statt. Der Personalbedarf bezieht sich auch auf die Kooperation innerhalb (Lehrer, Offene Ganztagsgrundschule, Schulsozialarbeit) und außerhalb (Stadtteilkonferenz, sozialen Einrichtungen im Quartier) der Schule. Einzurechnen sind auch die Vor- und Nachbereitungszeiten der Elterncafés, sowie einzelner Aktionen mit Eltern und/ oder Kinder außerhalb der regulären Zeiten.

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Finanzieller Bedarf

Die Mindestausstattung sind einladende Möbel im Eingangsbereich, die z.T. vorhanden sind.

Durchführung Elterncafe		
Aktionen und Kurse		
Kooperation, Netzwerk, Lehrer, Eltern		
Sachkosten		
Gesamtkosten		7.200 €

Die Kosten beziehen sich auf ein Jahr für pro Schule

Qualitätssicherung

Das Konzept entspricht den Erkenntnissen aus dem Landesprogramm „Kein Kind zurücklassen“ und der Begleitforschung durch die BertelsmannStiftung.

(Quelle: KeKitz-Regionalkonferenz in Köln am 23.9.16)

Danach funktioniert Prävention, wenn

- die Elternkompetenz gestärkt wird
- sie möglichst früh ansetzt
- Präventionsangebote an Problemen und Belastungen der Familien andocken
- eine stärkere Integration des Gesundheitsbereichs in die lokalen Präventionsketten gelingt
- eine Bruch mit dem Wechsel von der Kita zur Grundschule vermieden wird
- sie verstärkt an Regeleinrichtungen (hier die Grundschule) angedockt wird

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Dokumentationsraster Familiengrundschule

Monat:

Träger:

Schule/Kita:

Themen	Häufigkeit	Inhalte	Maßnahmen	Wirkung	Konkret gemacht: Telling Stories
Kinderbetreuung					
Finanzen					
Bildung					
Erziehung					
Partnerschaft					
Vermittlung andere Angebote z.B. Entspannung, Sport, gesunde Ernährung					
Gesundheitsthemen					
Sonstiges					

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Elternstimmen zur Familiengrundschule:

„Die Wand zur Schule ist weg.“

„Ich traue mich im Elterncafe auch „dumme“ Fragen zu stellen, ich schäme mich nicht mehr, weil ich fragen muss.“

„Eigentlich ist für uns Schuleltern ein Elterncafe viel wichtiger als in der Kita, weil wir von der Schule sehr wenig erfahren. Das ist in der Kita anders, weil die Kinder gebracht wurden, waren „Tür-und-Angel“ Gespräche mit der Erzieherin möglich.“

„Endlich ist die Schule auch mal offen für uns Eltern, nicht nur bei offiziellen Anliegen.“

„Ich finde die Runde super zum Austausch und Überdenken. Ich merke, dass andere Eltern ähnlich denken, wie ich.“

„Beate (die Elternbegleiterin) gibt oft Anregungen, über die ich noch gar nicht nachgedacht habe im Alltagstrubel“.

„...dass Frau Hendrichs (die Schulleiterin) immer mal wieder locker dazu kommt, finde ich gut, so kann ich ihr auf Augenhöhe begegnen.“

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

113 von 222 in Zusammenstellung



Mehr
Generationen
Haus der
Stadt Aachen



Mehr
Generationen
Haus der
StädteRegion Aachen

forum

Helene-Weber-Haus
Katholisches Forum für Erwachsenen-
und Familienbildung
Aachen-Stadt und Aachen-Land

Geschäftsführung und Leitung

Helene-Weber-Haus Oststraße 66 52222 Stolberg

Fachbereich Kinder, Jugend, Schule
der Stadt Aachen
Frau A. Tiltmann
Mozartstraße 2-10
52058 Aachen
- Per ~~Mail~~ vorab -
Fax

Helene-Weber-Haus
Oststraße 66
52222 Stolberg

Tel.: 02402 – 9 55 6-13
Fax: 02402 – 9 55 6-35

Helene-Weber-Haus
im Domviertel
Bendelstraße 28-32
52062 Aachen
Tel.: 0241 – 189 163 59

a.natus-can@helene-weberhaus.de
www.helene-weberhaus.de

12.10.2017

Antrag Familiengrundschule 2018

Sehr geehrte Frau Tiltmann,

hiermit stellt das Helene-Weber-Haus den Antrag auf Kostenübernahme des Angebotes in der Familiengrundschule Driescher Hof / Am Haarbach. Die Kosten betragen ausweislich des beigefügten Konzeptes pro Jahr 7.200,- €.

Die Familiengrundschule besteht seit 2015 und ist zunächst durch das Land NRW über das Programm "NRW hält zusammen" bis Ende 2016 gefördert worden. 2017 gelang die Förderung über den Integrationsfond und über städtische Haushaltsmittel. Die Finanzierung ist ab 2018 nicht gesichert.

Die Familiengrundschule ist das Grundgerüst des 3. Bausteins der Präventionskette. Sie ist die im Rahmen des städtischen Programms "Kinder im Mittelpunkt" entwickelt worden. Die Familiengrundschule ist erfolgreicher Ansatz, denn es gelingt Eltern früh und frühzeitig zu erreichen.

Wir freuen uns, wenn wir unsere Arbeit in der Familiengrundschule fortsetzen könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Astrid Natus-Can M.A.
Geschäftsführung und Leitung

Bankverbindungen
Sparkasse Aachen
PAX-Bank eG Aachen

IBAN: DE42 3905 0000 0001 8083 93 BIC: AACSD33
IBAN: DE42 3706 0193 1001 2700 32 BIC: GENODE1PAX

Konzept Familien- grundschule Aachen

„Familien im Mittelpunkt – Familiengrundschule Aachen“

Stand: Okt.2017

Einleitung

Beim Wechsel zur Grundschule geht für die Eltern die Beratungs- und Unterstützungsstruktur der Kita / Familienzentren möglicherweise verloren. Das kann einen Bruch im Bildungsweg von 0-10 Jahren zur Folge haben. Die Erziehungspartnerschaft zwischen Schule, Kita und Eltern lebt von der gegenseitigen Information und intensiver Zusammenarbeit.

Der Bildungserfolg von Kindern hängt nach einer Metastudie des Dt. Jugendinstitutes maßgeblich von dem Engagement der Eltern in Schule ab. Gut belegt ist auch, dass von einer regelmäßigen und konstruktiven Zusammenarbeit von Schule und Familie alle profitieren: Schüler sind lernbereiter und erzielen bessere Leistungen, Eltern identifizieren sich mehr mit der jeweiligen Schule und die Lehrkräfte können dem Bildungs- und Erziehungsauftrag eher gerecht werden. Der Ausgleich von Bildungsbenachteiligung oder auch die individuelle Förderung aller Kinder können auch im Sinne der Inklusion und der Integration nur gemeinsam bewältigt werden. Deshalb muss das Netz der Zusammenarbeit von Eltern, Lehrkräften, im Schulkontext beschäftigter Fachkräfte, wie OGS, Schulsozialarbeit und Fachkräften der Familienbildung, Kinderärzten, Sportvereinen im Sozialraum enger geknüpft werden.

Diesen Weg beschreitet nun die Stadt Aachen mit der Gestaltung der Familiengrundschule. Grundgedanke ist, das Konzept der Familienzentren und die Ergebnisse aus der Präventionsstrategie der Stadt Aachen „KiM – Kinder im Mittelpunkt“, unter Beteiligung von Eltern und sozialräumlichen Akteuren in die vorhandene Struktur von Grundschulen einzuflechten.

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Grundlagen:

Mit der Familiengrundschule tritt die Stadt Aachen als „Mitgestalterin“ des Schullebens auf. Es entspricht dem Konzept der Bildungslandschaften (siehe Aachener Erklärung) hinter dem ein Konzept der Jugend- und Bildungspolitik steht, die Vernetzung von Schulen und außerschulischen Bildungseinrichtungen beinhaltet. Die Familiengrundschule ist die strukturelle Vernetzung von außerschulischen Bildungseinrichtungen und Schulen.

Gesetzliche Grundlage auf Seiten der Schule ist das Schulgesetz NRW, § 5, Öffnung von Schule, Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern.

Die Stadt Aachen hat eine Präventionsstrategie, um Kinderarmut und Ausgrenzung entgegen zu wirken. Im Rahmen des Audits „Familiengerechte Kommune“ hat der Stadtrat am 03.03.10 beschlossen, ein Konzept gegen Kinderarmut in Aachen zu entwickeln. Mit Unterstützung des Vorhabens die Förderung des Landschaftsverbandes Rheinland im Programm: „Soziale Teilhabe ermöglichen – kommunale Netzwerke gegen Kinderarmut“ in Anspruch. Es ist der Vorläufer des Landesprogramms „Kein Kind zurücklassen“. Das Aachener Präventionsprogramm heißt „KiM – Kinder im Mittelpunkt“ – Aachen macht Kinder stark - . Es startete am 01.07.2011, zunächst in dem benachteiligten Stadtteil Aachen Nord, im Elementarbereich. Im nächsten Schritt konzeptionierte das KiM Netzwerk die Gestaltung des dritten Bausteins der Präventionskette (Grundschule) in zwei ausgewählten Stadtbezirken. Der Rat der Stadt Aachen unterstützt das Vorhaben und beschloss am 29.06.16 die Weiterentwicklung der Präventionskette in Richtung Grundschule.

Zielgruppe

Primär richtet sich die Familiengrundschule an die Eltern der Grundschul Kinder. Sie bietet Eltern in der Grundschule frühe Beratungs-, Bildungs-, sowie bedarfsgerechte Erziehungs- und Lebenshilfe an. Sie festigt auch den strukturellen Rahmen für Eltern, sich in der Schule zu engagieren und sich nicht nur mit den eigenen Stärken, sondern auch mit individuellen Fragen und Sorgen einzubringen.

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Doch darüber hinaus ist Vernetzung im Sozialraum eine der Schlüsselkompetenz der Familiengrundschule. Gerade für benachteiligte Familien bietet sie bedarfsgerecht, vernetzte und ortsnahe Angebote an. Damit wird die Zugänglichkeit der Angebote leicht gemacht. Und das gilt nicht nur für die „Schuleltern“, Familien im Stadtteil sind mit Fragen „Rund-um Familie- und-Kind“ in der Familiengrundschule erwünscht.

Ziele

Ziel der Familiengrundschule ist die Zusammenführung von Bildung und Erziehung der Kinder mit den Angeboten von Beratung und Hilfe für die Eltern. Das Lernen der Kinder und die Unterstützung der Familien sollen Hand in Hand entwickelt und gestaltet werden. Familiengrundschulen werden mit den Familienzentren zu „Orte des Vertrauens“ mit einem familienunterstützenden Netzwerk im Stadtteil. In diesem Netzwerk sollen sich Familien in ihrem Lebensraum „zu Hause“ fühlen, wodurch eine intensivere Integration in und Verantwortung für den eigenen Lebensraum erfolgen kann.

Die Grundschule verfügt über die notwendige Nähe zu den Kindern und Familien und kann Risikosituationen, Störungen der Entwicklung und Unterstützungsbedarfe frühzeitig wahrnehmen und darauf angemessen reagieren. Die Bindung, die Eltern zu der Kita / dem Familienzentrum aufgebaut haben, kann in der Familiengrundschule weiter intensiviert werden.

Leistungen und Angebote

Das Elterncafe

Als „Motor“ der Familiengrundschule kann das Elterncafe gesehen werden. Das Elterncafe ist professionell mit nicht schulischem Personal begleitet. Eine Fachkraft aus der Familienbildung ist die erste Ansprechpartnerin und sichert die Kontinuität des Cafes. Sie sucht das Gespräch und geht aktiv auf Eltern zu. Sie gibt dem Elterncafe ein Gesicht. Das schafft Vertrauen und Bindung zu den Eltern. Vertrauen ist die Basis für die Zusammenarbeit. Unterstützt werden sollte das Elterncafe durch die punktuelle Teilnahme von Schulleitung, dem Schulsozialarbeiter oder der OGS-Koordination.

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Je nach Bedarf können sich andere Fachdienste / Institutionen (Jobcenter, Erziehungsberatung, Allgemeiner Sozialer Dienst, Schuldnerberatung, Kinderarzt, Gesundheitsamt, Sportverein) aus dem Sozialraum dazu „gesellen“. Ohne eine verpflichtende Terminabsprache oder Namensnennung stehen sie für ein Gespräch zur Verfügung. Mit dem Vertrauen von Schule im Rücken, wird Eltern das Unterstützungssystem nähergebracht.

So ebnet das Elterncafe niederschwellige Zugänge zum sozialen Netzwerk und zur Schule. Es bietet den konstruktiven Austausch der Eltern untereinander. Dadurch kristallisieren sich „Elternthemen“ heraus, die das Schulleben mitgestalten. Eltern erfahren eine stärkere Partizipation. Sie werden zu konstruktiven Bildungsbegleitern ihrer Kinder. Insbesondere werden Eltern erreicht, die bisher wenig vom Unterstützungssystem profitiert haben.

Im Elterncafe bietet sich an, unterschiedliche Themen „anzudocken“, wie beispielsweise:

- Eltern im Gespräch nach Bedarfen an Unterstützung zu fragen
- Eltern motivieren, als Mentor für andere Eltern zu fungieren (als Vorlesepaten, im Übergang mit dem Programm, „wie funktioniert die Schule?“ Oder beim Sprachprogramm Rucksack...)
- Eltern an Unterstützungsangebote der Schule heranzuführen (Gespräch mit Schulsozialarbeiter, Lehrpersonen, Schulleitung etc...)
- Mit Eltern Familienbildungsangebote zu entwickeln und Eltern so zu motivieren sie in Anspruch zu nehmen
- Unterstützung der Kinder im Schulalltag
- Gesundheit, Ernährung und Bewegung
- Erziehung, Sprache
- Umgang mit digitalen Medien
- Mithilfe beim Ausfüllen von Anträgen
- Informationen der Eltern über bestehende Bildungs-, Freizeit und Sportangebote für sich und ihre Kinder, etc .

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Das Elterncafe ist mobil und geht auch zu den Eltern. Im Sommer mit Stehtischen am Schultor, an der Turnhalle bei Sportveranstaltungen, je nach Bedarf. Die Familiengrundschule zeigt mit dem Elterncafe ihr „Herzlich Willkommen“. Die Kombination mit anderen Angeboten, z.B. Singen oder gesund Frühstücken hat sich bewährt.

Weitere Aktivitäten

Um weitere Eltern anzusprechen sind weitere Aktivitäten nötig: Beispielsweise eine Fahrradwerkstatt für Väter am Wochenende oder begleitete Waldspaziergänge mit der ganzen Familie, ganz nach dem vorher abgefragtem Wunsch der Eltern.

Erstaunlicherweise funktioniert das Weitervermitteln an Kursangeboten der Familienbildung durch die konkrete Ansprache der Eltern durch das Elterncafe, der Schulleitung oder auch dem Schulsozialarbeiter. Somit ist eine weitere Leistung beispielsweise die Durchführung von Elternkompetenztrainings, Schwimmkurse für Eltern und Kinder, etc. möglich.

Methoden und Kooperationen

Im Mittelpunkt steht das Gruppengespräch im Elterncafe. Themen entwickeln sich spontan in der Gruppe oder werden gezielt angeboten und angeworben. Einzelgespräche sind durch die Fachkraft im Elterncafe nur in Ausnahme Fällen möglich.

Durch die Kooperation mit anderen Institutionen können nachfolgende Gespräche nach dem Elterncafe als Einzelkontakte stattfinden. Beispielsweise ein Gespräch mit dem Schulsozialarbeiter, Sportverein, Kinderarzt, Gesundheitsamt oder bei einem Einzeltermin mit dem Jobcenter, der im Elterncafe „angebahrt“ wurde.

Das Konzept der Familiengrundschule ist sozialräumlich angelegt, so dass besonders die Kooperationen mit den Institutionen im Sozialraum hohe Priorität besitzen. Der Besuch der Kitaeltern im Elterncafe der Familiengrundschule stärkt den gestalteten Übergang ebenfalls für die Eltern in die neue Bildungsinstitution. Der Besuch von Schuleltern in der OT des Stadtteils öffnet den Kindern möglicherweise weitere betreute Bildungswege im Stadtteil. Die

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Vermittlung zum ortsansässigen Sportverein ermöglicht auch außerschulisch Gesundheit durch Bewegung für die Familien. Auch die kulturelle Bildung des Kindes oder der Familien wird durch niederschwellige Vermittlung an entsprechende Angebote im Stadtteil (Kinderchor, Tanzangebote) ermöglicht. Das Gespräch mit dem sozialräumlich zuständigen Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes, des Kinderarztes oder des freien Trägers ebnet durch die Kooperation einfache Zugänge zum Versorgungsnetzwerk und dem Gesundheitssystem.

Rahmenbedingungen, Voraussetzungen

- Die Schulen müssen an einer weiteren Öffnung interessiert sein.
- Sie müssen die Bereitschaft haben mit außerschulischen Trägern in der vorhandenen Verwaltungs- und Stundenausstattung eng zu kooperieren
- Sie müssen Eltern als „Bildungspartner“ sehen und unterstützen.
- Der Schulträger muss die Schulen bei der räumlichen Gestaltung unterstützen und personelle Rahmenbedingungen wie Präsenz des Hausmeisters oder Öffnung des Schulgebäudes bei zusätzlichen Bildungsabenden und anderen Familiengrundschulveranstaltungen gewährleisten.

Personalbedarf

Erforderlich ist eine wöchentliche Durchführung des Elterncafés. Die Begleitung findet durch eine externe pädagogische Fachkraft, wie beispielsweise eine Elternbegleiterin, statt. Der Personalbedarf bezieht sich auch auf die Kooperation innerhalb (Lehrer, Offene Ganztagsgrundschule, Schulsozialarbeit) und außerhalb (Stadtteilkonferenz, sozialen Einrichtungen im Quartier) der Schule. Einzuzurechnen sind auch die Vor- und Nachbereitungszeiten der Elterncafés, sowie einzelner Aktionen mit Eltern und/ oder Kinder außerhalb der regulären Zeiten.

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Finanzieller Bedarf

Die Mindestausstattung sind einladende Möbel im Eingangsbereich, die z.T. vorhanden sind.

Durchführung Elterncafe		
Aktionen und Kurse		
Kooperation, Netzwerk, Lehrer, Eltern		
Sachkosten		
Gesamtkosten		7.200 €

Die Kosten beziehen sich auf ein Jahr für pro Schule

Qualitätssicherung

Das Konzept entspricht den Erkenntnissen aus dem Landesprogramm „Kein Kind zurücklassen“ und der Begleitforschung durch die BertelsmannStiftung.

(Quelle: KeKitz-Regionalkonferenz in Köln am 23.9.16)

Danach funktioniert Prävention, wenn

- die Elternkompetenz gestärkt wird
- sie möglichst früh ansetzt
- Präventionsangebote an Problemen und Belastungen der Familien andocken
- eine stärkere Integration des Gesundheitsbereichs in die lokalen Präventionsketten gelingt
- eine Bruch mit dem Wechsel von der Kita zur Grundschule vermieden wird
- sie verstärkt an Regeleinrichtungen (hier die Grundschule) angedockt wird

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Dokumentationsraster Familiengrundschule

Monat:

Träger:

Schule/Kita:

Themen	Häufigkeit	Inhalte	Maßnahmen	Wirkung	Konkret gemacht: Telling Stories
Kinderbetreuung					
Finanzen					
Bildung					
Erziehung					
Partnerschaft					
Vermittlung andere Angebote z.B. Entspannung, Sport, gesunde Ernährung					
Gesundheitsthemen					
Sonstiges					

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

Konzept Familien- grundschule Aachen

Elternstimmen zur Familiengrundschule:

„Die Wand zur Schule ist weg.“

„Ich traue mich im Elterncafe auch „dumme“ Fragen zu stellen, ich schäme mich nicht mehr, weil ich fragen muss.“

„Eigentlich ist für uns Schuleltern ein Elterncafe viel wichtiger als in der Kita, weil wir von der Schule sehr wenig erfahren. Das ist in der Kita anders, weil die Kinder gebracht wurden, waren „Tür-und-Angel“ Gespräche mit der Erzieherin möglich.“

„Endlich ist die Schule auch mal offen für uns Eltern, nicht nur bei offiziellen Anliegen“.

„Ich finde die Runde super zum Austausch und Überdenken. Ich merke, dass andere Eltern ähnlich denken, wie ich.“

„Beate (die Elternbegleiterin) gibt oft Anregungen, über die ich noch gar nicht nachgedacht habe im Alltagstrubel“.

„...dass Frau Hendrichs (die Schulleiterin) immer mal wieder locker dazu kommt, finde ich gut, so kann ich ihr auf Augenhöhe begegnen.“

Netzwerk "KiM - Kinder im Mittelpunkt"

Annette Tiltmann Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, 45/100
Mozartstr. 2-10, 52064 Aachen; Tel: 0241/432-45 /-102
Annette.Tiltmann@mail.aachen.de

1) 407300
2) 407110-010
am Haushalt 2018
3) Verbleib 407000

SKM Aachen e.V. • Heinrichsallee 56 • 52062 Aachen

Stadt Aachen
Fachbereich 45
z. H. Herrn Brötz
Mozartstr. 2 - 10
52064 Aachen



Aachen, 21.07.2017

Mitteilung zur Kostenentwicklung im Bereich „Vormundschaften“

Sehr geehrter Herr Brötz,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit Ihrem Fachbereich wurde vereinbart, dass der städtische Zuschuss zur Führung von Vormundschaften durch den SKM Aachen derzeit auf 82.990,00 Euro festgeschrieben ist. Der SKM Aachen hält hierfür 2,0 Stellen (Qualifikation „Soziale Arbeit“ oder gleichwertig) plus Overhead vor. Zur umfänglichen Deckung aller Kosten des Fachbereichs werden Erträge aus zusätzlichen Abrechnungen mit den Gerichtskassen eingesetzt. In den Jahren 2014 (17.920,01 Euro), 2015 (54.946,86 Euro) und 2016 (8.151,53 Euro) entstanden hierdurch Überschüsse, die bereits durch die Stadt Aachen zurückfordert wurden.

Mit vorliegendem Schreiben möchten wir Sie über tarifliche Personalkostensteigerungen informieren:

Wir kalkulieren eine tarifbedingte Personalkostensteigerung für 2018 auf Grundlage der Arbeitsvertraglichen Richtlinien der Caritas (AVR-C) und der allgemeinen Kostensteigerung im Bereich der Sachkosten von 2,50 %.

Hieraus leitet sich aus unserer derzeitigen Sicht kein Erhöhungsbedarf des städtischen Zuschusses ab. Wir gehen jedoch davon aus, dass sich der voraussichtliche Überschuss strukturell reduzieren wird, vorausgesetzt, Ihr Fachbereich akzeptiert weiterhin, dass eine vollumfängliche Kostendeckung unserer Arbeit (mit einem bei uns verbleibenden Eigenanteil von 5 %) durch die zusätzlichen Erträge aus den Abrechnungen mit den Gerichtskassen auch zukünftig möglich bleibt. Hiervon gehen wir zum jetzigen Zeitpunkt aus. Sollte dem nicht so sein, bitten wir um eine kurzfristige Rückmeldung.

Ich bedanke mich für die stets kooperative und vertrauensvolle Zusammenarbeit und stehe bei Gesprächsbedarf natürlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Nyhsen
Geschäftsführer

nachrichtlich



**Katholischer
Verein für
soziale Dienste
in Aachen e.V.**

Geschäftsstelle

Heinrichsallee 56
52062 Aachen

Tel.: 0241/413 55-500
Fax 0241/413 55-511
info@skm-aachen.de

Ansprechpartner:

Torsten Nyhsen
Tel.: -505
E-Mail: torsten.nyhsen
@skm-aachen.de

Bankverbindungen:

Pax Bank eG Aachen
BLZ 370 601 93
Kto. 1005 557 018
IBAN: DE65 3706 0193 1005 5570 18
BIC: GENODE1PAX

Sparkasse Aachen
BLZ 390 500 00
Kto. 36 400
IBAN: DE58 3905 0000 0000 0364 00
BIC: AACSD33

Spendenkonto:

Pax Bank eG Aachen
BLZ 370 601 93
Kto 150 150
IBAN DE61 3706 0193 0000 1501 50
BIC: GENODE1PAX

Steuer-Nr. 201/5903/3095

Der SKM im Internet:
www.skm-aachen.de



Vormundschaften

nachrichtlich

Prognose Prognose
Erträge gemäß Verwendungsnachweis

Jahr	2018**	2017*	2016	2015	2014
Zuschuss	82.990,00 €	82.990,00 €	82.990,00 €	82.990,00 €	82.990,00 €
Gericht	72.500,00 €	70.000,00 €	74.160,28 €	103.745,75 €	70.931,82 €
Erstattung Dritter	- €	- €	18.827,39 €	- €	- €
Eigenanteil	8.182,72 €	7.983,15 €	8.856,44 €	6.936,26 €	7.157,99 €
Summe	163.672,72 €	160.973,15 €	184.834,11 €	193.672,01 €	161.079,81 €
% Eigenanteil an Kost	5,00	5,00	5,01	5,00	5,00
% Steig. Z. VJ	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Kosten gemäß Verwendungsnachweis

Jahr	2018**	2017*	2016	2015	2014
PK	114.070,96 €	111.288,74 €	125.898,53 €	103.837,64 €	100.210,23 €
PK Overhead	22.814,19 €	22.257,75 €	25.179,71 €	14.982,86 €	14.921,25 €
SK	25.318,60 €	24.701,07 €	24.216,74 €	19.441,90 €	26.929,20 €
FoBi	919,04 €	896,62 €	879,04 €	81,85 €	615,05 €
EDV	531,70 €	518,73 €	508,56 €	380,90 €	484,07 €
Summe	163.654,49 €	159.662,92 €	176.682,58 €	138.725,15 €	143.159,80 €

Überschuss / Fehlbel **18,24 €** **1.310,23 €** **8.151,53 €** **54.946,86 €** **17.920,01 €**

Basis der Prognoserechnung ist der Verwendungsnachweis für das Jahr 2016

* Anmerkung zu 2017: Die Erträge der Gerichtskassen wurden mit 70.000 Euro p. a. für 2,0 BU angenommen.
Alle PK im Antrag um 3,35 % gegenüber dem Vorjahr erhöht; Tarifaufwirkung aus 2016: 1,0 %, Tarifsteigerung ab 01.01.2017: 2,35 %
PK der Sozialarbeiter reduziert sich von 2016 auf 2017, da keine Schwangerschaftsvertretung geplant ist.
SK, FoBi und EDV wurden um 2 % gegenüber dem Vorjahr erhöht.

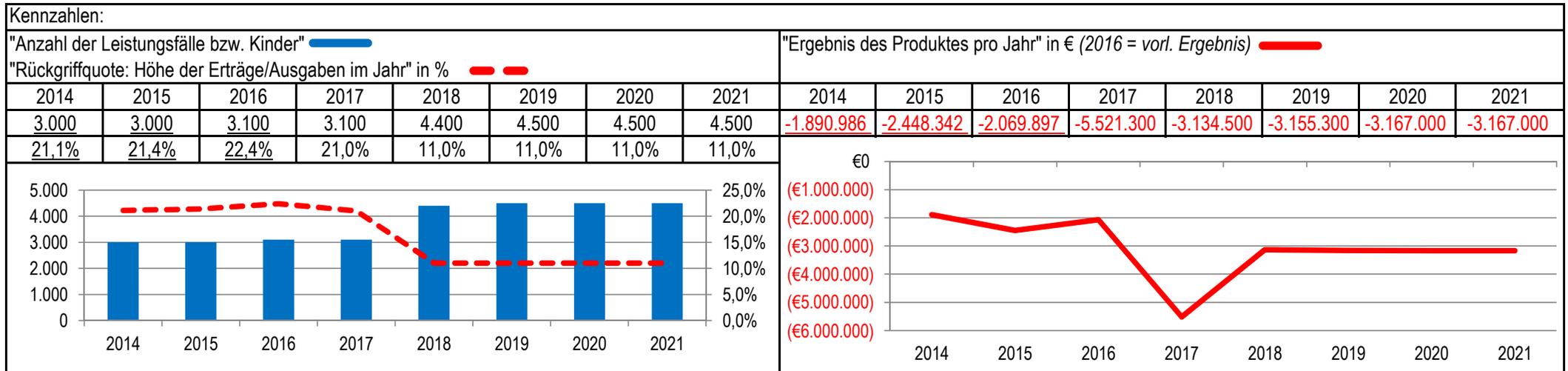
** Anmerkung zu 2018: Alle Kosten im Antrag sind um 2,5 % gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Stadt Aachen, Haushaltsplan 2018	Produkt 050203 Unterhaltsvorschuss	zuständiges Dezernat: IV, Frau Schwier
Stellen/VZÄ: 16,31		zuständiger Ausschuss: Kinder- und Jugendausschuss
Produktvolumen: -8.496.300 €		zuständige Organisationseinheit: FB 45
Produktergebnis: -3.134.500 €		produktverantwortlich: Herr Brötz
Produktgruppe 0502 Leistungen sonst. gesetzl. Vorschriften		
Produktbereich 05 Soziale Leistungen		

Beschreibung: Existenzsicherung von Kindern und Jugendlichen unter 18 J., wenn diese keinen oder unzureichenden Unterhalt vom UH-pflichtigen Elternteil erhalten. Hohe Geltendmachung der übergegangenen UH-ansprüche gegenüber den zahlungspfl. Eltern. Da ein Rückgriff nur auf zahlungsfähige UH-pflichtige möglich ist, bleibt der Refinanzierungsanteil deutlich unter 100%.	Leistungen: Gewährung von Leistungen nach UVG, Realisierung von Unterhaltsansprüchen
	Mitwirkung/Beteiligung: BezReg Köln, StädteRegion, Jobcenter Aachen

Rechts-/Auftragsgrundlage: Unterhaltsvorschussgesetz, BGB	Empfänger: Alleinerziehende mit Kindern und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr
---	---

Produktziele:	<ol style="list-style-type: none"> Existenzsicherung von Kindern unter 18 J., wenn diese keinen oder unzureichenden Unterhalt vom UH-pflichtigen Elternteil erhalten. Beibehaltung einer hohen Rückgriffquote. Hoher Anteil an Rückgriffen, so dass mögliche Erstattungsfälle zeitnah realisiert werden können.
---------------	--



Stadt Aachen, Haushaltsplan 2018	Produkt 060101 Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	zuständiges Dezernat: IV, Frau Schwier zuständiger Ausschuss: Kinder- und Jugendausschuss zuständige Organisationseinheit: FB 45 produktverantwortlich: Herr Brötz
Stellen/VZÄ: 796,59		
Produktvolumen: -99.338.700 €		
Produktergebnis: -44.038.800 €		
	Produktgruppe 0601 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	
	Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	

Beschreibung: Bedarfsdeckende Schaffung und Vorhaltung von Plätzen in Tageseinrichtungen für Kinder sowie in geeigneten Tagespflegefamilien, insbesondere ausreichend U3 und Ü3 bis zur Einschulung. Förderung von Spielgruppen und Betriebskindertagesstätten, Erhebung von Elternbeiträgen, Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf	Leistungen: siehe Beschreibung und Unterstützung bei der Initiierung von Betriebskitas, Betreuungsplatz-Hotline
	Mitwirkung/Beteiligung: FB 02, FB 11, FB 23, FB 61, E 18, E 26, Bezirksämter, freie Träger, Landesjugendamt

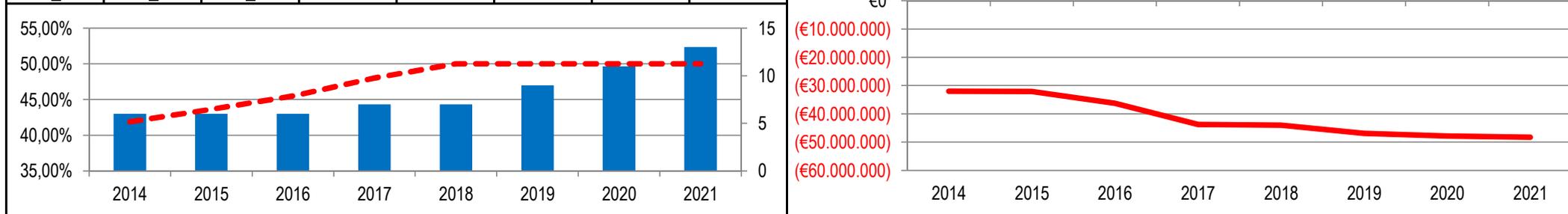
Rechts-/Auftragsgrundlage: SGB VIII, KiBiz	Empfänger: Familien mit Kindern
--	---------------------------------

Produktziele:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz durch entsprechende Versorgungsquote 2. Aufrechterhaltung einer sozial adäquaten Elternbeitragsgestaltung 3. Schaffung einer bedarfsorientierten Randzeitenbetreuung 4. Erhalt der Trägervielfalt auf basis des Subsidiaritätsprinzips
---------------	--

Kennzahlen:

"U3-angebotsquote (Kita, Tagespflege, Betriebskitas, Sonst.)" in % - - -	"Ergebnis des Produktes pro Jahr" in € (2016 = vorl. Ergebnis) - - -
"Anzahl Kitas mit mehr als 45 Stunden Öffnungszeit" - - -	

2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
41,87%	43,63%	45,50%	48,00%	50,00%	50,00%	50,00%	50,00%	-31.991.325	-32.075.307	-36.270.390	-43.735.700	-44.038.800	-46.911.100	-47.815.100	-48.232.200
6	6	6	7	7	9	11	13								



Stadt Aachen, Haushaltsplan 2018	Produkt 060201 Kinder- u. Jugendförderung §11-15 SGB VIII	zuständiges Dezernat: IV, Frau Schwier zuständiger Ausschuss: Kinder- und Jugendausschuss zuständige Organisationseinheit: FB 45 produktverantwortlich: Herr Brötz
Stellen/VZÄ: 62,43		
Produktvolumen: -8.127.800 €		
Produkttergebnis: -6.085.500 €		
	Produktgruppe 0602 Kinder- und Jugendarbeit	
	Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	

Beschreibung: Förderung junger Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung, um Benachteiligungen zu vermeiden oder abzubauen, sowie positive Lebensbedingungen für junge Menschen (insbes. SchulabgängerInnen unterhalb mittlerer Bildungsabschlüsse i. d. Phase d. berufl. Orientierung) erhalten oder schaffen. Förderung d. Jugendverbandsarbeit u.d. offenen Jugendarbeit	Leistungen: Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Jugendsozialarbeit, Jugendberufshilfe, Schulsozialarbeit, offene Kinder- und Jugendarbeit, Kinderspielplätze
	Mitwirkung/Beteiligung: FB 02, FB 23, FB 52, FB 61, FB 63, E 18, E 26, B 13, Bezirksämter, freie Träger, Sponsoren, Jobcenter Aachen

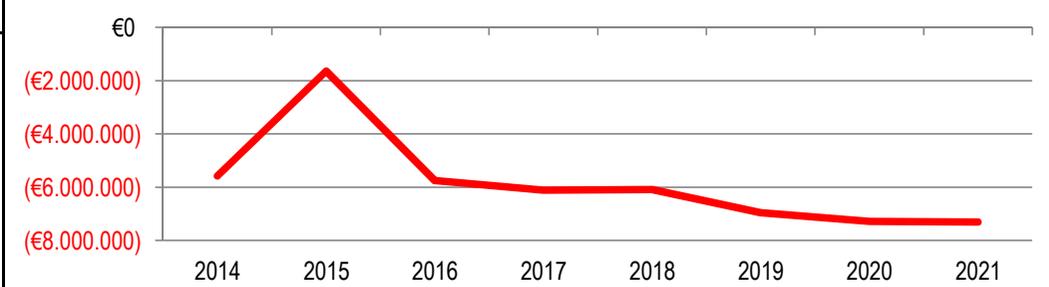
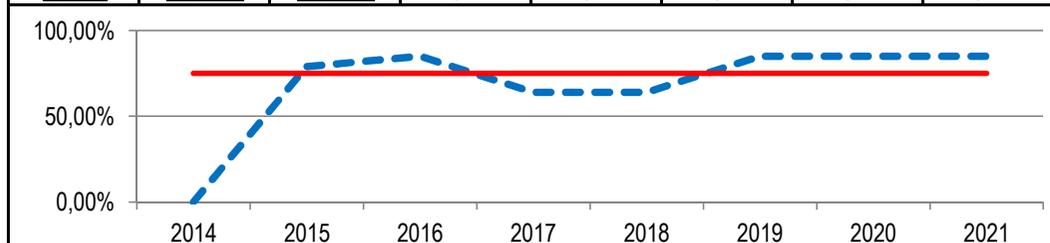
Rechts-/Auftragsgrundlage: §§11-15 SGB VIII und 3.AG KJHG, kommunaler Jugendförderplan	Empfänger: Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
--	---

Produktziele:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wahrnehmung von Beratungs- & Unterstützungsangeboten durch Kinder & Jugendlichen im Rahmen von Einzelfallhilfen und sozialer Gruppenarbeit an Schule, angeboten durch Gruppenarbeit an Schule, angeboten durch Schulsozialarbeit 2. Jugendliche erkennen ihre sozialen, persönlichen und berufsbezogenen Kompetenzen 3. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene nutzen Angebote der offenen Jugendarbeit, die sie stärken und ihre persönliche Entwicklung fördern
---------------	--

Kennzahlen:

"Anzahl der wahrgen. Hilfen im Verhältnis zur Anzahl der Schülerschaft" in % —	"Ergebnis des Produktes pro Jahr" in € (2016 = vorl. Ergebnis) —
"Teiln. an KAOA im Verhältnis zur def. Zielgruppe aller Achtklässler" in % —	

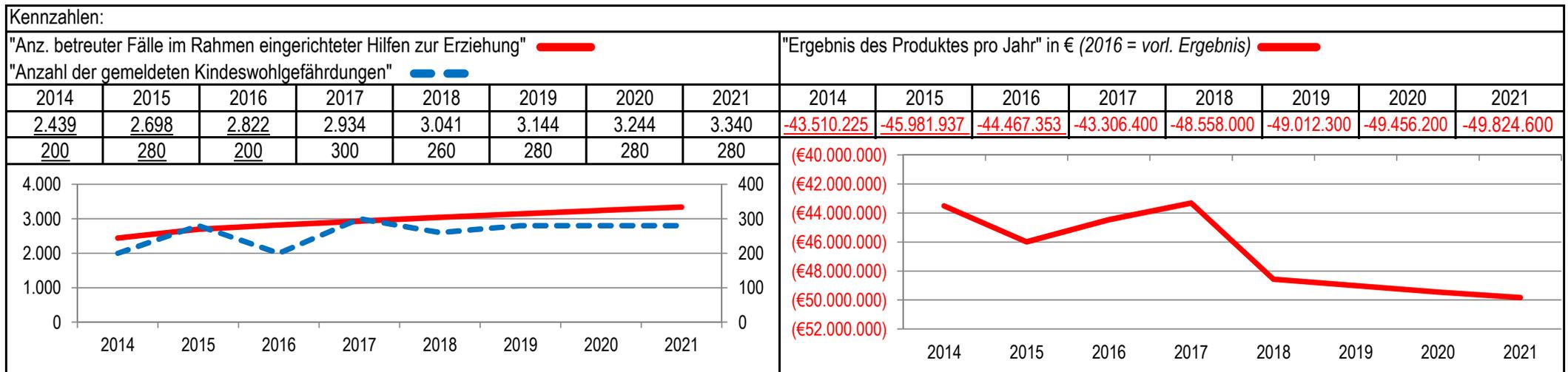
2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
75,00%	75,00%	75,00%	75,00%	75,00%	75,00%	75,00%	75,00%	-5.578.940	-1.637.668	-5.752.723	-6.118.800	-6.085.500	-6.966.800	-7.288.500	-7.315.700
0,00%	79,00%	85,00%	64,00%	64,00%	85,00%	85,00%	85,00%								



*Nur städtische Angebote, es ist ein etwa gleichhoher Anteil bei freien Trägern anzunehmen

Stadt Aachen, Haushaltsplan 2018	Produkt 060301 Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien	zuständiges Dezernat: IV, Frau Schwier zuständiger Ausschuss: Kinder- und Jugendausschuss zuständige Organisationseinheit: FB 45 produktverantwortlich: Herr Brötz
Stellen/VZÄ: 131,82		
Produktvolumen: -72.922.300 €		
Produktergebnis: -48.558.000 €		
Produktgruppe 0603 Hilfe f. junge Menschen & ihre Familien		
Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		

Beschreibung: Beratung, Betreuung und Unterstützung von Familien, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in allen Fragen der Entwicklung, Pflege und Erziehung, Schutz von Kindern u. Jugendlichen (auch UMA*) vor Gefahren, Notwendige zeitnahe Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen bei Kenntnis von konkreter Kindeswohl-gefährdung, Projekt "PIA", Bezirkssozialarbeit	(Fortsetzung:)	Hilfen zur Erziehung einschl. der Hilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche/junge Volljährige, Mitwirkung in familien- und kindschaftsrechtlichen Angelegenheiten und in Jugendgerichtsverfahren
	Mitwirkung/Beteiligung:	freie Träger der Jugendhilfe, Justiz, Polizei, Ärzte, Schulen, Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit, FB 32, FB 56, Bezirksämter
Rechts-/Auftragsgrundlage: SGB VIII, BGB, SGB IX, FGG, JGG, StGB, EheG, BSHG	Empfänger:	Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und deren Familien
*(UMA = unbegleitete minderjährige Ausländer)		
Produktziele:	1. Verhinderung von Kindeswohlgefährdungen jeglicher Art 2. Förderung der Erziehungsfähigkeit in Familien	



Veränderungsnachweisung 2018

Kontenscharfe Darstellung nach Ausschüssen:

Kinder- und Jugendausschuss

Entsprechend der Darstellung im SAP-BPC-Planungssystem werden die Erträge/Einzahlungen (Kostenarten beginnend mit der Ziffer 4 bzw. 6) mit negativen Vorzeichen und die Aufwendungen/Auszahlungen (Kostenarten beginnend mit der Ziffer 5 bzw. 7) mit positiven Beträgen dargestellt.

Die Ansätze der Personal- und Versorgungsaufwendungen – ausschließlich der Aufwendungen für sonstige Beschäftigte (Kostenart 50190000) – werden gesondert im Personal und Verwaltungsausschuss beraten.

Veränderungsnachweisung 2018

Kontenscharfe Darstellung nach Ausschüssen
Ergebnisplanung

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.1 Produkt 050203 - Unterhaltsvorschuss

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss						
<u>Erträge:</u>						
44810000 - Erstattungen vom Land						
Haushaltsplanentwurf	-1.523.001	-3.866.400	-4.504.500	-4.504.500	-4.504.500	-4.504.500
Veränderung Verwaltung			-1.696.900	-1.696.100	-1.696.900	-1.696.900
Aktual. Summe der Kostenart	-1.523.001	-3.866.400	-6.201.400	-6.200.600	-6.201.400	-6.201.400

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.1 Produkt 050203 - Unterhaltsvorschuss

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-050203-900-1 - Unterhaltsvorschuss						
<u>Aufwendungen:</u>						
53310000 - Soz Lstgen a natürl Pers außerh v Einric						
Haushaltsplanentwurf	3.207.601	8.397.800	6.435.000	6.435.000	6.435.000	6.435.000
Veränderung Verwaltung			2.424.100	2.424.100	2.424.100	2.424.100
Aktual. Summe der Kostenart	3.207.601	8.397.800	8.859.100	8.859.100	8.859.100	8.859.100

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.2 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060101-800-4 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege						
<u>Aufwendungen:</u>						
54220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen						
Haushaltsplanentwurf	1.387.114	1.880.700	1.545.400	2.282.200	2.646.200	2.534.600
Veränderung Verwaltung			-132.000	-246.700	-218.800	-141.800
Aktual. Summe der Kostenart	1.387.114	1.880.700	1.413.400	2.035.500	2.427.400	2.392.800

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.2 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege						
<u>Erträge:</u>						
41610001 - Auflösung v erhaltenen Anzahllg SoPo Zuwendungen						
Haushaltsplanentwurf	-17.335	0	0	0	0	0
Veränderung Verwaltung			-45.000	-45.000	-45.000	0
Aktual. Summe der Kostenart	-17.335	0	-45.000	-45.000	-45.000	0

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.2 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege						
42910010 - Auflösung PRAP						
Haushaltsplanentwurf	-32.292	0	-306.900	-404.200	-454.200	-423.100
Veränderung Verwaltung			0	-41.800	-41.800	-41.800
Aktual. Summe der Kostenart	-32.292	0	-306.900	-446.000	-496.000	-464.900

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.2 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege						
<u>Aufwendungen:</u>						
52560000 - Aufwendungen für Festwerte						
Haushaltsplanentwurf	17.335	22.400	16.000	16.000	0	0
Veränderung Verwaltung			50.000	50.000	50.000	0
Aktual. Summe der Kostenart	17.335	22.400	66.000	66.000	50.000	0

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.2 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060101-900-5 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege						
54310000 - Geschäftsaufwendungen						
Haushaltsplanentwurf	35.885	38.500	38.500	38.500	38.500	38.500
Veränderung Verwaltung			4.000	1.500	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	35.885	38.500	42.500	40.000	38.500	38.500

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.2 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas						
<u>Aufwendungen:</u>						
52320000 - Erstattungen an Gemeinden (GV)						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	0
Veränderung Verwaltung			5.000	5.000	5.000	5.000
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.2 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas						
53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche						
Haushaltsplanentwurf	33.537.162	37.862.200	40.559.600	43.419.600	43.936.800	44.621.500
Veränderung Verwaltung			-1.800	176.000	296.100	296.100
Aktual. Summe der Kostenart	33.537.162	37.862.200	40.557.800	43.595.600	44.232.900	44.917.600

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.2 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 4-060101-901-9 - Zusch. z.d. Betriebskosten d. Kitas						
58110000 - Aufwend aus intern Leistgsbeziehungen						
Haushaltsplanentwurf	23.800	23.800	23.800	23.800	23.800	23.800
Veränderung Verwaltung			2.000	2.000	2.000	2.000
Aktual. Summe der Kostenart	23.800	23.800	25.800	25.800	25.800	25.800

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.2 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 4-060101-910-7 - Maßn. im Rahmen der AGS						
<u>Aufwendungen:</u>						
52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen						
Haushaltsplanentwurf	28.527	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Veränderung Verwaltung			-4.000	-1.500	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	28.527	30.000	26.000	28.500	30.000	30.000

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.2 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 4-060101-941-2 - Folgekosten KiTa-Programm						
<u>Aufwendungen:</u>						
53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche						
Haushaltsplanentwurf	0	300.000	598.200	841.200	778.600	1.191.800
Veränderung Verwaltung			-3.200	-7.900	-19.300	-19.300
Aktual. Summe der Kostenart	0	300.000	595.000	833.300	759.300	1.172.500

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.2 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 4-060101-943-7 - Kita-Rettungsprogramm						
<u>Erträge:</u>						
41410000 - Zuweisungen vom Land						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	0
Veränderung Verwaltung			-2.243.700	-1.308.800	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	-2.243.700	-1.308.800	0	0

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.2 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 4-060101-943-7 - Kita-Rettungsprogramm						
41410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	0
Veränderung Verwaltung			-1.451.600	-846.700	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	-1.451.600	-846.700	0	0

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.2 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 4-060101-943-7 - Kita-Rettungsprogramm						
<u>Aufwendungen:</u>						
53180000 - Aufwend für Zuschüsse an übrige Bereiche						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	0
Veränderung Verwaltung			1.925.000	1.122.900	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	1.925.000	1.122.900	0	0

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.2 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 4-060101-981-4 - Erweiterung inklusive Gruppen						
<u>Aufwendungen:</u>						
52410000 - Bewirtschaftung der Grdstke+baul Anlagen						
Haushaltsplanentwurf	0	78.400	78.400	78.400	78.400	78.400
Veränderung Verwaltung			-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
Aktual. Summe der Kostenart	0	78.400	76.400	76.400	76.400	76.400

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-000-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Erträge:</u>						
41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen						
Haushaltsplanentwurf	-6.718	-7.800	-8.900	-8.600	-8.200	-8.200
Veränderung Verwaltung			8.900	8.600	8.200	8.200
Aktual. Summe der Kostenart	-6.718	-7.800	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-000-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Aufwendungen:</u>						
57300000 - AfA auf unbewegl AV						
Haushaltsplanentwurf	267	300	400	300	400	400
Veränderung Verwaltung			-400	-300	-400	-400
Aktual. Summe der Kostenart	267	300	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-000-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen						
Haushaltsplanentwurf	27.789	17.000	16.400	16.600	16.400	16.400
Veränderung Verwaltung			-16.400	-16.600	-16.400	-16.400
Aktual. Summe der Kostenart	27.789	17.000	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-100-2 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Erträge:</u>						
41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen						
Haushaltsplanentwurf	0	0	-1.300	-1.200	-1.200	-1.200
Veränderung Verwaltung			1.300	1.200	1.200	1.200
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-100-2 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
41610001 - Auflösung v erhaltenen Anzahlg SoPo Zuwendungen						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	-12.000	0	0
Veränderung Verwaltung			0	12.000	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-100-2 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Aufwendungen:</u>						
52560000 - Aufwendungen für Festwerte						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	15.000	0	0
Veränderung Verwaltung			0	-15.000	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-100-2 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
57300000 - AfA auf unbewegl AV						
Haushaltsplanentwurf	0	0	500	400	400	400
Veränderung Verwaltung			-500	-400	-400	-400
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-100-2 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen						
Haushaltsplanentwurf	100	100	4.900	4.900	4.700	4.700
Veränderung Verwaltung			-4.900	-4.900	-4.700	-4.700
Aktual. Summe der Kostenart	100	100	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-200-3 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Erträge:</u>						
41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen						
Haushaltsplanentwurf	-1.912	-1.500	-1.600	-1.600	-1.500	-1.500
Veränderung Verwaltung			1.600	1.600	1.500	1.500
Aktual. Summe der Kostenart	-1.912	-1.500	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-200-3 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Aufwendungen:</u>						
57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen						
Haushaltsplanentwurf	7.788	7.200	7.000	7.000	6.800	6.800
Veränderung Verwaltung			-7.000	-7.000	-6.800	-6.800
Aktual. Summe der Kostenart	7.788	7.200	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-300-4 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Aufwendungen:</u>						
57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen						
Haushaltsplanentwurf	731	800	900	800	700	700
Veränderung Verwaltung			-900	-800	-700	-700
Aktual. Summe der Kostenart	731	800	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-400-5 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Aufwendungen:</u>						
52560000 - Aufwendungen für Festwerte						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	20.000	0
Veränderung Verwaltung			0	0	-20.000	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-400-5 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
57300000 - AfA auf unbewegl AV						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	700	700
Veränderung Verwaltung			0	0	-700	-700
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-400-5 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	4.600	4.600
Veränderung Verwaltung			0	0	-4.600	-4.600
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-500-6 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Erträge:</u>						
41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen						
Haushaltsplanentwurf	-2.815	-2.200	-2.400	-2.300	-2.200	-2.200
Veränderung Verwaltung			2.400	2.300	2.200	2.200
Aktual. Summe der Kostenart	-2.815	-2.200	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-500-6 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Aufwendungen:</u>						
52560000 - Aufwendungen für Festwerte						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	6.000	0	0
Veränderung Verwaltung			0	-6.000	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-500-6 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
57300000 - AfA auf unbewegl AV						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	100	100	100
Veränderung Verwaltung			0	-100	-100	-100
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-500-6 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen						
Haushaltsplanentwurf	4.466	4.200	4.100	6.600	6.400	6.400
Veränderung Verwaltung			-4.100	-6.600	-6.400	-6.400
Aktual. Summe der Kostenart	4.466	4.200	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-600-7 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Aufwendungen:</u>						
52560000 - Aufwendungen für Festwerte						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	50.000
Veränderung Verwaltung			0	0	0	-50.000
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-600-7 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
57300000 - AfA auf unbewegl AV						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	2.000	2.000
Veränderung Verwaltung			0	0	-2.000	-2.000
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-600-7 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen						
Haushaltsplanentwurf	332	300	400	300	11.000	11.000
Veränderung Verwaltung			-400	-300	-11.000	-11.000
Aktual. Summe der Kostenart	332	300	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-800-9 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Erträge:</u>						
41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen						
Haushaltsplanentwurf	-61.807	-49.300	-49.900	-48.300	-46.300	-46.300
Veränderung Verwaltung			49.900	48.300	46.300	46.300
Aktual. Summe der Kostenart	-61.807	-49.300	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-800-9 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
45710000 - Auflösung von sonstigen Sopo						
Haushaltsplanentwurf	-1.770	-1.100	-1.200	-1.200	-1.100	-1.100
Veränderung Verwaltung			1.200	1.200	1.100	1.100
Aktual. Summe der Kostenart	-1.770	-1.100	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-800-9 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Aufwendungen:</u>						
52550000 - Unterhalt des sonst bewegliche Vermögens						
Haushaltsplanentwurf	418	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Veränderung Verwaltung			-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
Aktual. Summe der Kostenart	418	20.000	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-800-9 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
52560000 - Aufwendungen für Festwerte						
Haushaltsplanentwurf	33.525	189.600	199.600	199.600	199.600	199.600
Veränderung Verwaltung			-199.600	-199.600	-199.600	-199.600
Aktual. Summe der Kostenart	33.525	189.600	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-800-9 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
53150000 - Zuschüsse an verb Uneh,Btlg+Sondervermöge						
Haushaltsplanentwurf	493.112	492.100	492.100	492.100	492.100	492.100
Veränderung Verwaltung			-492.100	-492.100	-492.100	-492.100
Aktual. Summe der Kostenart	493.112	492.100	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-800-9 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
57300000 - AfA auf unbewegl AV						
Haushaltsplanentwurf	1.206	1.500	1.600	1.500	1.400	1.400
Veränderung Verwaltung			-1.600	-1.500	-1.400	-1.400
Aktual. Summe der Kostenart	1.206	1.500	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-800-9 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen						
Haushaltsplanentwurf	135.507	144.000	148.200	160.300	163.500	163.500
Veränderung Verwaltung			-148.200	-160.300	-163.500	-163.500
Aktual. Summe der Kostenart	135.507	144.000	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Erträge:</u>						
41610000 - Auflösung v SoPo aus Zuwendungen						
Haushaltsplanentwurf	-16.326	-10.500	-9.300	-8.400	-6.300	-6.300
Veränderung Verwaltung			9.300	8.400	6.300	6.300
Aktual. Summe der Kostenart	-16.326	-10.500	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
<u>Aufwendungen:</u>						
52350000 - Erstattung an verb Uneh,Btlg+SoVer						
Haushaltsplanentwurf	29.513	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Veränderung Verwaltung			-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
Aktual. Summe der Kostenart	29.513	10.000	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
52910000 - Aufwendungen f sonstige Dienstleistungen						
Haushaltsplanentwurf	0	900	49.500	49.500	49.500	49.500
Veränderung Verwaltung			-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
Aktual. Summe der Kostenart	0	900	47.700	47.700	47.700	47.700

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-900-1 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII						
54220000 - Mieten, Pachten, Erbbauzinsen						
Haushaltsplanentwurf	11.964	28.600	28.600	28.600	28.600	28.600
Veränderung Verwaltung			-6.600	-6.600	-6.600	-6.600
Aktual. Summe der Kostenart	11.964	28.600	22.000	22.000	22.000	22.000

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
57300000 - AfA auf unbewegl AV						
Haushaltsplanentwurf	27.173	15.600	10.000	10.200	9.900	9.900
Veränderung Verwaltung			-10.000	-10.200	-9.900	-9.900
Aktual. Summe der Kostenart	27.173	15.600	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 1-060201-900-1 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII						
57510000 - Abschreibungen auf bewegliches Anlagevermögen						
Haushaltsplanentwurf	82.371	65.500	52.500	50.400	45.900	45.900
Veränderung Verwaltung			-52.500	-50.400	-45.900	-45.900
Aktual. Summe der Kostenart	82.371	65.500	0	0	0	0

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit						
<u>Erträge:</u>						
41410000 - Zuweisungen vom Land						
Haushaltsplanentwurf	-1.027.243	-652.100	-63.400	0	0	0
Veränderung Verwaltung			0	-63.400	-63.400	-63.400
Aktual. Summe der Kostenart	-1.027.243	-652.100	-63.400	-63.400	-63.400	-63.400

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

4 Kinder- & Jugendausschuss

4.3 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR
PSP-Element: 4-060201-923-2 - Schulsozialarbeit						
41410010 - Personalkostenzuweisungen vom Land						
Haushaltsplanentwurf	0	0	-570.100	0	0	0
Veränderung Verwaltung			0	-570.100	-570.100	-570.100
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	-570.100	-570.100	-570.100	-570.100

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

Veränderungsnachweisung 2018

Kontenscharfe Darstellung nach Ausschüssen
Investitionsplanung

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.1 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060101-900-00100-991-6 - Kita-Programm-Ausbau						
<u>Auszahlungen:</u>						
78650000 - Gewähr Ausleihen verb Untern+Beteili+SoVe Baumaßn						
Haushaltsplanentwurf	0	2.000.000	5.375.600	1.259.500	1.716.400	2.000.000
Veränderung Verwaltung			0	-433.900	-60.400	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	2.000.000	5.375.600	825.600	1.656.000	2.000.000

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.1 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060101-900-00100-991-7 - U3 Betreuung gem. KomInFöG						
<u>Einzahlungen:</u>						
68100000 - Investitionszuweisungen vom Bund						
Haushaltsplanentwurf	0	-1.200.000	-1.200.000	0	0	0
Veränderung Verwaltung			208.800	0	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	-1.200.000	-991.200	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.1 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060101-900-00100-991-9 - KiTa Kaiserstraße						
<u>Auszahlungen:</u>						
78650000 - Gewähr Ausleihen verb Untern+Beteili+SoVe Baumaßn						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	0
Veränderung Verwaltung			0	1.000.000	1.000.000	600.000
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	1.000.000	1.000.000	600.000

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.1 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060101-900-00100-992-1 - KiTa Eibenweg						
<u>Einzahlungen:</u>						
68100000 - Investitionszuweisungen vom Bund						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	0
Veränderung Verwaltung			0	-566.100	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	-566.100	0	0

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.1 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060101-900-00100-992-1 - KiTa Eibenweg						
<u>Auszahlungen:</u>						
78150000 - Allg Inveszusc an verbund Uneh+Beteilig+Sovermögen						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	0
Veränderung Verwaltung			0	566.100	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	566.100	0	0

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.1 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060101-900-00100-992-1 - KiTa Eibenweg						
78650000 - Gewähr Ausleihen verb Untern+Beteili+SoVe Baumaßn						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	0
Veränderung Verwaltung			0	433.900	573.000	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	433.900	573.000	0

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.1 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060101-900-00300-300-4 - Zuschüsse an freie Träger U3-Ausbau						
<u>Einzahlungen:</u>						
68100000 - Investitionszuweisungen vom Bund						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	0
Veränderung Verwaltung			-208.800	0	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	-208.800	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.1 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060101-900-00700-900-1 - Beschaffung v bewegl Vermg -J-						
<u>Einzahlungen:</u>						
68100000 - Investitionszuweisungen vom Bund						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	0
Veränderung Verwaltung			-45.000	-45.000	-45.000	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	-45.000	-45.000	-45.000	0

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.1 Produkt 060101 - Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060101-900-00700-900-1 - Beschaffung v bewegl Vermg -J-						
<u>Auszahlungen:</u>						
78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	0
Veränderung Verwaltung			50.000	50.000	50.000	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	50.000	50.000	50.000	0

- haushaltsrelevant (keine Verlagerung) -

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-000-01500-900-1 - Neubau Spielplatz Rollefstr						
<u>Auszahlungen:</u>						
78310000 - Erwerb v Vermöggegend über 410 Euro netto						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	8.000
Veränderung Verwaltung			0	0	0	-8.000
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u.Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-000-01500-900-1 - Neubau Spielplatz Rollefstr						
78530000 - Sonstige Baumaßnahmen						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	7.000
Veränderung Verwaltung			0	0	0	-7.000
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-100-00200-900-1 - Bau Spielplatz Rombachstr/Vennbahnstr						
<u>Einzahlungen:</u>						
68110000 - Investitionszuweisungen vom Land						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	-88.000	0	0
Veränderung Verwaltung			0	88.000	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-100-00200-900-1 - Bau Spielplatz Rombachstr/Vennbahnstr						
<u>Auszahlungen:</u>						
78310000 - Erwerb v Vermöggegend über 410 Euro netto						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	75.000	0	0
Veränderung Verwaltung			0	-75.000	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-100-00200-900-1 - Bau Spielplatz Rombachstr/Vennbahnstr						
78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	15.000	0	0
Veränderung Verwaltung			0	-15.000	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-100-00200-900-1 - Bau Spielplatz Rombachstr/Vennbahnstr						
78530000 - Sonstige Baumaßnahmen						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	20.000	0	0
Veränderung Verwaltung			0	-20.000	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-400-00100-900-1 - Bau Spielplatz Lichtenbusch						
<u>Auszahlungen:</u>						
78310000 - Erwerb v Vermöggegend über 410 Euro netto						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	60.000	0
Veränderung Verwaltung			0	0	-60.000	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-400-00100-900-1 - Bau Spielplatz Lichtenbusch						
78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	20.000	0
Veränderung Verwaltung			0	0	-20.000	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-400-00100-900-1 - Bau Spielplatz Lichtenbusch						
78530000 - Sonstige Baumaßnahmen						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	40.000	0
Veränderung Verwaltung			0	0	-40.000	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-400-00200-900-1 - Bau Spielplatz Kornelimünster West						
<u>Auszahlungen:</u>						
78310000 - Erwerb v Vermöggegend über 410 Euro netto						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	15.200
Veränderung Verwaltung			0	0	0	-15.200
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-400-00200-900-1 - Bau Spielplatz Kornelimünster West						
78530000 - Sonstige Baumaßnahmen						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	5.000
Veränderung Verwaltung			0	0	0	-5.000
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-500-00300-900-1 - Bau Spielplatz Laurentiusstr						
<u>Auszahlungen:</u>						
78310000 - Erwerb v Vermöggegend über 410 Euro netto						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	40.000	0	0
Veränderung Verwaltung			0	-40.000	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-500-00300-900-1 - Bau Spielplatz Laurentiusstr						
78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	6.000	0	0
Veränderung Verwaltung			0	-6.000	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-500-00300-900-1 - Bau Spielplatz Laurentiusstr						
78530000 - Sonstige Baumaßnahmen						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	4.000	0	0
Veränderung Verwaltung			0	-4.000	0	0
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-600-00400-900-1 - Bau Spielplatz Richtericher Dell						
<u>Auszahlungen:</u>						
78310000 - Erwerb v Vermöggegend über 410 Euro netto						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	175.000
Veränderung Verwaltung			0	0	0	-175.000
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-600-00400-900-1 - Bau Spielplatz Richtericher Dell						
78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	50.000
Veränderung Verwaltung			0	0	0	-50.000
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-600-00400-900-1 - Bau Spielplatz Richtericher Dell						
78530000 - Sonstige Baumaßnahmen						
Haushaltsplanentwurf	0	0	0	0	0	125.000
Veränderung Verwaltung			0	0	0	-125.000
Aktual. Summe der Kostenart	0	0	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-800-00100-900-1 - Maßn b bestehenden Spiel-/Bolzplätzen						
<u>Auszahlungen:</u>						
78350000 - Investitionsauszahlungen für Festwerte						
Haushaltsplanentwurf	0	189.600	199.600	199.600	199.600	199.600
Veränderung Verwaltung			-199.600	-199.600	-199.600	-199.600
Aktual. Summe der Kostenart	0	189.600	0	0	0	0

3 Kinder- & Jugendausschuss

3.2 Produkt 060201 - Kinder- u. Jugendförderung §11-15SGB VIII

	Vorl. Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 VE 2018 EUR	Plan 2019 KW 2019 EUR	Plan 2020 KW 2020 EUR	Plan 2021 KW 2021 EUR
PSP-Element: 5-060201-800-00300-900-1 - Beschaffung v. Spielgeräten >410Euro -J-						
<u>Auszahlungen:</u>						
78310000 - Erwerb v Vermöggegend über 410 Euro netto						
Haushaltsplanentwurf	57.088	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Veränderung Verwaltung			-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
Aktual. Summe der Kostenart	57.088	150.000	0	0	0	0

Veränderungsnachweisung 2018

Kontenscharfe Darstellung nach Ausschüssen

Produktblätter

Stadt Aachen, Haushaltsplan 2018	Produkt 060101 Kindertageseinrichtungen u. Tagespflege	zuständiges Dezernat: IV, Frau Schwier zuständiger Ausschuss: Kinder- und Jugendausschuss zuständige Organisationseinheit: FB 45 produktverantwortlich: Herr Brötz
Stellen/VZÄ: 796,59		
Produktvolumen: -99.338.700 €		
Produktergebnis: -44.038.800 €		
	Produktgruppe 0601 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	
	Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	

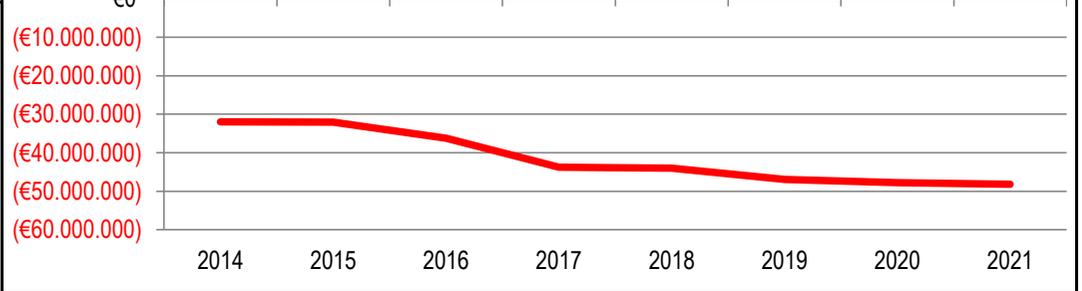
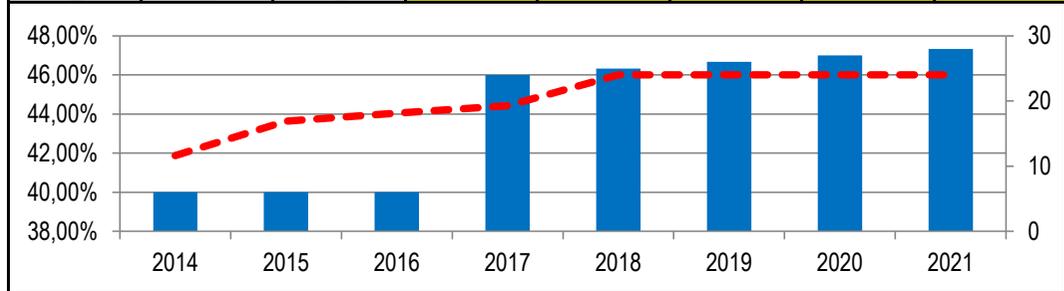
Beschreibung: Bedarfsdeckende Schaffung und Vorhaltung von Plätzen in Tageseinrichtungen für Kinder sowie in geeigneten Tagespflegefamilien, insbesondere ausreichend U3 und Ü3 bis zur Einschulung. Förderung von Spielgruppen und Betriebskindertagesstätten, Erhebung von Elternbeiträgen, Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf	Leistungen: siehe Beschreibung und Unterstützung bei der Initiierung von Betriebskitas, Betreuungsplatz-Hotline
	Mitwirkung/Beteiligung: FB 02, FB 11, FB 23, FB 61, E 18, E 26, Bezirksämter, freie Träger, Landesjugendamt

Rechts-/Auftragsgrundlage: SGB VIII, KiBiz	Empfänger: Familien mit Kindern
--	---------------------------------

Produktziele:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz durch entsprechende Versorgungsquote 2. Aufrechterhaltung einer sozial adäquaten Elternbeitragsgestaltung 3. Schaffung einer bedarfsorientierten Randzeitenbetreuung 4. Erhalt der Trägervielfalt auf basis des Subsidiaritätsprinzips
---------------	--

Kennzahlen:	
"U3-angebotsquote (Kita, Tagespflege, Betriebskitas, Sonst.)" in % — —	"Ergebnis des Produktes pro Jahr" in € (2016 = vorl. Ergebnis) —
"Anzahl Kitas mit mehr als 45 Stunden Öffnungszeit" —	

2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
41,87%	43,63%	44,05%	44,42%	46,00%	46,00%	46,00%	46,00%	-31.991.325	-32.075.307	-36.270.390	-43.735.700	-44.038.800	-46.911.100	-47.815.100	-48.232.200
6	6	6	24	25	26	27	28								



ANTRAG JAEB

JAHR 2017/2018

Im Folgenden eine Finanzübersicht des Jugendamtselternbeirat der Stadt Aachen zur Beurteilung der Beantragung von Geldern für das Amtsjahr 2017/2018

Beantragt werden Gelder in Höhe von 1500,00 Euro

Inhalt

Planausgaben für das Jahr 2017/2018	1
Ausgaben 2016/2017	2
Kontaktinformationen	3

Planausgaben für das Jahr 2017/2018

VERANSTALTUNG ZU EINEM FACHTHEMA

- | | |
|---|-------------------------|
| • Vortrag durch Referenten/Moderator
(inkl. Fahrtkosten, Kost und Logie) | 800,- Euro (geschätzt) |
| • Kosten für einen Veranstaltungsraum | noch nicht abzuschätzen |
| • Treffen der regionalen JAEB (inkl. Raum u. Verpflegung) | 100,- Euro (geschätzt) |

WEBSEITE

- | | |
|-------------------------------|-------------------------|
| • Bereitstellung Domain 1. HJ | 29,94 Euro |
| • Bereitstellung Domain 2. HJ | 29,94 Euro |
| • Sonstige Aufwände | noch nicht abzuschätzen |

TEILNAHME VOLLVERSAMMLUNG DES LANDESELTERNBEIRAT

- | | |
|---|-----------|
| • Erstattung der Fahrkosten nach Düsseldorf
(0,30 Euro/km bei einer Strecke von ca. 90 km) | 27,- Euro |
| • Parkgebühren für eine Tagesveranstaltung | 16,- Euro |
| • Eine weitere Person | 43,- Euro |
| • Zweite Vollversammlung des LEB (2 Personen) | 86,- Euro |

ÜBERSICHT DER ZU ERWARTENDEN AUSGABEN FÜR DAS AMTSJAHR 2017/2018

BESCHREIBUNG	AUFWENDUNGEN
Veranstaltungen des JAEB Aachen	900,00 Euro
Webseite	59,88 Euro
Vollversammlung LEB	172,00 Euro
Geschätzte Aufwendungen gesamt	1132,00 Euro

AUSGABEN 2016/2017

Ausgaben 2016/2017

VERANSTALTUNGEN

• Fachtag JAEB und KKS 2017	150,00 Euro
• Haearing des JAEB	670,80 Euro
• Ehrenwert Aktionstag Aachener Vereine	75,08 Euro

KOSTEN FÜR DIE WEBSEITE

• Bereitstellung Domain 2016	59,88 Euro
• Webservice 2016	119,00 Euro
• Webservice 2017	119,00 Euro
• Bereitstellung Domain 2017	59,88 Euro

ÜBERSICHT DER AUSGABEN 2016/2017

BESCHREIBUNG	KONTOSTAND	AUFWENDUNGEN
Zuschüsse der Stadt Aachen	1000,00 Euro	
Nach Ausgleich aller Zahlungen	135,21 Euro	
Veranstaltungen		-895,88 Euro
Webseite		-357,76 Euro
Aktueller Bestand	-118,43 Euro	

Kontaktinformationen

TANJA BORN

mail@jaeb-aachen.de

Tel. 0179-5151064

Jugendamtselternbeirat der Stadt Aachen

<http://www.jaeb-aachen.de>



Kassenbuch



Mitglieder 2016/2017

Tanja Born
 Carmen Haas
 Ekkehard Höhl
 Heike Limperz-Eismar
 Theresa Tarassova
 Hans Weller

Anfangssaldo 2016 135,21 €

Aktueller Bestand -118,43 €

Summe			1.335,21 €	-1.453,64 €			
Pos.	Datum	Buchungsvorgang	Einnahme	Ausgaben	Kontostand	Bemerkung	Auslage durch
1	29.01.2016	Stadt Aachen	1.000,00 €			genehmigte Zuwendung KJA	
2	29.01.2016	Kontosaldo nach Ausgleich aller ausgelegten Zahlungen	135,21 €		135,21 €		
3	07.03.2016	Bereitstellung Domain		-29,94 €	105,27 €	DM Solutions	
4	06.09.2016	Bereitstellung Domain		-29,94 €	75,33 €	DM Solutions	
5	08.11.2016	Web Service		-119,00 €	-43,67 €	DM Solutions	CHaas
6	13.01.2017	Web Service		-119,00 €	-162,67 €	DM Solutions	CHaas
7	25.01.2017	Beitrag zum Fachtag in der KKS mit Prof. Dr. Krenz		-150,00 €	-312,67 €	KKS Berufskolleg	EHöhl
8	01.03.2017	Bereitstellung Domain		-29,94 €	-342,61 €	DM Solutions	CHaas
9	23.05.2017	Einnahmen beim Hearing des JAEB	200,00 €		-142,61 €		
10	23.05.2017	Kostenaufwand für Wasser		-30,00 €	-172,61 €		
11	26.05.2017	Aufwendungen für Hearing an Referenten		-840,80 €	-1.013,41 €	Prof. Dr. Krenz	TBorn
12		Stadt Aachen	1.000,00 €		-13,41 €	genehmigte Zuwendung KJA	
13	08.09.2017	Bereitstellung Domain		-29,94 €	-43,35 €	DM Solutions	TBorn
14	29.09.2017	Pavillon für Ehrenwert-Aktionstag in Aachen		-50,00 €	-93,35 €		TBorn
15	29.09.2017	Aufwendungen Standgestaltung Ehrenwert-Aktionstag		-25,08 €	-118,43 €		TBorn
16							